

Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie Wiener Gesundheitsverbund Universitätsklinikum AKH Wien

Überblick und Orientierungsleitfaden





Inhaltsverzeichnis

1 A	bteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie - APP	4
2	Organigramm	. 10
3	UK für Allgemeinchirurgie	. 11
3.1	Klinische Abteilung für Gefäßchirurgie	. 11
3.2	Klinische Abteilung für Transplantation	. 12
3.3	Klinische Abteilung für Viszeralchirurgie	. 14
4	UK für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie	. 17
4.1	Klinische Abteilung für Allgemeine Anästhesie und Intensivmedizin	. 18
4.2	Klinische Abteilung für Spezielle Anästhesie und Schmerztherapie	. 19
4.2	.1 Schmerzambulanz	. 19
5	UK für Dermatologie	. 23
6	UK für Frauenheilkunde	. 26
6.1	Klinische Abteilung für Allgemeine Gynäkologie und Gynäkologische Onkologie	. 26
6.2	Klinische Abteilung für Geburtshilfe und fetomaternale Medizin	. 29
6.3	Klinische Abteilung für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin.	. 33
7	UK für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	. 34
7.1	Klinische Abteilung für Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	. 35
8	UK für Herzchirurgie	. 36
9	UK für Innere Medizin I	. 38
9.1	Klinische Abteilung für Hämatologie und Hämostaseologie	. 39
9.2	Abteilung für Knochenmarktransplantation	. 40
9.3	Klinische Abteilung für Onkologie	. 40
9.4	Klinische Abteilung für Palliativmedizin	. 41
10	UK für Innere Medizin II	. 42
10.	1 Klinische Abteilung für Kardiologie	. 42
11	UK für Innere Medizin III	. 45
11.	1 Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel	. 45
11.	2 Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie	. 46
11.	2.1 Spezialambulanz für gastroenterologische Psychosomatik	. 47
11.	3 Klinische Abteilung für Nephrologie und Dialyse	. 48
11.	4 Klinische Abteilung für Rheumatologie	. 49
12	UK für Kinder- und Jugendchirurgie	. 50
13	UK für Kinder- und Jugendheilkunde	. 53
13.	1 Klin. Abteilung für Neonatologie, Pädiatrische Intensivmedizin und Neuropädiatrie	. 55
13.	1.1 Bereich Neonatologie	. 55
13.	1.2 Bereich Pädiatrische Neuroonkologie	. 59

13.1.3	Bereich Epilepsie Monitoring Unit (EMU)	61
13.2 Klir	nische Abteilung für Pädiatrische Kardiologie, Kinderherzzentrum	61
13.3 Klir	n. Abteilung für Pädiatrische Nephrologie, Gastroenterologie und Rheumatologie	. 64
13.4 Klir	nische Abteilung für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie	67
13.4.1	Bereich Diabetes	67
13.4.2	Bereich Endokrinologie	69
13.4.3	Bereich Cystische Fibrose und Lungentransplantation	70
13.4.4	Bereich Pulmologie	71
13.4.5	Tagesklinische Station für Psychosomatik	72
13.4.6	Bereich Angeborene Stoffwechselerkrankungen	76
13.4.7	Bereich Genetik	77
13.4.8	Bereich Neuropädiatrie	78
13.4.9	Transition	79
14 UK fü	r Kinder- und Jugendpsychiatrie	80
14.1 Sta	tion 04	81
14.2 Sta	tion 05	83
14.3 Tag	jesklinik	85
14.4 Klir	nisch-Psychologische Ambulanz	86
15 UK fü	r Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	89
16 UK fü	r Neurochirurgie	91
17 UK fü	r Neurologie	93
17.1 Nei	uropsychologische Ambulanz	93
18 UK fü	r Orthopädie und Unfallchirurgie	95
18.1 Klir	nische Abteilung für Orthopädie	96
18.2 Klir	nische Abteilung für Unfallchirurgie	96
19 UK fü	r Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie	98
20 UK fü	r Psychiatrie und Psychotherapie	100
20.1 Klir	nische Abteilung für Allgemeine Psychiatrie	102
20.2 Klir	nische Abteilung für Sozialpsychiatrie	104
21 UK fü	r Radioonkologie	109
22 UK fü	r Thoraxchirurgie	113
23 UK fü	r Urologie	116
24 Kareı	nzierte Mitarbeiter*innen	118
25 Klinis	che Psycholog*innen in Fachausbildung	121
25.1 Tur	nus 2023/2024	121
26 Name	ensverzeichnis	122

1 Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie – APP

Hauptagenden:

Umsetzung evidenzbasierter klinisch-psychologischer Versorgungskonzepte im Universitätsklinikum AKH Wien

Personal- und
Dienstpostenmanagement
Personalentwicklung

Erstellung des Bedarfs an Fort- und Weiterbildungen

Umsetzung der praktischen Fachausbildung Klinische Psychologie nach Psychologengesetz BGBI. I Nr. 182/2013 Die Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie ist strukturell der Ärztlichen Direktion zugeordnet und somit direkt der Ärztlichen Direktorin, Frau Univ.Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Gabriela Kornek unterstellt.

Das klinisch-psychologische Versorgungskonzept im Universitätsklinikum AKH Wien orientiert sich an der medizinischen Diversität und hochgradigen Spezialisierung der verschiedenen Universitätskliniken der Medizinischen Universität Wien. Das integrative Versorgungsmodell¹ ermöglicht die unterschiedliche inhaltliche Ausrichtung der klinisch-psychologischen und psychotherapeutischen Diagnostik, Beratung und Behandlung. Dementsprechend sind die Mitarbeiter*innen der Abteilung an den verschiedenen Universitätskliniken im AKH Wien tätig. Die hierfür erforderlichen Dienstposten sind in den jeweiligen Abteilungen systemisiert, d.h. definitiv zugeteilt (vgl. Organigramm der Abteilung). Für die Umsetzung evidenzbasierter Versorgungskonzepte braucht es entsprechende Personalressourcen. Am 31.12.2023 waren der Abteilung in Summe 69 vollzeitäquivalente Dienstposten- VZÄ-DP seitens der Gemeinde Wien zugeordnet und 7,125 VZÄ-DP seitens der Medizinischen Universität, welche durch Sondermittel der Gemeinde Wien finanziert werden. Für Kriseninterventionen bei akuten Belastungssituationen von Patient*innen in jenen Bereichen, denen (bisher) keine Klinischen Psycholog*innen dienstzugeteilt sind, wurde zusätzlich von Montag bis Freitag in der Zeit von 10:00-16:00 (Anforderungen bis 14:00) ein klinisch-psychologischer Konsiliardienst eingerichtet.

Der Abteilungsleitung obliegt die Dienst- und Fachaufsicht der gemeindebediensteten Mitarbeiter*innen sowie die Fachaufsicht der

¹ Es lassen sich drei klinisch-psychologische Versorgungskonzepte in Akutkrankenhäusern unterscheiden. Während beim Konsiliardienst- und Liaisondienst-Modell die Klinischen Psycholog*innen strukturell entweder als eigenständiger Bereich einer Fachabteilung wie der Psychiatrie und Psychosomatik oder einem Institut für Medizinische Psychologie oder Klinische Psychologie zugeordnet sind und über Zuweisung an den verschiedenen somatischen Abteilungen tätig werden, sind beim integrativen Versorgungsmodell die Klinischen Psycholog*innen direkt den interdisziplinären und multiprofessionellen Teams der somatischen und psychiatrischen Abteilungen dienstzugeteilt.

durch Sondermittel der Gemeinde Wien finanzierten Klinischen Psycholog*innen und Psychotherapeut*innen an den Universitätskliniken der Medizinischen Universität Wien.

Weitere Aufgabenstellungen innerhalb der Abteilung:

- Umsetzung der praktischen Fachausbildung Klinische Psychologie nach Psychologengesetz BGBI. I Nr. 182/2013
- (Fachausbildungskommission: Mag.^a Dr.ⁱⁿ Ulrike Demal, Mag.^a Dr.ⁱⁿ Marion Floquet, Mag.^a Nicoletta Margreiter-Neuwirth, Mag.^a Ursula Oos-Steinmaurer, Mag.^a Agnes Panagl)
- Mitwirken im Sicherheitsboard sowie bei Opferschutz- und Kinderschutzagenden (Ansprechperson: Mag.^a Angela Maar)
- Archivierung berufsspezifischer Dokumente (Ansprechperson: Mag.^a Angela Maar)
- Risiko- und Qualitätsmanagement (Ansprechperson: Mag. a Dr. in Anna Pittermann)
- AKIM- und IT-Agenden (Ansprechperson: Mag. Philipp Schützl)
- Mitarbeit in den Kompetenzzentren (CCC, CC-P, C3NMH)
- Vernetzung mit den Klinischen Psycholog*innen der Wiener Stadtkrankenhäuser und der Pflegehäuser des Wiener Gesundheitsverbundes (Ansprechperson: Mag.^a Dr.ⁱⁿ Verena Winkler)
- Öffentlichkeitsarbeit

Leitung: Mag.a Dr.in Eva Lehner-Baumgartner, MBA



Stellvertretende Leitungen:



Mag.a Maar



Mag.a Dr.in Pittermann



Mag. Schützl

Mag.^a Dr.ⁱⁿ LEHNER-BAUMGARTNER Eva. MBA

Leiterin der Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie der Ärztlichen Direktion (APP)

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/61079 Diensthandy: 0664/88763256 Fax: 01/40400/61085

Pager: 81-5137

Email:
<u>eva.lehner-</u>
<u>baumgartner@akhwien.at</u>

Zusätzlich:

Psychologische
Schmerztherapeutin,
Psychotherapeutin
(Verhaltenstherapie),
Lehrtherapeutin der
Österreichischen Gesellschaft für
Verhaltenstherapie (ÖGVT),
Lehrtätigkeit an der
Medizinischen Universität Wien
Lehrtätigkeit im Postgraduate
Center der Universität Wien im
Rahmen des
psychotherapeutischen
Propädeutikums



Arbeitsschwerpunkte:

In meiner Funktion als Leiterin der Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie bin ich für das Dienstpostenund Personalmanagement verantwortlich, um eine evidenzbasierte klinisch-psychologische Versorgung der Patient*innen und ihrer Angehörigen im Universitätsklinikum AKH Wien sicherzustellen. Dabei gilt es die Vorgaben der Stadt Wien, des Wiener Gesundheitsverbundes – WIGEV, der Direktion der Teilunternehmung und die Bedarfe der Universitätskliniken mit ihren Klinischen Abteilungen gleichermaßen zu berücksichtigen. Die im Medizinischen Masterplan des Universitätsklinikums AKH Wien definierten Kennzahlen – beispielsweise die Anzahl der Betten – sind für die Personalbedarfskalkulation der Abteilung von zentraler Bedeutung.

Die Führung und Leitung der Mitarbeiter*innen in dienstrechtlichen und fachlichen Belangen sowie die Förderung der individuellen fachlichen Entwicklung durch die Erstellung und Verwaltung eines abteilungsbezogenen Fort- und Weiterbildungsbudgets sind zentral für das Erreichen der Abteilungsziele.

Die der Abteilung zugeteilten Fachausbildungsdienstposten zum Erwerb der praktisch-fachlichen Kompetenz sichern den Bedarf an qualitativ hochwertig ausgebildeten Klinischen Psycholog*innen und somit den zukünftigen Personalbedarf der Abteilung.

Neben meiner Funktion als Abteilungsleiterin bin ich an der Universitätsklinik für Dermatologie in Spezialambulanzen im Bereich der chronisch entzündlichen Hauterkrankungen und der Hautkrebserkrankungen tätig.

Mag.^a MAAR Angela

UK für Frauenheilkunde KA für Geburtshilfe und feto-maternale Medizin

Erreichbarkeit:

Präpartale Station 9C Tel: 01/40400/61153 Pager: 81-8383

Email:

angela.maar@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychotherapeutin für Katathym Imaginative Psychotherapie, Fortbildungsschwerpunkt: Akute Krisen und Traumatherapie (IPTT)



Arbeitsschwerpunkte:

Neben meiner Tätigkeit an der Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Abteilung für Geburtshilfe und fetomaternale Medizin übe ich in Abwesenheit der Leiterin der Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie die Funktion der stellvertretenden Leiterin aus.

Zu meinen Aufgaben innerhalb der Abteilung zählen u.a. die Mitwirkung im Sicherheitsboard sowie das Engagement bei Opferund Kinderschutzagenden. Darüber hinaus bin ich mit allen Anliegen rund um das Thema "Archivierung berufsspezifischer Dokumente" befasst.

Das Behandlungsangebot an der Universitätsklinik für Frauenheilkunde richtet sich an Frauen und deren Partner in Belastungssituationen und Krisen in Zusammenhang mit Schwangerschaft, Frühgeburt oder Verlust des Kindes.

- Meine Tätigkeit umfasst Krisenintervention, klinisch psychologische und psychotherapeutische Behandlung an der Präpartalen Station bei Risikoschwangerschaften, drohender Frühgeburt, psychosozialen Belastungen, intrauterinem oder perinatalem Tod des Kindes
- sowie postpartale Betreuung der Eltern nach Frühgeburt, traumatischem Geburtsverlauf und perinatalen Krisen an der Frühgeborenenstation 9.C/NICU, im Kreisssaal und an den Wochenbettstationen
- und psychosoziales Casemanagement im multiprofessionellen Team der Präpartalen Station in Zusammenarbeit mit Hebammen, Ärzten, Sozialarbeiterinnen...

Mag.^a Dr.ⁱⁿ PITTERMANN Anna

Stellv. Leiterin der Abteilung Klinische Psychologie der Ärztlichen Direktion (APP)

UK für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/67560 Pager: 81-4080

Email:

anna.pittermann@akhwien.at

Zusätzlich:

Systemische Familientherapeutin,
Leitung des psychologischen
Kriseninterventionsteams für
Patient*Innen (AKH Wien),
Board für
Extremitätenrekonstruktionen,
Qualitätsbeauftragte,
Riskmanagerin,
Lehr- und Vortragstätigkeit,
Wissenschaftliche Mitarbeit,
Publikationen



Arbeitsschwerpunkte:

Neben meiner Tätigkeit an der Universitätsklinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie bin ich seit September 2019 als Qualitätsbeauftragte und Riskmanagerin der Abteilung für Klinische Psychologie und Psychotherapie tätig und als solche auch in einer stellvertretenden Leitungsfunktion.

Das Qualitätsmanagement der Abteilung für Klinische Psychologie und Psychotherapie bildet die Kernaufgaben der Abteilung in Prozessbeschreibungen und Arbeitsabläufen ab und stellt die nötigen mitgeltenden Formulare (z.B. die Vereinbarung über klinisch-psychologische Behandlung) bereit.

Als Qualitätsbeauftragte ist es meine Aufgabe, darauf zu achten, dass die Abteilungsabläufe realitätsgetreu in den QM[1]Dokumenten abgebildet sind und diese die Mitarbeiter*innen in ihren Tätigkeiten möglichst praxisnah unterstützen. In meiner Funktion als Riskmanagerin bemühe ich mich außerdem um die Risikoerhebung und Sensibilisierung für Risiken, sowie die Definition der abteilungsinternen Risikopolitik (z.B. Fehlerkultur, Berichtswesen).

Mag. SCHÜTZL Philipp

Stellv. Leiter der Abteilung Klinische Psychologie der Ärztlichen Direktion (APP)

UK für Urologie

Erreichbarkeit:

Urologie (17C, 17D)
Tel: 01/40400/53790

Pager: 81-8739

Email:

philipp.schuetzl@akhwien.at

Zusätzlich:

Curriculum für Psychoonkologie (ÖGPO)

Abschluss psychotherapeutisches Propädeutikum

Doktorat für Psychotherapiewissenschaft (SFU) - nicht abgeschlossen Fortbildungen zu Logotherapie (nach V. Frankl)

AKIM Keyuser, für alle IT /EDV bezogenen Agenden zuständig

Mitarbeit bei diversen
Vernetzungs- und
Arbeitsgruppen, Intervisionen,
Organisation und Dozent für
Fortbildung Psychoonkologie für
Pflege (Organisation), Männliche
Sexualität (POE)



Neben meiner Tätigkeit als Psychologe der Universitätsklinik für Urologie in der Versorgung krebskranker Patient*innen und Angehöriger unterstütze ich die Abteilung mit diversen organisatorischen und IT / EDV bezogenen Sonderaufgaben sowie der Schulung der Grundfunktionen von AKIM / SAP.

Seit der Einführung des hausweiten Konsildienstes für psychologische Akutversorgung unversorgter Bereiche, leite und koordiniere ich den Konsildienst und die tägliche Bearbeitung hausweiter Anforderungen.

Komplexe Prozesse, wie Durchführung der computergestützten Akutbetreuung mit Videodolmetsch (SAVD), Pilotprojekte zur Telepsychologie und die Verrechnung von telepsychologischen Leistungen sind ebenfalls Schwerpunkte meiner Tätigkeit.

Neben meiner Rolle als AKIM Anleiter und Keyuser fällt auch die Anmeldung und Administration von Fortbildungen durch die Software "AUVW" in meine Verantwortung, worunter die regelmäßige Teilnahme an Reanimationsschulungen, Opferschutz und Kinderschutz Veranstaltungen und berufsgruppenspezifischen Schulungen aller PsychologInnen fällt.

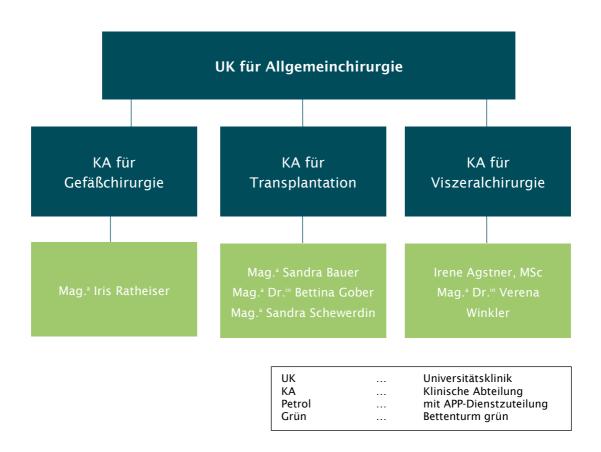
Schließlich überprüfe ich Prozesse der Verrechnung und Codierung psychologischer Leistungen per Anwendung DokuManager und erarbeite gemeinsam mit der Leitung und den Verantwortlichen der Abteilung Controlling Neukalkulationen für noch nicht vorhandene Leistungen im ASZ- Katalog. Die quartalsbezogene Auswertung von Leistungen der Bereiche / Unterbereiche, sowie des Konsildienstes zählen hier ebenfalls dazu.

2 Organigramm

Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie (APP)

UK für Allgemeinchirurgie
UK für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie
UK für Dermatologie
UK für Frauenheilkunde
UK für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten
UK für Herzchirurgie
UK für Innere Medizin I
UK für Innere Medizin II
UK für Innere Medizin III
UK für Kinder- und Jugendchirurgie
UK für Kinder- und Jugendheilkunde
UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie
UK für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
UK für Neurochirurgie
UK für Neurologie
UK für Orthopädie und Unfallchirurgie
UK für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie
UK für Psychiatrie und Psychotherapie
UK für Radioonkologie
UK für Thoraxchirurgie
UV 60 m Unabania
UK für Urologie

3 UK für Allgemeinchirurgie



3.1 Klinische Abteilung für Gefäßchirurgie

Mag.^a RATHEISER Iris

UK für Allgemeinchirurgie KA für Gefäßchirurgie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/69540

Pager: 81-4299

Email:

<u>iris.ratheiser@akhwien.at</u>



Tätigkeitsschwerpunkte:

 Klinisch-psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung gefäßchirurgischer Patient*innen im stationären sowie ambulanten Setting

Zusätzlich:

Interprofessioneller Palliativlehrgang (Kardinal König Akademie Wien)

- Interdisziplinäre Zusammenarbeit (Ärzt*innen, Pflege, Physiotherapeut*innen, Diätolog*innen, Entlassungsmanagement) u.a. durch Teilnahme an Morgenbesprechungen und Visiten
- Prä- und Postoperative Entlastungsgespräche
- Klinisch-psychologische Unterstützung nach Beinamputationen und in der Anpassung an eine neue Lebenssituation
- Klinisch-psychologische Unterstützung in der Krankheitsverarbeitung und -bewältigung
- Vermittlung von Schmerzbewältigungsstrategien
- Klinisch-psychologische Unterstützung bei Ängsten, depressiver Symptomatik, Belastungsreaktionen und deliranter Symptomatik
- Psychoedukation, Ressourcenorientierung, Entspannungstechniken
- Krisenintervention
- Klinisch-psychologische Begleitung von Patient*innen im palliativen Setting
- Angehörigengespräche
- bei Bedarf Unterstützung bei der Anbindung an eine externe klinisch-psychologische Behandlung oder Psychotherapie

3.2 Klinische Abteilung für Transplantation

Mag.^a BAUER Sandra

UK für Allgemeinchirurgie KA für Transplantation -Klinische Psychologin der Leber-, Pankreas- und Nierentransplantation

Erreichbarkeit:

Tel: 01/ 40400/ 68360 Pager: 81/4048

Email:

sandra hauer2@akhwien at

Zusätzlich:

Gesundheitspsychologin, Notfallpsychologin

Tätigkeitsschwerpunkte:

Lebertransplantation:

Klinisch-psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung vor und nach der Transplantation (im stationären und ambulanten Setting/ Normal- und Intensivstation), Einschätzung der Adherence und psychischen Stabilität

• Nierentransplantation:

Evaluierung bei Lebendnierenspenden (Epfänger:innen und Spender:innen, Einschätzen der Adherence und psychischen Stabilität; klinisch-psychologische Beratung und Behandlung vor und nach der Nierentransplantation (Normal- und Intensivstation)

Wichtige Themen:

Suchterkrankungen, Angsterkrankungen, affektive Störungen, Adherence, Psychoedukation, Angehörigenberatung, Sterbe- und Trauerbegleitung, Spenderproblematik, Organakzeptanz, Gesundheitsverhalten, Schlafstörungen, Delir, Zukunftsplanung

Mag.^a Dr.ⁱⁿ GOBER Bettina

UK für Allgemeinchirurgie KA für Transplantation -Klinische Psychologin der Leber-, Pankreas- und Nierentransplantation

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/56870 Fax: 01/40400/56972

Email:

bettina.gober@akhwien.at

Zusätzlich:

Notfallpsychologin, Psychotherapeutisches Propädeutikum, Traumatherapeutin, Doctoral Program of Applied Medical Science (abgeschlossen)



Tätigkeitsschwerpunkte:

Lebertransplantation:

Langzeitbetreuung der Patient*innen und deren Angehörigen vor und nach der Lebertransplantation, sowohl in der Ambulanz als auch auf der Normal- und Intensivstation, Abschätzung der Adherence der Patient*innen, psychologische Diagnostik, Unterstützung bei der Behandlung einer Alkoholerkrankung, Psychoedukation und Aufklärungsarbeit

Nierentransplantation:

Evaluierung der Lebendnierenspenden, Betreuung von Patient*innen vor und nach einer Nierentransplantation, sowie an der Dialyse

Wichtige Themen/ Bereiche:

Spenderproblematik, Organintegration, Depression, Hospitalisierung, Delir, Ängste, Tod, Non-Adherence, Zukunftsplanung

Sonstiges:

Referentin an der Akademie für Fort- und Sonderausbildungen Bereich: Pflege, Vortragende bei diversen Kongressen

Mag.^a SCHEWERDIN Sandra

UK für Allgemeinchirurgie KA für Transplantation Klinische Psychologin der Leber-, Pankreas- und Nierentransplantation



Erreichbarkeit:

Tel: 01/ 40400/ 68760 Fax: 01/ 40400/ 68720

Pager: 81- 4430

Email:

sandra.schewerdin@akhwien.at

Tätigkeitsschwerpunkte:

Lebertransplantation:

psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung Langzeitbetreuung der Patientlnnen und deren Angehörigen vor und nach der Lebertransplantation (in der Ambulanz sowie auf der Normal- und Intensivstation), Abschätzung der Adherence der Patientlnnen und psychische Belastbarkeit, Unterstützung bei der Behandlung einer Alkoholerkrankung, Informationsvermittlung und Psychoedukation

Nierentransplantation:

psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung Evaluierung der Lebendnierenspenden, Betreuung von Patientlnnen vor und nach einer Nierentransplantation (auf der Normal- und Intensivstation), sowie an der Dialyse, Informationsvermittlung und Psychoedukation

Wichtige Themen/ Bereiche:

Spenderproblematik, Organakzeptanz, Depression, Hospitalisierung, Delir, Ängste, Tod, Non-Adherence, Zukunftsplanung

3.3 Klinische Abteilung für Viszeralchirurgie

An der Klinik wird ein breites Spektrum an operativen Therapieoptionen für gutartige und bösartige Erkrankungen der Organe des Verdauungstrakts und des Bauchraumes (Speiseröhre, Magen, Darm, Leber, Bauchspeicheldrüse und weitere Organe), der endokrinen Organe (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebennieren) sowie der Brustdrüse angeboten.

Der Schwerpunkt der psychologisch-psychotherapeutischen Versorgung liegt in der Begleitung von onkologischen Patient*innen und von Patient*innen mit Wundheilungsstörungen, die oft einen sehr langen Krankenhausaufenthalt durchstehen müssen. In allen Fällen besteht auch die Möglichkeit der Unterstützung von Angehörigen.

AGSTNER Irene, MSc

Psychotherapeutin (Gestalttheoretische Psychotherapie)

UK für Allgemeinchirurgie KA für Viszeralchirurgie



Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/69390

Pager: 81-3770

Email:

irene.aastner@meduniwien.ac.at

Zusätzlich: Klinische Hypnose

Tätigkeitsschwerpunkte:

Ich arbeite seit März 2003 an der Abteilung für Allgemeinchirurgie als Psychotherapeutin. Mein hauptsächlicher Tätigkeitsbereich umfasst die Arbeit mit onkologischen Patient*innen zur/zum

- Verminderung der psychischen Belastung
- Erlernen und Erfahren neuer Möglichkeiten im Umgang mit der Erkrankung
- Angstbewältigung
- Kennenlernen und Fördern der eigenen Fähigkeiten und Stärken
- Förderung und Änderung des Gesundheitsverhaltens
- Stärkung des Selbstwertgefühls und des Selbstvertrauens
- Neuorientierung
- Verminderung von möglichen Nebenwirkungen bei Chemotherapie und anderen Therapieformen
- Schmerzlinderung, Schlafverbesserung
- Entlastung für die Partnerschaft und die Familie
- Hilfestellung: "Wie und was bespreche ich mit meinen Kindern?"
- Beratung und Hilfe bei sexuellen Störungen
- Entspannung, Entlastung und Erholung

Mag.^a Dr.ⁱⁿ
WINKLER Verena

UK für Allgemeinchirurgie KA für Viszeralchiruraie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/69390

Pager: 81-5926

Fmail[.]

verena.winkler@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychotherapeutin (Individualpsychologie), Psychosoziale Akutbetreuung (Magistratsdirektion Wien), Lehrtätigkeit in verschiedenen Lehraänaen



Tätigkeitsschwerpunkte:

Der Schwerpunkt meiner Tätigkeit liegt auf der klinischpsychologischen Beratung, Behandlung und Begleitung onkologischer und anders erkrankter Patient*innen während ihres stationären Aufenthalts:

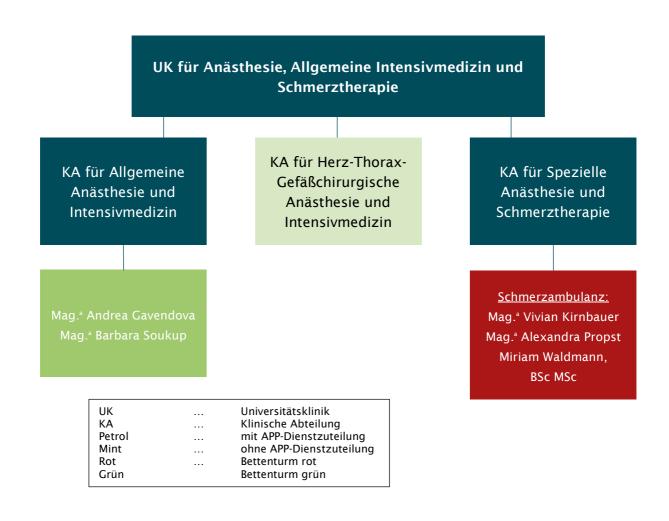
- Klinisch-psychologische Einzelberatung
- Hilfe bei der Bewältigung akuter Krisensituationen
- Unterstützung beim persönlichen Umgang mit der Erkrankung und deren Verarbeitung
- Unterstützung beim Umgang mit den körperlichen Veränderungen nach einer Operation

- Begleitung während langer Krankenhausaufenthalte
- Unterstützung im Umgang mit Schmerzen und anderen Beschwerden
- Entspannungsübungen
- Gespräche mit Angehörigen
- Kontaktaufnahme zu Psychotherapeut*innen oder Institutionen außerhalb des Krankenhauses

Wissenswertes:

Etwa 30% aller Krebspatient*innen sind im Verlauf ihrer Erkrankung so belastet, dass sie Bedarf an psychoonkologischer Behandlung haben. Psychoonkologische Interventionen bewirken nachweislich eine Verbesserung der Lebensqualität, Förderung der Krankheitsbewältigung, Verringerung von Ängsten und Depression, Stärkung der Kommunikation in der Familie und im sozialen Umfeld sowie eine Erleichterung des Umgangs mit den Nebenwirkungen der Behandlung.

4 UK für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie



4.1 Klinische Abteilung für Allgemeine Anästhesie und Intensivmedizin

Mag.^a GAVENDOVA Andrea

UK für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie KA für Allgemeine Anästhesie und Intensivmedizin

Erreichbarkeit:Tel: 01/40400/22210 Pager: 81-4582

Emaii: andrea.gavendova@akhwien.at

Zusätzlich:

Mitglied des psychologischen Kriseninterventionsteams bei Großschadensereignissen (Universitätsklinikum AKH Wien), Mitglied der Opferschutzgruppe (Universitätsklinikum AKH Wien)



Tätigkeitsschwerpunkte:

Patient*innen auf der Intensivstation:

- Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung (Krankheitsbewältigung, Ressourcenstärkung, Angst- und Stressbewältigung, Entspannungsverfahren)
- Krisenintervention
- Sterbebegleitung
- Unterstützung der Patient*innen bei ärztlichen Aufklärungsgesprächen
- Opferschutz

Aufklärungsgesprächen Angehörige von intensivpflichtigen Patient*innen:

- Krisenintervention
- Klinisch-psychologische Beratung bei prolongierten Intensivaufenthalten
- Begleitung der Angehörigen bei ärztlichen Aufklärungsgesprächen (z.B. Therapiezieländerungen weg von einer kurativen hin zu einer symptomkontrollierenden, palliativmedizinischen Strategie)
- Klinisch-psychologische Begleitung während des Sterbeprozesses

Mag.^a SOUKUP Barbara

UK für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin uns Schmerztherapie KA für Allgemeine Anästhesie una Intensivmedizin



Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/22210 Pager: 81-46 75

Fmail

barbara.soukup@akhwien.at

Zusätzlich:

Notfallpsychologir

Tätigkeitsschwerpunkte:

Patient*innen auf der Intensivstation:

- Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung (Krankheitsbewältigung, Ressourcenstärkung, Angst- und Stressbewältigung, Entspannungsverfahren)
- Krisenintervention
- Sterbebegleitung
- Unterstützung der Patient*innen bei ärztlichen Aufklärungsgesprächen

Aufklärungsgesprächen Angehörige von intensivpflichtigen Patient*innen:

- Krisenintervention
- Klinisch-psychologische Beratung bei prolongierten Intensivaufenthalten
- Begleitung der Angehörigen bei ärztlichen Aufklärungsgesprächen (z.B. Therapiezieländerungen weg von einer kurativen hin zu einer symptomkontrollierenden, palliativmedizinischen Strategie)
- Klinisch-psychologische Begleitung während des Sterbeprozesses

4.2 Klinische Abteilung für Spezielle Anästhesie und Schmerztherapie

4.2.1 Schmerzambulanz

Die Bio-Psycho-Soziale Schmerzbehandlung im multimodalen Team

Chronische Schmerzen setzen sich zusammen aus körperlichen, seelischen und sozialen Anteilen. Für eine erfolgreiche Schmerztherapie wird eine Kombination von medikamentöser, additiver (z.B. Akupunktur, TENS), physikalischer (z.B. Krankengymnastik) und psychologischer Schmerzbehandlung empfohlen. (Siehe Abbildung, *Copyright 2019 Algesiologikum GmbH*)



Eine schmerzpsychologische Behandlung ist indiziert bei:

- Persönlichen oder zwischenmenschlichen Konflikten, die mit den Schmerzen einhergehen
- Komorbiden psychischen Erkrankungen (z.B. Depressionen & Ängsten)
- Ungünstiger Schmerzverarbeitung (z.B. ausgeprägtes Schonverhalten oder Durchhaltestrategien; Gefühle der Hilf- und Hoffnungslosigkeit)
- Unzureichender Stressverarbeitung (z.B. Konzentrations- und Schlafstörungen)
- Medikamentenmissbrauch und abhängigkeit
- Traumatisierenden Erlebnissen (seelischen Schmerzen) in der Vergangenheit

Psychologische Behandlungsangebote:

- Psychologische Beratung und Behandlung in deutscher und bosnisch-serbo-kroatischer Sprache im Einzelsetting
- Schmerzbewältigungsgruppen in deutscher und bosnisch-serbo-kroatischer Sprache
- Biofeedback-Behandlung zur K\u00f6rperwahrnehmung und Stressbew\u00e4ltigung
- Entspannungsverfahren (Atemübungen, Progressive Muskelrelaxation, Imaginationsübungen)
- Diagnostische Abklärung vor invasiver Schmerztherapie (Spinal Cord Stimulation Implantation) und zur weiterführenden extramuralen Behandlungsplanung

"20 - 34% der chronischen Schmerzpatienten haben eine PTBS, umgekehrt leiden 45 - 87% von PTBS-Patient*innen unter Schmerzen. Trotz dieser hohen Überlappung ist der Zusammenhang zwischen chronischem Schmerz und PTBS oft unklar."

Standardwerk zum Nachschlagen:

Schmerzpsychotherapie: Grundlagen - Diagnostik - Krankheitsbilder - Behandlung (neueste Auflage aus 2016), herausgegeben von Birgit Kröner-Herwig, Jule Frettlöh, Regine Klinger & Paul Nilges

Mag.^a KIRNBAUER Vivian

UK für Anästhesie und Intensivmedizin KA für Spezielle Anästhesie und Schmerztherapie -Schmerzambulanz

Erreichbarkeit:

Ebene 9i Tel: 01/40400/40040 Pager: 81-5165



Tätigkeitsschwerpunkte:

Klinisch-psychologische und psychotherapeutische Beratung und Behandlung von Patient:innen mit chronischen und akuten Schmerzen:

 Diagnostik und Behandlung komorbider psychischer Erkrankungen

Email:

vivian.kirnbauer@akhwien.at

Zusätzlich:

Klinische- und
Gesundheitspsychologin,
Psychotherapeutin
(Verhaltenstherapie),
Biofeedback

- Analyse und Veränderung psycho-sozialer Einflussfaktoren oder Folgen des Schmerzgeschehens
- Psychoedukation zur Schmerzverarbeitung, Aufbau von Schmerzbewältigungsstrategien
- Arbeit an psychosozialen Belastungen
- Unterstützung beim Aufbau eines gesundheitsförderlichen Lebensstils, Förderung von Lebensqualität, Aufbau sozialer Kompetenzen
- Umgang mit der Erkrankung, Umgang mit Ängsten
- Krisenintervention bei akuten Belastungssituationen
- Vermittlung an extramurale Weiterbehandlung
- Schmerzbewältigungsprogramme im Gruppensetting:
 Psychoedukation, Ressourcenaktivierung, Schmerz- und
 Stressbewältigung, Entspannungstechniken, Achtsamkeit
- Biofeedback zur Verbesserung der Selbst- und Körperwahrnehmung sowie der Entspannungsfähigkeit
- Psychologische Diagnostik bei geplanter invasiver Schmerztherapie (Spinal Cord Stimulation)

Mag.^a PROPST Alexandra

UK für Anästhesie und Intensivmedizin KA für Spezielle Anästhesie und Schmerztherapie -Schmerzambulanz

Erreichbarkeit:

Ebene 9i Tel: 01/40400/40040

Email:

alexandra.propst@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychotherapeutin i. A. u. S. (ÖGVT),

Psychoonkologin (ÖPPO),
Psychokardiologin (ÖKG), Spezielle
Psychotraumatologie & EMDR
(ZAP, EMDR Institut), Spezielle
Schmerzpsychotherapie (ISM),
Psychologische Tanztherapie



Tätigkeitsschwerpunkte:

Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung, Krisenintervention von Patient*innen mit chronischen und akuten Schmerzen:

- Psychoedukation zur Schmerzverarbeitung, Aufbau von Schmerzbewältigungsstrategien, Analyse und Veränderung von schmerzfördernden Situationen, Gedanken, Gefühlen und Erwartungen, Arbeit an psychosozialen Belastungen, Umgang mit (Rezidiv-/ Progredienz) Ängsten und Depressionen, Aufbau eines gesundheitsförderlichen Lebensstils, Förderung von Lebensqualität, Aufbau sozialer Kompetenzen, Vermittlung an extramurale Weiterbehandlung
- Schmerzbewältigungsprogramme im Gruppensetting:
 Psychoedukation, Ressourcenaktivierung,
 Schmerzbewältigungsstrategien, Entspannung, Achtsamkeit
- Biofeedback- Behandlung zur Diagnostik,
 Wahrnehmungsschulung und Spannungsreduktion

(AAP), Raucherberatung (ÖÄK), Entspannungstraining (Ambros), Motopädagogin/ -geragogin (vaLeo) • Psychologische Schmerz- und Somatisierungsdiagnostik bei geplanter invasiver Schmerztherapie (Spinal Cord Stimulation)

Buchbeitrag

 Schuler, M.; Propst, A. et al (2018). Psychologie in der pneumologischen Rehabiliation- Psychopneumologie. In K. Schultz et al., Pneumologische Rehabilitation: Das Lehr- und Lernbuch für das Reha Team der D-A-C-H Arbeitsgemeinschaft Pneumologische Rehabilitation, 1 (419-430).
 München-Deisenhofen: Dustri-Verlag

WALDMANN Miriam, BSc MSc

UK für Anästhesie und Intensivmedizin KA für Spezielle Anästhesie und Schmerztherapie -Schmerzambulanz

Erreichbarkeit:

Ebene 9i Tel: 01/40400/40030 Pager: 81-5168

Email:

miriam.waldmann@akhwien.at

Zusätzlich:

Wahlpsychologin, Neurofeedbacktherapeutin, Psychotherapeutisches Propädeutikum (ÖAGG)



Tätigkeitsschwerpunkte:

Klinisch-psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung, Krisenintervention von Patient*innen mit chronischen und akuten Schmerzen:

- Psychoedukation zur Schmerzverarbeitung, Aufbau von Schmerzbewältigungsstrategien, Analyse und Veränderung von schmerzfördernden Situationen, Gedanken, Gefühlen und Erwartungen, Arbeit an psychosozialen Belastungen, Umgang mit Ängsten und Depressionen, Aufbau eines gesundheitsförderlichen Lebensstils, Förderung von Lebensqualität, Aufbau sozialer Kompetenzen, Vermittlung an extramurale Weiterbehandlung
- Schmerzbewältigungsprogramme im Gruppensetting: Psychoedukation, Ressourcenaktivierung, Schmerzbewältigungsstrategien, Entspannungstechniken, Achtsamkeit
- Biofeedback: Diagnostik und Behandlung zur Wahrnehmungsschulung und Spannungsreduktion
- Klinisch-psychologische Diagnostik mit Schwerpunkt auf psychiatrische Fragestellungen sowie bei geplanter invasiver Schmerztherapie (Spinal Cord Stimulation)

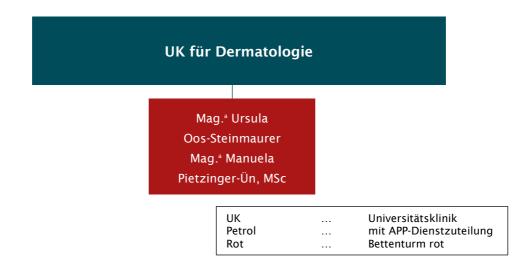
5 UK für Dermatologie

Patient*innen der Universitätsklinik für Dermatologie sind von unterschiedlichsten Erkrankungen der Haut betroffen. Neben onkologischen sind es vor allem die chronisch-entzündlichen Hauterkrankungen (z.B. Atopische Dermatitis, Psoriasis), allergologische, infektiöse und sexuell übertragbare Erkrankungen der Haut, weswegen sich Patient*innen an die Universitätsklinik für Dermatologie wenden. Hauptaufgaben der Klinik liegen in Diagnose, Therapie und Prävention.

Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung an der Universitätsklinik für Dermatologie unterstützt Patient*innen im Umgang Belastungen, welche sich im Zusammenhang mit dem Auftreten ihrer Hauterkrankung ergeben, vermittelt Strategien für eine verbesserte Bewältigung psychischer und/oder körperlicher Symptome bzw. hilft, mögliche psychosoziale Auslöser für die Entstehung oder Verschlechterung einer Erkrankung, wie zum Beispiel Stress, zu reduzieren oder zu vermeiden.

Patient*innen der Klinischen Psychologie an der Universitätsklinik für Dermatologie sind in ihrem psychischen Befinden auf ganz unterschiedliche Art und Weise belastet bzw. beeinträchtigt. So sind es neben somato-psychischen und psycho-somatischen Störungen auch klassisch psychiatrische Erkrankungen, wie z. B. Wahnerkrankungen, von welchen Patient*innen der Dermatologie betroffen sind.

Das klinisch-psychologische Angebot richtet sich an Patient*innen und deren Angehörige der gesamten Klinik.



Mag." OOS-STEINMAURER Ursula

UK für Dermatologie

Erreichbarkeit:Tel: 01/40400/78100
Pager: 81-8358

Email: ursula.oossteinmaurer@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychoonkologin (ÖPPO),
Mitglied der Opfer- und
Kinderschutzgruppe (AKH),
Praktische Ausbildung von
Klinischen Psycholog*innen nach
Psychologengesetz BGBl. I Nr.
182/2013 - PG 2013



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische Diagnostik bei Erwachsenen zur Erhebung von Persönlichkeitsmerkmalen und behandlungsbedürftigen psychischen Störungen
- Durchführung und Organisation eines psychoonkologischen Screenings zur Detektion psychosozial belasteter onkologischer Patient*innen
- Informations-, Beratungs- und Entlastungsgespräche für Patient*innen und deren Angehörige
 (z. B. psychoedukative Maßnahmen, stützende Gespräche zur Verbesserung der Krankheitsverarbeitung während des gesamten Krankheitsverlaufes sowie in besonders belastenden Krankheitsphasen)
- Klinisch-psychologische Behandlung
 (Förderung von Ressourcen, Vermittlung von
 emotionsregulierenden Techniken, Stressbewältigungs- und
 Entspannungstechniken, Maßnahmen zur Förderung
 kommunikativer Fähigkeiten und zur Verbesserung der
 sozialen Kompetenz, psychologische
 Schmerzbewältigungsinterventionen)
- Vernetzung mit externen Beratungsstellen und Vertretern anderer Berufsgruppen mit dem Ziel einer bedarfsgerechten weiterführenden psychosozialen Unterstützung

Mag,^a PIETZINGER-ÜN Manuela, MSc

UK für Dermatologie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/78100

Pager: 81-8351

Email:

<u>manuela.pietzinger-</u>

<u>uen@akhwien.at</u>

Zusätzlich:

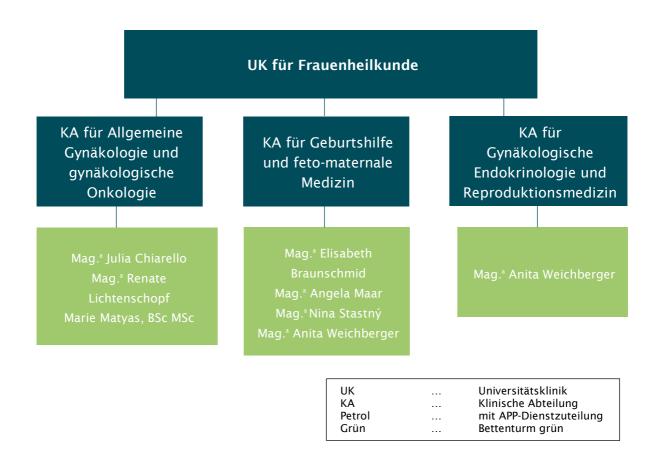
Psychotherapeutin (Psychodrama)



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung von Patient*innen (Krankheitsbewältigung, Psychoedukation, Ressourcenstärkung, Angst- und Stressbewältigung, Entspannungsverfahren, psychologische Schmerzbewältigungsinterventionen)
- Psychologische Krisenintervention
- Psychologische Angehörigenberatung
- Klinisch-psychologische Diagnostik von Patient*innen zur Erhebung von Persönlichkeitsmerkmalen und behandlungsbedürftigen psychischen Störungen
- Vernetzung mit externen Beratungsstellen und Vertretern anderer Berufsgruppen mit dem Ziel einer bedarfsgerechten weiterführenden psychosozialen Unterstützung

6 UK für Frauenheilkunde



6.1 Klinische Abteilung für Allgemeine Gynäkologie und Gynäkologische Onkologie

An der Klinischen Abteilung für Allgemeine Gynäkologie und Gynäkologische Onkologie der Universitätsklinik für Frauenheilkunde werden Patientinnen mit Brustkrebs und gynäkologischen Malignomen betreut.

Um den an der Abteilung in Behandlung stehenden Frauen eine bestmögliche Unterstützung zu bieten, stehen wir unseren Patientinnen sowohl im stationären, als auch im ambulanten Setting zur Verfügung. Unser Aufgabengebiet reicht dabei von Kriseninterventionen nach Befundmitteilungen (wie beispielsweise Erstdiagnosen oder ein Fortschreiten der Erkrankung) über klinisch psychologische Betreuung der Patientinnen vor, während und nach medizinischen Therapien (wie Chemotherapie oder operative Eingriffe) bis hin zur Begleitung während der Sterbephase.

Oberstes Ziel unserer Arbeit ist, die Frauen im Sinne eines patientenorientierten Ansatzes individuell zu unterstützen, dazu gehört auch die Beratung Angehöriger, insbesondere der Kinder der Patientinnen, sowie interdisziplinäre Vernetzung und Zusammenarbeit innerhalb sowie außerhalb des Krankenhaussettings.

Mag.^a CHIARELLO Julia

UK für Frauenheilkunde KA für Allgemeine Gynäkologie und Gynäkologische Onkologie

Erreichbarkeit:Tel: 01/40400/24660
Pager: 81-8012

Email: iulia chiarello@akhwien a:

Psychoonkologie (ÖPPO), Psychotherapeutisches Propädeutikum (ÖAG), Mitglied der Opferschutzgrupp



Tätigkeitsschwerpunkte:

Klinisch-psychologische Beratung, Behandlung und Begleitung von Patientinnen mit Brustkrebs während der gesamten Behandlungszeit:

- Unterstützung in akuten psychischen Krisensituationen
- Förderung von Copingstrategien im Umgang mit der Erkrankung
- Supportive Begleitung während der Chemotherapie
- Psychologische Unterstützung vor und nach erforderlichen medizinischen Eingriffen
- Stärkung von förderlichen persönlichen, psychosozialen und innerfamiliären Veränderungsprozessen
- Angehörigenberatung
- Interdisziplinäre Vernetzung innerhalb und außerhalb des Krankenhauses
- Begleitung im Palliativsetting
- Informationsvermittlung bezüglich extramuraler Betreuungsmöglichkeiten

Akutintervention für Frauen und Mädchen nach sexueller Gewalt:

- Krisenintervention
- Betreuung im Rahmen des Opferschutzprogramms
- Informationsvermittlung zu extramuralen Beratungsstellen
- Nachsorgegespräch

Weiteres:

Vortragstätigkeit

Mag.^a LICHTENSCHOPF Renate

UK für Frauenheilkunde KA für Allgemeine Gynäkologie und Gynäkologische Onkologie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/24040 oder

76050

Pager: 81-7605

Email:

renate.lichtenschopf@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychoonkologie; Mitgliedschaften:



Tätigkeitsschwerpunkte:

Klinisch-psychologische und psychoonkologische Beratung, Behandlung und Begleitung von Patientinnen mit unterschiedlichen gynäkologischen Malignomen im ambulanten und stationären Setting:

- Hilfe bei der Bewältigung akuter Krisen
- Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung
- Supportive Begleitung während des stationären bzw. tagesklinischen Aufenthalts
- Psychoedukation
- Behandlung von Angststörungen, Depressionen, Schlafstörungen, Anpassungsstörungen und posttraumatischen Belastungsreaktionen
- Fokussierte Intervention im psychoonkologischen Kontext
- Angehörigenberatung und Paargespräche
- Sterbebegleitung
- multidisziplinäre Team-Zusammenarbeit

MATYAS Marie, MSc

UK für Frauenheilkunde KA für Allgemeine Gynäkologie und Gynäkoloaische Onkoloaie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/24660

Pager: 81-7611

Email:

marie matvas@akhwien at



Tätigkeitsschwerpunkte:

Klinisch-psychologische Beratung, Behandlung und Begleitung von Patientinnen mit Brustkrebs während der gesamten Behandlungszeit:

Zusätzlich:

Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie

Vorstandsmitglied
der Österreichischen Gesellschaft
für Verhaltenstherapie (ÖGVT),
Familienplanungsberaterin
(Österreichische Gesellschaft für
Familienplanung),
Sexualpädagogin
(Österreichischen Gesellschaft für
Sexualforschung),
Mitglied des psychologischen
Kriseninterventionsteams bei
Großschadensereignissen
(AKH Wien),
Mitglied der Opferschutzgruppe

- Unterstützung in akuten psychischen Krisensituationen
- Förderung von Copingstrategien im Umgang mit der Erkrankung
- Supportive Begleitung während der Chemotherapie
- Psychologische Unterstützung vor und nach erforderlichen medizinischen Eingriffen
- Stärkung von förderlichen persönlichen, psychosozialen und innerfamiliären Veränderungsprozessen
- Angehörigenberatung
- Interdisziplinäre Vernetzung innerhalb und außerhalb des Krankenhauses
- Begleitung im Palliativsetting
- Informationsvermittlung bezüglich extramuraler Betreuungsmöglichkeiten

Akutintervention für Frauen und Mädchen nach sexueller Gewalt:

- Krisenintervention
- Betreuung im Rahmen des Opferschutzprogramms
- Informationsvermittlung zu extramuralen Beratungsstellen
- Nachsorgegespräch

Weiteres:

Vortragstätigkeit

6.2 Klinische Abteilung für Geburtshilfe und fetomaternale Medizin

An der Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Abteilung Geburtshilfe und feto-maternaler Medizin, werden Schwangere mit unterschiedlichen Risikokonstellationen betreut. Zur Geburt melden sich hier Frauen an, die entweder eine somatische Grunderkrankung haben, oder auf Grund ihrer Anamnese eine engmaschige medizinische Kontrolle benötigen. Weiters werden Frauen, die Schwangerenbetreuung und Entbindung in einem anderen Spital geplant haben, bei Komplikationen, wie fetale Auffälligkeiten, drohende Frühgeburt oder schwere medizinische Probleme, an unsere Abteilung zugewiesen.

Schwangerschaft und Geburt sind Major Life Events, Störungen und Komplikationen haben auch weitreichende psychologische Implikationen sowohl für die Schwangere als auch für das Baby. Um einen adäquaten Umgang mit solchen Krisensituationen zu finden, stehen an unserer Abteilung sowohl im stationären als auch im ambulanten Setting Klinische Psychologinnen zur Verfügung. Ihr Aufgabenbereich umfasst Kriseninterventionen und psychologische Interventionen bei drohender Frühgeburt, bei unerwarteten medizinischen Befunden, bei traumatischen Geburten, beim intrauterinen Fruchttod, bei der Abklärung von postpartaler Depression und bei Schwierigkeiten im Umgang mit dem Neugeborenen.

Einen besonderen Stellenwert hat die Möglichkeit, psychologische Betreuung rund um Pränataldiagnostik anbieten zu können. Bei einem auffälligen fetalen Befund begleiten Klinische Psychologinnen im Rahmen eines strukturierten, interdisziplinären Betreuungskonzepts Schwangere und ihre Familien von der ersten Verdachtsdiagnose über den Abklärungsprozess bis zur Entscheidungsfindung und darüber hinaus. Im Falle eines medizinisch indizierten Schwangerschaftsabbruchs begleiten wir die Paare während ihres stationären Aufenthalts, bieten eine Nachbesprechung an und bei Bedarf organisieren wir weitere Hilfe im extramuralen Bereich.

Mag.^a BRAUNSCHMID Elisabeth

UK für Frauenheilkunde KA für Geburtshilfe und fetomaternale Medizin

Erreichbarkeit:Tel: 01/40400/29640
Pager: 81-8807

<u>elisabeth.braunschmid@akhwien.at</u>



Arbeitsschwerpunkt:

Themen:

- (Risiko)-Schwangerschaft, Frühgeburt, Verlust eines Kindes
- Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung von Frauen mit Risikoschwangerschaften und deren Familien im ambulanten Setting und auf der Präpartalen Station 9 C bei drohender Frühgeburt, psychosozialen Belastungen, intrauterinem oder perinatalem Tod des Kindes
- Postpartale Betreuung nach Frühgeburt, traumatischem Geburtsverlauf und perinatalen Krisen im Kreißsaal und an den Wochenbettstationen 15C, D, E
- Weiterführende Betreuung von Müttern bzw. Eltern auch im Bereich Neonatologische Intensivstation sowie IMC-Stationen

Projekte:

PPD - Vernetzung mit anderen Krankenhäusern und extramuralen Einrichtungen, die Frauen in Risikoschwangerschaften betreuen.

Mag.ª MAAR Angela

UK für Frauenheilkunde KA für Geburtshilfe und feto-maternale Medizin

Erreichbarkeit: Präpartale Station 9C Tel: 01/40400/61153 Pager: 81-8383

Email: <u>angela.maar@akhwien.a</u>

Zusätzlich:

Psychotherapeutin für Katathym Imaginative Psychotherapie, Fortbildungsschwerpunkt: Akute Krisen und Traumatherapie (IPTT)



Arbeitsschwerpunkte:

Neben meiner Tätigkeit an der Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Abteilung für Geburtshilfe und fetomaternale Medizin übe ich in Abwesenheit der Leiterin der Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie die Funktion der stellvertretenden Leiterin aus.

Zu meinen Aufgaben innerhalb der Abteilung zählen u.a. die Mitwirkung im Sicherheitsboard sowie das Engagement bei Opferund Kinderschutzagenden. Darüber hinaus bin ich mit allen Anliegen rund um das Thema "Archivierung berufsspezifischer Dokumente" befasst.

Das Behandlungsangebot an der Universitätsklinik für Frauenheilkunde richtet sich an Frauen und deren Partner in Belastungssituationen und Krisen in Zusammenhang mit Schwangerschaft, Frühgeburt oder Verlust des Kindes.

- Meine Tätigkeit umfasst Krisenintervention, klinisch psychologische und psychotherapeutische Behandlung an der Präpartalen Station bei Risikoschwangerschaften, drohender Frühgeburt, psychosozialen Belastungen, intrauterinem oder perinatalem Tod des Kindes
- sowie postpartale Betreuung der Eltern nach Frühgeburt, traumatischem Geburtsverlauf und perinatalen Krisen an der Frühgeborenenstation 9.C/NICU, im Kreisssaal und an den Wochenbettstationen
- und psychosoziales Casemanagement im multiprofessionellen Team der Präpartalen Station in Zusammenarbeit mit Hebammen, Ärzten, Sozialarbeiterinnen...

Mag.^a STASTNÝ Nina

UK für Frauenheilkunde KA für Geburtshilfe und feto-maternale Medizin

Erreichbarkeit: Präpartale Station 9 C Tel: 01/40400/29640 Pager: 81-8865

Email: nina.stastny@akhwien.a:

Zusätzlich:
Psychotherapeutin in Ausbildung
unter Supervision
(personenzentrierte
Psychotherapie),
Notfallpsychologin,
Yoga-Trainerin



Seit Februar 2019 stolze und motivierte Mitarbeiterin an der Universitätsklinik für Frauenheilkunde und froh hier mitwirken zu dürfen in diesem wunderbaren Team mit Mag.ª Elisabeth Braunschmid, Mag.ª Angela Maar und Mag.ª Anita Weichberger. Es ist mir ein großes Anliegen, die Patient*innen mit Risikoschwangerschaften, auffälligen pränataldiagnostischen Befunden und chronischen Erkrankungen prä- und postpartal bestmöglich zu unterstützen und zu begleiten. Schwangerschaft, Geburt und ein etwaiger Kindesverlust sind im Leben einer Frau kritische Lebensereignisse mit großer Anpassungsleistung, die viel soziale Unterstützung erfordern.

Mehrjährige Erfahrung in der Beratung und Begleitung von Frauen / Patientinnen im gynäkologischen Bereich im pro:woman Ambulatorium am Fleischmarkt. Seit 2016 selbständig in eigener Praxis psychotherapeutisch mit den Schwerpunkten Ängste, Persönlichkeitsstörungen, Schwangerschaft, Schwangerschaftskonflikt, Schwangerschaftsabbruch, Kinderwunsch, Psychosomatik und Sexualität und im Bereich klinisch-psychologische Diagnostik und psychologische Beratung.

Mag.^a WEICHBERGER Anita

UK für Frauenheilkunde KA für Geburtshilfe und feto-maternale Medizin

Erreichbarkeit: Tel: 01/ 40400/ 61022 Paaer: 81-8855

anita.weichberger@akhwien.at



Tätigkeitsschwerpunkte:

Krisenintervention, Psychologische Beratung und Begleitung für Frauen, Paare und Familien in belastenden Situationen rund um Schwangerschaft und Geburt sowie bei einer Kinderwunschbehandlung.

Zusätzlich:

*Lehrauftrag an der FH Wien Studienlehrgang Hebammen, *Leitung der Arbeitsgruppe "Kinderwunsch" beim BÖP-Berufsverband Österreichischer Psychologinnen und Psychologen

Besondere Schwerpunkte:

- Pränatale Diagnostik Krisenintervention bei Befundmitteilung
- Begleitung bei der Entscheidungsfindung und danach
- im Falle eines Schwangerschaftsabbruchs intensiver Begleitung stationär
- Einleitung der Trauerarbeit, interdisziplinäre Kooperation mit der Pflege, Hebammen und Ärzte
- Psychologische Betreuung bei drohender Frühgeburt, bei medizinischen Komplikationen und bei psychosozialen Problemen in der Schwangerschaft, bei oder nach der Geburt
- Abklärung fraglicher oder drohender postpartaler Depression
- Beratung und Behandlung im Rahmen einer Kinderwunschbehandlung

6.3 Klinische Abteilung für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

Mag.^a WEICHBERGER Anita

UK für Frauenheilkunde KA für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

Erreichbarkeit: Tel: 01/40400/61022 Pager: 81-8855

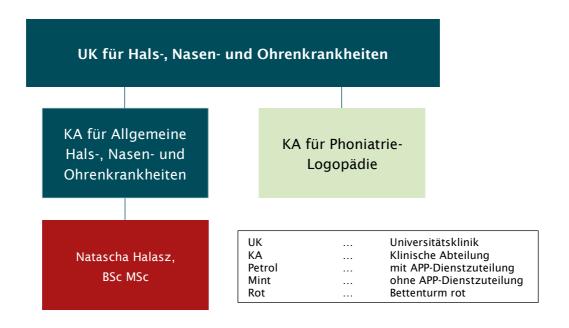
Email:

anita.weichberger@akhwien.at



Zusätzlich zur Tätigkeit an der Abteilung für Geburtshilfe und feto-maternale Medizin bin ich zuständig für die IVF-Ambulanz (In-Vitro-Fertilisation). Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung von Frauen und Paaren bei unerfülltem Kinderwunsch und im Rahmen einer medizinisch assistierten Fertilitätsbehandlung.

7 UK für Hals-, Nasenund Ohrenkrankheiten



Die UK für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten beschäftigt sich mit der Diagnostik und Therapie einer Vielzahl von Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten.

Ziel der Klinischen Psychologie ist es, Unterstützung bei der Bewältigung akuter Belastungen zu geben, psychische Beeinträchtigungen, die mit einer körperlichen Erkrankung, Schmerzen und Einschränkungen einhergehen, zu lindern sowie psychosomatische Erkrankungen zu erkennen und zu behandeln. Hörstörungen, ein plötzlicher Hörverlust, Riech- und Schmeckstörungen, allergische Erkrankungen und Schwindelsymptomatik beeinträchtigen die Lebensqualität der Betroffenen oft deutlich.

Wir stehen den Patient*innen während ihres Aufenthaltes beratend zur Seite und unterstützen sie bei der Bewältigung von Krankheit, Krisen und Verlusterlebnissen. Ein Schwerpunkt der klinischpsychologischen Arbeit liegt auf der Begleitung onkologisch erkrankter Patient*innen. Stimm- und Schluckstörungen, der Verlust der natürlichen Stimmfunktion sowie Veränderungen des Aussehens im Gesichtsbereich stellen für viele Patient*innen eine deutliche Belastung dar. Möglichkeiten zur Bewältigung krankheitsbedingter Verunsicherung werden erarbeitet. Die Thematisierung individueller Sorgen und Ängste wie auch das Stärken von persönlichen Ressourcen spielen eine wichtige Rolle in der Behandlung der Betroffenen. Patient*innen können bei der Veränderung des Lebensstils und der bisherigen Gewohnheiten unterstützt werden.

Patient*innen und ihre Angehörigen haben u.a. bei Operationen die Möglichkeit, klinischpsychologische Gespräche in Anspruch zu nehmen und können bei ärztlichen Aufklärungsgesprächen begleitet werden. Wenn nach der Entlassung eine weitere Behandlung bzw. Betreuung sinnvoll erscheint, stellen wir Kontakt zu Beratungsstellen, Psycholog*innen oder Psychotherapeut*innen her.

7.1 Klinische Abteilung für Allgemeine Hals-, Nasenund Ohrenkrankheiten

HALASZ Natascha, BSc MSc

UK für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/33915, 33480 (15i) oder 33610 (15J) Pager: 81-5125

Email:

natascha.halasz@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychoonkologin (ÖGPO)
Abschluss psychotherapeutisches
Propädeutikum (ÖAGG),
Arbeitsgruppen:
Mitglied der Opfer- und
Kinderschutzgruppe
(Universitätsklinik AKH Wien),
Fremdsprachen:
Französisch, Englisch



Klinisch-psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung von Patient*innen mit Erkrankungen im HNO-Bereich. Mein Tätigkeitsschwerpunkt liegt auf der Begleitung von onkologisch erkrankten Patient*innen.

- Begleitung der Patient*innen bei ärztlichen
 Aufklärungsgesprächen (z.B. bei Diagnoseeröffnung)
- Support bei der Verarbeitung der Erkrankung
- Hilfe im Umgang mit Selbstbild und Körperschema hinsichtlich körperlicher Veränderungen durch die Erkrankung/Behandlung (z.B. nach Operation)
- Prä- und postoperative Entlastungs-, Informations- und Beratungsgespräche
- Begleitung der Patient*innen während langer Krankenhausaufenthalte
- Unterstützung bei der Schmerzverarbeitung, im Umgang mit Ängsten und anderen Belastungen
- Psychoedukation, Ressourcenmobilisation, Vermittlung von Entspannungstechniken
- Klinisch psychologische Einzelberatung im Rahmen der Tumornachsorge zur Förderung der Lebensqualität
- Psychologische Angehörigenbetreuung
- Psychologische Unterstützung bei der Bewältigung akuter Krisen
- Sterbebegleitung
- Anbindung an eine Psychotherapie oder klinischpsychologische Behandlung außerhalb des Krankenhauses
- Vernetzung mit externen Beratungsstellen

8 UK für Herzchirurgie

UK für Herzchirurgie

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Katharina Ebenberger

UK ... Universitätsklinik
Petrol ... mit APP-Dienstzuteilung
Grün ... Bettenturm grün

Mag.^a Dr.ⁱⁿ EBENBERGER Katharina

UK für Herzchirurgie

Erreichbarkeit: Tel: 01/40400/56200

Email:

katharina.ebenberger@akhwien.at

Zusätzlich:

Notfallspsychologin,
Mitglied des psychologischen
Kriseninterventionsteams bei
Großschadensereignissen
(Universitätsklinikum AKH Wien),
Doctoral Program of Applied
Medical Science,
Wissenschaftliche Mitarbeit,
Publikationen,
Beiträge in Printmedien.



Als Klinische Psychologin der Herzchirurgie bin ich vorrangig für Patient*innen mit einem Kunstherz, häufig als Überbrückung zu einer Herztransplantation sowie herztransplantierte Patient*innen und den gesamten Verlauf vor und, bei einem Langzeitüberleben von mittlerweile über 30 Jahren, nach einer Herztransplantation zuständig.

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Screening und Evaluation hinsichtlich relativer psychischer Kontraindikation vor Kunstherz und Herztransplantation (Zusatzinformation zu finden in den internationalen Guidelines der international Society for Heart and Lung transplantation)
- Perioperative Betreuung der Patient*innen und der Angehörigen im Rahmen des Krankenhausaufenthaltes

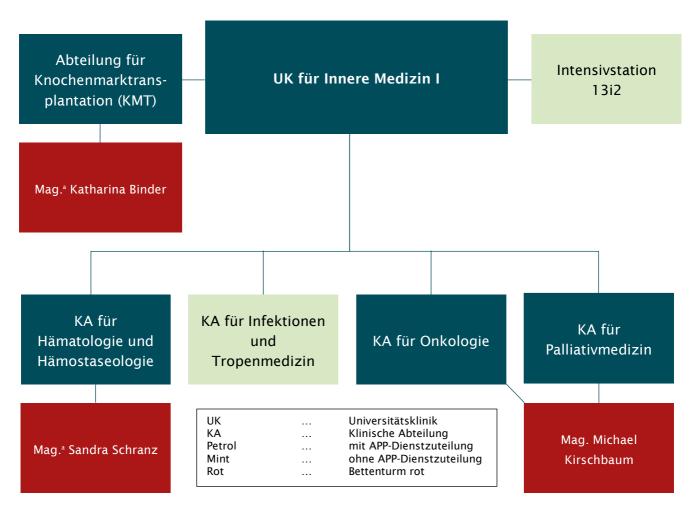
Vortragstätigkeit, Unterstützung der Selbsthilfegruppe für Herztransplantierte

- zu Themen wie Delirsymptomatik, Depression, Anpassungsund Belastungsreaktionen, Organintegration, Informationsvermittlung und Psychoedukation
- Durchführung psychologischer Behandlung und Interventionen
- Postoperative Betreuung im Rahmen der ambulanten Nachbetreuung zu Themen wie Adhärenz, Gesundheitsverhalten, Reintegration in den Alltag, sich ändernde Selbstwahrnehmung

Themenschwerpunkte:

- die Bedeutung des Herzens (Sitz der Seele, Sitz der Liebe etc.)
- Organakzeptanz
- Verlustthematik
- Spenderthematik
- Adhärenz (Gesundheitsverhalten sowie Medikamentenadhärenz)
- Trauma
- Alltagsintegration
- Auseinandersetzen mit neuer Selbstwahrnehmung

9 UK für Innere Medizin I



Eine Krebserkrankung stellt für die Mehrzahl der Patient*innen eine große Belastung dar und bringt eine Vielzahl an Veränderungen. Dies gilt gleichsam für ihre Angehörigen.

Die Klinischen Psycholog*innen und Gesundheitspsycholog*innen der Klinischen Psychologie und Psychotherapie an der Universitätsklinik für Innere Medizin I bieten kostenfreie psycho-soziale Beratungen und klinisch-psychologische Behandlungen an.

Unser Leistungsangebot umfasst:

- diagnostische Abklärungen von krankheitswertigen Störungen wie Ängsten, Depressionen oder Belastungsreaktionen
- testpsychologische Beurteilung des kognitiven Leistungsniveaus, der emotionalen Reagibilität und der Persönlichkeitsmerkmale mit abschließender Befunderstellung
- psychoedukative Maßnahmen
- Entspannungsmethoden

- Kriseninterventionen
- Trauer- und Sterbebegleitung

Die psychologische Arbeit mit den Patient*innen ist gegenwartsbezogen und ressourcenorientiert. Ein übergeordnetes Ziel ist dabei eine bestmögliche Entlastung von Patient*innen sowie deren Angehörigen.

9.1 Klinische Abteilung für Hämatologie und Hämostaseologie

Mag.^a SCHRANZ Sandra

UK für Innere Medizin I KA für Hämatologie und Hämostaseologie

Erreichbarkeit: Tel: 01/40400/61300 Pager: 81-2272

Email: sandra.schranz@akhwien.at

Zusätzlich: Notfallpsychologin, Psychotherapeutisches Propädeutikum, Personzentrierte Psychotherapeutin, zahlreiche Weiterbildungen im Bereich Notfallpsychologie und Psychoonkologie



Tätigkeitsschwerpunkte:

Der Schwerpunkt liegt in der Langzeitbetreuung von Patient*innen mit akuten oder chronischen Leukämien, Erkrankungen des lymphatischen Systems (Lymphome) sowie Patient*innen mit angeborenen oder erworbenen hämatologischen Erkrankungen. Das Bereuungsangebot richtet sich sowohl an Patient*innen als auch an deren Angehörige.

Psychosoziales Screening bei Aufnahme, Psychodiagnostik, Psychoedukation (Angststörungen, Depressivität) Angehörigenbetreuung, Umgang mit Kindern, Vermittlung von Entspannungsverfahren, Krisenintervention und supportive Gesprächsführung, Sterbebegleitung und Umgang mit Trauer

Schwerpunkt Betreuung von Patient*innen und deren Angehörigen der Intensivstation: Panikattacken, Depressionen, Angststörungen.

Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Ärzten, Seelsorgern und Sozialarbeiterin

9.2 Abteilung für Knochenmarktransplantation

Mag.^a BINDER Katharina

UK für Innere Medizin I Abteilung für Knochenmarktransplantation

Erreichbarkeit: Tel: 01/40400/57460 Pager: 81-2276

Email: <u>katharina.binder@akhwien.at</u>

Zusätzlich: Psychoonkologin (ÖPPO), Verhaltenstherapeutin (ÖGVT),



Tätigkeitsschwerpunkte - Knochenmark- und Stammzelltransplantation:

- Psychoonkologische Gespräche (u.a. psychoedukative und emotional stabilisierende Maßnahmen, supportive Gespräche zur Verbesserung bspw. der Krankheits- und Angstbewältigung, Schlafhygiene)
- Vorbereitung auf mehrwöchigen stationären Aufenthalt unter (z.T.) Isolationsbedingung (Aplasie) mit Hochdosistherapie (Toxizität)
- Umgang mit chronischer Erkrankung und Infektanfälligkeit nach SZT (GvHD)
- Palliative Begleitung bei schweren Komplikationen, u.a. graft failure, Rezidiv, hochgradiger GvHD ("Abstoßungsreaktion")
- Durchführen von Entspannungstechniken (PMR, Imagination, Achtsamkeit, AT)
- Psychoedukation
- Angehörigenberatung
- nach Bedarf Support bei der Organisation der extramuralen klin.-psych./psychotherapeutischen Weiterbetreuung

9.3 Klinische Abteilung für Onkologie

Mag. KIRSCHBAUM Michael

UK für Innere Medizin I (UKIM I) KA für Onkologie KA für Palliativmedizin

Erreichbarkeit: Tel: 01/40400/57450 Pager: 81-2275



Email:

michael.kirschbaum@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychotherapeut Absolvent des Interprofessionellen Palliativlehrgangs der Kardinal König Akademie

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Psychodynamische Beratung und Begleitung in allen Stadien einer Krebserkrankung sowohl für an Krebs erkrankte Menschen als auch für deren Angehörige
- Psychodynamische Psychotherapie am Lebensende ("Arbeit am Übergang")
- https://innere-med-1.meduniwien.ac.at/unsere-klinischenabteilungen/palliativmedizin/information-fuerpatientinnen/klinische-psychologie/psychotherapie/

Mitgliedschaften:

Österreichische Palliativgesellschaft (OPG), European Association for Palliative Care (EAPC), Österreichischer Verein für Individualpsychologie, Österreichische Plattform für Psychoonkologie

9.4 Klinische Abteilung für Palliativmedizin

Mag. KIRSCHBAUM Michael

UK für Innere Medizin I (UKIM I) KA für Onkologie KA für Palliativmedizin

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/57450 Pager: 81-2275

Email:

michael.kirschbaum@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychotherapeut Absolvent des Interprofessionellen Palliativlehrgangs der Kardinal König Akademie



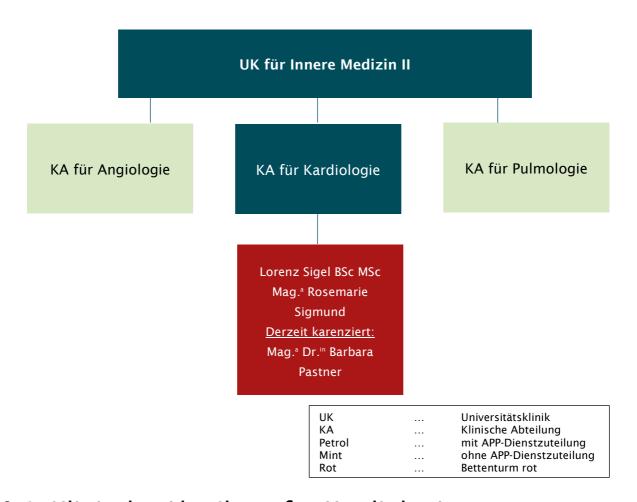
Tätigkeitsschwerpunkte:

- Psychodynamische Beratung und Begleitung in allen Stadien einer Krebserkrankung sowohl für an Krebs erkrankte Menschen als auch für deren Angehörige
- Psychodynamische Psychotherapie am Lebensende ("Arbeit am Übergang")
- https://innere-med-1.meduniwien.ac.at/unsere-klinischenabteilungen/palliativmedizin/information-fuerpatientinnen/klinische-psychologie/psychotherapie/

Mitgliedschaften:

Österreichische Palliativgesellschaft (OPG), European Association for Palliative Care (EAPC), Österreichischer Verein für Individualpsychologie, Österreichische Plattform für Psychoonkologie

10UK für Innere Medizin II



10.1 Klinische Abteilung für Kardiologie

Ein akutes kardiologisches Ereignis bedeutet für die Betroffenen auch eine psychische Ausnahmeund Belastungssituation, die sich als Besorgnis über die eigene körperliche Verfasstheit, Verlust des Vertrauens in den eigenen Körper bis hin zur Angst vor dem Verlust des Lebens äußern kann.

Das Leben mit einer kardiologischen Erkrankung stellt Herausforderungen an die Lebensführung im Sinne eines langfristigen guten biopsychosozialen Krankheitsmanagements.

Die klinisch-psychologische Beratung und Behandlung auf den kardiologischen Stationen (19I, 19J), der kardiologischen Intensivstation, in der Tagesklinik und den verschiedenen kardiologischen Ambulanzen (Ambulanzen für angeborene und erworbene Herzfehler, Schrittmacher/ICD, Herzinsuffizienz, Lungenhochdruck sowie allgemeine Ambulanz) umfasst daher sowohl akute als auch langfristige psychokardiologische Interventionen:

- Krisenbewältigung
- Psychoedukation hinsichtlich der psychosozialen Entstehungsbedingungen und aufrechterhaltenden Faktoren, die eine Herzerkrankung beeinflussen können
- Unterstützung der Sekundärprävention durch einen adaptiven Umgang mit den Risikofaktoren Rauchen, Stress, Bewegung, Ernährung
- Informationen über psychologisch/psychotherapeutische extramurale Behandlungsmöglichkeiten
- Begleitung von Patient*innen mit angeborenen Herzfehlern im Übergang zum erwachsenen Krankheitsmanagement (Transition)
- Vernetzung mit extramuralen Selbsthilfegruppen
- Behandlung psychischer Störungen, die häufig mit einer Herzerkrankung einhergehen wie Angst und Depression

SIGEL Lorenz, BSc MSc

UK für Innere Medizin II KA für Kardiologie

Erreichbarkeit: Tel: 01/40400/73570 Pager: 81-7712

Email: <u>lorenz.sigel@akhwien.at</u>

Zusätzlich:Biofeedbacktherapeut
(Europäische Biofeedback
Akademie)



- Psychoedukation (z.B. in Hinblick auf Zusammenhänge zwischen k\u00f6rperlichen und psychischen Vorg\u00e4ngen)
- Ressourcenaktivierende Interventionen
- Unterstützung bei belastungsbezogenen/affektiven Thematiken
- Vermittlung von Stressmanagement-Ansätzen (z.B. systematische Entspannungstechniken, Erarbeitung hilfreicher Einstellungen,..)
- Begleitung von chronisch herzkranken Jugendlichen beim Übergang in eine erwachsenenzentrierte Gesundheitsversorgung (Transition)
- Krisenintervention
- Angehörigenbetreuung

Mag.a SIGMUND Rosemarie

UK für Innere Medizin II KA für Kardiologie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/73570

Pager: 81-7711

Email:

rosemarie.sigmund@akhwien.at

Zusätzlich: **Psychotherapeutin** (Verhaltenstherapie) Lehrtherapeutin der Österreichischen Gesellschaft für Verhaltenstherapie Klinische Hypnose nach Milton Erickson Säuglings-, Kinder und Jugendlichenpsychotherapeutin Supervisorin

Lehrtätigkeit an der Universität

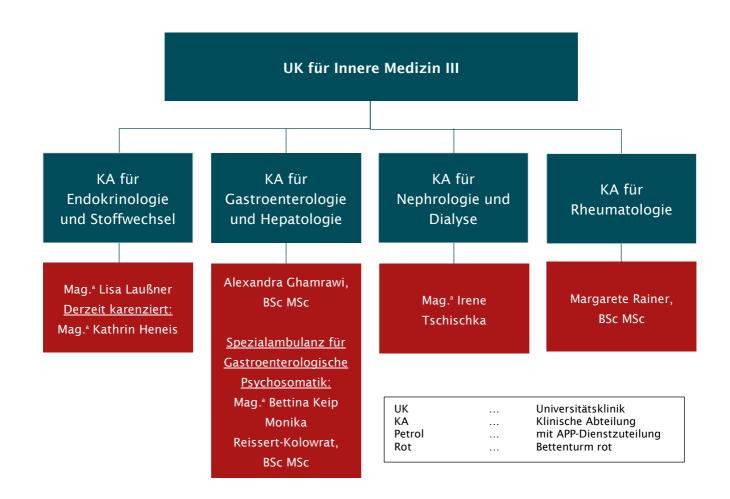
Wien im Rahmen des psychotherapeutischen

Propädeutikums



- Psychologische Unterstützung bei der Krankheitsbewältigung und -verarbeitung
- Psychoedukation
- Reflexion und Vermittlung funktionaler Strategien zur Änderung des Lebensstils hinsichtlich der kardiovaskulären Risikofaktoren (Stress, Rauchen, Bewegung, Ernährung)
- Psychologische Vorbereitung/Nachbereitung medizinischer Eingriffe
- Psychokardiologische Begleitung der Transition chronisch herzkranker Jugendlicher in die Erwachsenenmedizin
- Behandlung affektiver Problematiken (Angst, Depression...)
- Klinische Hypnose
- Angehörigenbetreuung
- Supportive Gespräche/ Beratungsgespräche und Weitervermittlung zu weiteren Behandlungsangeboten im extramuralen Bereich

11UK für Innere Medizin III



11.1 Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel

Mag." LAUßNER Lisa UK für Innere Medizin III KA für Endokrinologie und Stoffwechsel



Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/43530

Pager: 81-2660

Email:

lisa.laussner@akhwien.at

Tätigkeitsschwerpunkte:

Der Schwerpunkt meiner klinisch-psychologischen Arbeit liegt in der Beratung und Behandlung bei Patient*innen mit Diabetes, Adipositas und seltenen Stoffwechselerkrankungen im stationären und ambulanten Bereich.

- Annahme und Umgang mit der chronischen Erkrankung
- Psychoedukation
- Krisenintervention
- Trauerarbeit
- Angehörigenbetreuung
- Entspannungs- und Imaginationstechniken
- Vernetzung mit externen Psychotherapeut*innen oder Institutionen

11.2 Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie

GHAMRAWI Alexandra, BSc MSc

UK für Innere Medizin III KA für Gastroenterologie und Hepatologie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/49700

Pager: 81-4938

Email:

alexandra.ghamrawi@akhwien.at



- Psychologische Unterstützung bei der Krankheitsbewältigung und -verarbeitung
- Supportive Gespräche/ Beratungsgespräche
- Psychoedukation
- Krisenintervention bei traumatischen Krankheitsverläufen
- Trauerarbeit
- Angehörigenbetreuung
- Stressmanagement (Entspannungs- und Imaginationstechniken)

11.2.1 Spezialambulanz für gastroenterologische Psychosomatik

Die Spezialambulanz für gastroenterologische Psychosomatik wird als Terminambulanz geführt und dient der psychosomatischen Abklärung und Betreuung von ambulanten und stationären Patient*innen mit gastrointestinalen Beschwerden und Erkrankungen, bei denen psychosoziale Faktoren bei der Entstehung und/oder dem Verlauf der Erkrankung eine wesentliche Rolle spielen.

Leistungsangebot:

- Psychosomatische Erstexploration zur Erfassung der psychosozialen Faktoren und der Indikation bzw. Motivation für weitere psychosomatisch-psychotherapeutische Behandlungen.
- Supportive Psychotherapie bei stationären (2x wöchentlich) und ambulanten Patient*innen (in größeren Intervallen) mit gastrointestinalen Beschwerden und Erkrankungen.
- Krisenintervention (z. B. bei Erstdiagnose von M. Crohn oder maligner Erkrankung, bei akutem Bedarf an ambulanter Betreuung wegen Exazerbation einer funktionellen oder chronisch entzündlichen Darmerkrankung).
- Gut-focused Hypnotherapie (bauchgerichtete Hypnosetherapie) bei ausgewählten Patient*innen in Gruppe sowie Leitung von psychotherapeutischen Gruppen.
- Überweisungsgespräche und eine Weitervermittlung zu psychotherapeutisch versorgenden Institutionen und Personen.

Mag.^a KEIP Bettina

UK für Innere Medizin III
KA für Gastroenterologie und
Hepatologie Spezialambulanz für
gastroenterologische
Psychosomatik

Erreichbarkeit:

Email:

bettina.keip@akhwien.at

REISSERT-KOLOWRAT Monika, MSc

UK für Innere Medizin III KA für Gastroenterologie und Hepatologie –



Spezialambulanz für gastroenterologische Psychosomatik

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/49700

Pager: 81-6351

Email:

monika.reissertkolowrat@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychotherapeutin, Psychodrama und Soziometrie,
Ausbildung in speziell bauchgerichteter Hypnose (Akademie für psychotherapeutische Medizin),
Grundkurs medizinische Hypnose (Akademie für psychotherapeutische Medizin);
Weiterbildung Arbeit mit traumatisierten Menschen,

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Psychoedukative Maßnahmen für stationäre und ambulante Patient*innen
- Psychotherapeutische Krisenintervention bei traumatischen Krankheitsverläufen im stationären Setting
- Supportive Kurz-Psychotherapie bei stationären und ambulanten Patient*innen mit gastrointestinalen Beschwerden und Erkrankungen
- "Gut-focused Hypnotherapie" (Gruppensetting)
- Beratungsgespräche und Weitervermittlung zu psychotherapeutisch versorgenden Institutionen
- Leitung von psychotherapeutischen Gruppen für Patient*innen mit Reizdarmsyndrom und chronisch entzündlichen Darmerkrankungen

11.3 Klinische Abteilung für Nephrologie und Dialyse

Mag.ª TSCHISCHKA Irene

Traumafolgetherapie und Akutinterventionen (ÖAGG)

UK für Innere Medizin III KA für Nephrologie und Dialyse

Erreichbarkeit:

Pager: 81-7415

Email:

irene.tschischka@akhwien.at

Zusätzlich:

Gesundheitspsychologin, Arbeitspsychologin,



Klinisch-psychologische Beratung, Behandlung und Begleitung von ambulanten und stationären Patient:innen an der Klinischen Abteilung für Nephrologie und Dialyse.

- Entlastungsgespräche
- Psychoedukation

Notfallspsychologin, psychotherapeutisches Propädeutikum, laufendes Fachspezifikum (ÖGVT)

- Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung
- Unterstützung bei der Auseinandersetzung mit Themen wie z.B. Adhärenz, Ambivalenzen, Lebensgestaltung, Dialyse, Transplantation
- Ressourcenförderung, Stressbewältigung, Entspannungsübungen
- Trauerbegleitung, palliative Begleitung
- Krisenintervention
- Angehörigengespräche
- Beratung hinsichtlich weiterführender Behandlungsangebote im extramuralen Bereich

11.4 Klinische Abteilung für Rheumatologie

RAINER Margarethe, BSc MSc

UK für Innere Medizin III KA für Rheumatologie

Erreichbarkeit:Tel: 01/40400/62250
Pager: 81-5166

Email: <u>margarethe.rainer@akhwien.at</u>

Zusätzlich:
Psychotherapeutisches
Propädeutikum
Laufendes Fachspezifikum
(ÖGATAP)



Tätigkeitsschwerpunkte:

Schwerpunkt der klinisch-psychologischen Arbeit liegt in der Beratung, Behandlung und Begleitung von Patient:innen mit rheumatischen Erkrankungen im stationären und ambulanten Setting:

- Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung
 - Unterstützung beim Umgang mit der Erkrankung und der Krankheitsverarbeitung
 - Ressourcenstärkung und ressourcenaktivierende Interventionen
 - Angst- und Stressbewältigung
 - o Schmerzbewältigungsstrategien
 - o Entspannungsübungen, Imaginationstechniken
 - Stärkung des Selbstwertgefühls und des Selbstvertrauens
- Hilfe bei der Bewältigung akuter Krisensituationen
- Supportive Begleitung und Gespräche bei u.a.
 Diagnoseeröffnung, langer Krankenhausaufenthalte,
 körperlicher Beeinträchtigung oder Veränderungen durch die
 Krankheit, Trauer, Schmerzen, vor und nach erforderlichen
 medizinischen Maßnahmen
- Angehörigenberatung
- Beratungsgespräche und Weitervermittlung zu klinischpsychologischen/psychotherapeutischen Behandlungsangeboten oder Einrichtungen im ambulanten oder stationären Bereich

12 UK für Kinder- und Jugendchirurgie

UK für Kinder- und Jugendchirurgie

Mag.ª Agnes Panagl Mag.ª Katharina Spielmann

UK ... Universitätsklinik
Petrol ... mit APP-Dienstzuteilung
Grau ... Kliniken am Südgarten

Mag.^a Panagl Agnes

UK für Kinder- und Jugendchirurgie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/39237

Email:

agnes.panagl@akhwien.at

Zusätzlich:

Spezialisierung:
Kinder-, Jugendlichen- und
Familienpsychologie,
Psychotherapeutin (Integrative
Gestalttherapie),
Spezialisierung:
Säuglings-, Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapie



Die integrierte klinisch-psychologische Versorgung richtet sich an alle Patient*innen der Kinder- und Jugendchirurgie und ihre Familien mit besonderem Fokus auf:

- Patient*innen mit angeborenen intestinalen Erkrankungen (ERNICA-Patientient*innen)
- Patient*innen mit Störungen der Ausscheidungsfunktion
- Patient*innen mit Schmerzstörungen

Die klinisch-psychologische Versorgung umfasst:

- Krisenintervention
- Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung
- Psychoedukation
- Vorbereitung auf medizinische Untersuchungen

- Familienberatung und -begleitung im Rahmen der integrierten Versorgung
- Kooperation mit extramuralen Ambulatorien und Einrichtungen sowie niedergelassenen Kolleg*innen und Therapeut*innen
- Störungsspezifische Behandlung (psychologische Schmerzbehandlung, Toilettentraining)
- Traumabehandlung
- Klinisch-psychologische Diagnostik (Nachsorge)

Engagement in der Kinderschutzgruppe Ausbildung Klinischer Psycholog*innen

Mag.^a SPIELMANN Katharina

UK für Kinder- und Jugendchirurgie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/39232

Email:

katharina.spielmann@akhwien.at

Zusätzlich:

Kinder-, Jugend- und Familienpsychologin (in Ausbildung)



Die integrierte klinisch-psychologische Versorgung richtet sich an alle Patient*innen der Kinder- und Jugendchirurgie und ihre Familien mit besonderem Fokus auf:

- Patient*innen mit angeborenen intestinalen Erkrankungen (ERNICA-Patientient*innen)
- Patient*innen mit Störungen der Ausscheidungsfunktion
- Patient*innen mit Schmerzstörungen

Die klinisch-psychologische Versorgung umfasst:

- Krisenintervention
- Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung
- Psychoedukation
- Vorbereitung auf medizinische Untersuchungen
- Familienberatung und -begleitung im Rahmen der integrierten Versorgung
- Kooperation mit extramuralen Ambulatorien und Einrichtungen sowie niedergelassenen Kolleg*innen und Therapeut*innen
- Störungsspezifische Behandlung (psychologische Schmerzbehandlung, Toilettentraining)
- Traumabehandlung
- Klinisch-psychologische Diagnostik (Nachsorge)

Weitere Tätigkeitsfelder:

- Engagement in der Kinderschutzgruppe
- Katheter-WHAT?!: Psychoedukatives geschlechtergetrenntes Gruppenangebote für Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren, die aufgrund von körperlichen Ursachen (wie z.B. MMC) katheterisieren

13UK für Kinder- und Jugendheilkunde

Die Mitarbeit von Klinischen Psycholog*innen an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde ist seit vielen Jahren ein integraler Bestandteil der multiprofessionellen klinischen Versorgung von Kindern und Jugendlichen und ihren Familien (integriertes Versorgungsmodell). Ziel ist eine ganzheitliche multiprofessionelle und familienorientierte Behandlung, die möglichst alle bio-psycho-sozialen Aspekte der Erkrankung umfasst.

Die Aufgabenbereiche der Klinischen Psycholog*innen der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde beziehen sich auf Patient*innen mit folgenden Krankheits- und Störungsbildern:

- Akute und chronische k\u00f6rperliche Erkrankungen (z.B. Diabetes, Tumorerkrankungen, angeborene Herzfehler, Zystische Fibrose, Epilepsie, Niereninsuffizienz)
- Entwicklungsstörungen oder Behinderungen (z.B. in den Bereichen Sprache, Motorik und Kognition sowie tiefgreifende Entwicklungsstörungen)
- Neuropsychologische Störungen (z.B. Auffälligkeiten im Spiel-, Lern- und Leistungsverhalten, Konzentrationsprobleme, Lernstörungen, neuropsychologische Probleme, auffälliges Arbeitsverhalten)
- Somatoforme Störungen (z.B. Ess- und Schlafstörungen, psychogene Schmerzen, dissoziative Störungen, vegetative Störungen, Enuresis, Enkopresis)
- Auffälligkeiten im Sozialverhalten (z.B. Aggressivität, Selbst- und Fremdgefährdung, mangelnde Impulskontrolle, Interaktionsstörungen)
- Emotionale Störungen (z.B. Angst, Depression)

Der Schwerpunkt der psychologischen Betreuung liegt im Akutbereich und im Sinne eines sekundärpräventiven Ansatzes in den ersten Jahren nach einer Diagnosestellung. Komplexe komorbide psychische und psychosomatische Störungen im Kindes- und Jugendalter und die Nachsorge schwer kranker und/oder beeinträchtigter Kinder, Jugendlicher und ihrer Familien sind weitere Schwerpunkte in der Arbeit der Klinischen Psycholog*innen.

Die **Aufgaben und Tätigkeiten** der Klinischen Psycholog*innen umfassen folgende Bereiche: Diagnostik, Beratung und Behandlung, Forschung und Lehre

Die Mitarbeiter*innen der Klinischen Psychologie an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde (UKKJ) sind in unterschiedlichem Ausmaß in die integrale multiprofessionelle klinische Versorgung von pädiatrischen Patient*innen und deren Familien sowie auch in Forschung und Lehre eingebunden.

UK für Kinder- und Jugendheilkunde

KA für Allgemeine Pädiatrie unter besonderer Berücksichtigung der Pädiatrischen Hämatoonkologie/ St. Anna-Kinderspital

KA für Neonatologie, **Pädiatrische** Intensivmedizin u. Neuropädiatrie

Neonatologie:

Mag.^a Salomena Achleitner Mag.^a Dr.ⁱⁿ Renate Fuiko Mag.^a Barbara Keusch Lea Schmidecker, BSc MSc Mag.a Dr.in Andrea Witting

Neuroonkologie:

Mag.^a Katja Roithner Mag.^a Verena Rosenmayer

Epilepsie-Monitoring-Unit EMU:

Mag. a Dr. in Barbara Porsche

Derzeit karenziert:

MMag.a Lydia Bieglmayer-Leitner

MMag.ª Agata Fron Mag.^a Simone Götting Mag.^a Sophie Hemberger Mag.a Kathrin Kertesz

Universitätsklinik

Klinische Abteilung

Kliniken am Südgarten

mit APP-Dienstzuteilung

UK

KA

Mint

Grau

Petrol

...

KA für Pädiatrische Kardiologie

Mag.^a Daniela Haspel Mag.^a Sigrid Jalowetz Mag.^a Ines Weissensteiner

KA für Pädiatrische Nephrologie, Gastroenterologie und Rheumatologie

Nephrologie:

Mag.a Dr.in Marion Floquet

Nephrologie & Rheumatologie: Mag.^a Jennifer Klose

Gastroenterologie:

Mag.ª Angelika Holzer

Rheumatologie: Bettina Schödl, BSc MSc

ohne APP-Dienstzuteilung

Transition: Mag.a Corinna Harles

KA für Pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie

Diabetes:

Mag.a Dr.in Marianne König Mag.^a Miriam Setznagel-Janauschek

Endokrinologie:

Mag.^a Lisa Laußner

Cystische Fibrose/ Lungentransplantation

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Karoline Prinz, PhD

Pulmologie:

Mag. Miriam Setznagel-Janauschek

Tagesklinische Station für

Psychosomatik:

Mag.ª Daniela Kölbl

Mag.^a Astrid Novak

Mag. a Roxane Sousek

Mag.^a Stephanie Vockh

Mag.^a Ines Weissensteiner

Mag.^a Marlene Wurm

Angeborene Stoffwechsel-

erkrankungen:

Mag.^a Daniela Pertl

Genetik:

Mag.a Verena Wasinger-Brandweiner

Neuropädiatrie:

Mag. a Dr. in Katharina Pal-Handl

13.1 Klin. Abteilung für Neonatologie, Pädiatrische Intensivmedizin und Neuropädiatrie

13.1.1 Bereich Neonatologie

Mag.^a ACHLEITNER Salomena

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Neonatologie, Pädiatrische Intensivmedizin und Neuropädiatrie – Neonatologie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/28670

Email:

salomena.achleitner@akhwien.at

Zusätzlich:

Elementarpädagogin, Mentaltrainerin, Weiterbildung Kinder-, Jugendund Familienpsychologie



Arbeitsbereich:

Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung von Familien von Frühgeborenen und schwerkranken Neugeborenen an den neonatologischen Intensivstationen und Intermediate-Care-Stationen mit Schwerpunkt auf extrem kleine Frühgeborene, die <32 SSW geboren wurden;

- Klinisch-psychologische Betreuung von Bindungspersonen von extrem frühgeborenen Kindern und schwerkranken Neugeborenen
- Krisenintervention bei psychosozialen Krisen
- Sterbe- und Trauerbegleitung
- Bindungsorientierte und familienintegrierte Betreuung
- Entwicklungspsychologische Beratung
- Begleitung bei sowie Vor- und Nachbereitung von interdisziplinären Erst-, Verlaufs- und Entlassungsgesprächen
- Vernetzung mit extramuralen Einrichtungen und Anbahnung von Unterstützungsmöglichkeiten nach Entlassung

Mag.^a Dr.ⁱⁿ FUIKO Renate

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Neonatologie, Pädiatrische Intensivmedizin und Neuropädiatrie – Neonatologie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/32590

Pager: 81-3055

Email:

renate.fuiko@meduniwien.ac.at



Tätigkeitsschwerpunkte:

Circa zwei bis drei Prozent aller Kinder kommen vor der 33. Schwangerschaftswoche zur Welt.

Aufgrund einer zu frühen Geburt oder Problemen rund um die Geburt und am Beginn des Lebens eines Kindes kann es bei den betroffenen Kindern zu Entwicklungsverzögerungen, - beeinträchtigungen oder -besonderheiten in unterschiedlichem Ausmaß kommen.

Die wichtigsten Zielbereiche im Rahmen der Nachsorgeambulanz für sehr kleine Frühgeborene von psychologischer Seite sind daher:

- Frühzeitiges Erkennen von altersspezifischen Entwicklungsauffälligkeiten
- Empfehlung, Anbahnung bzw. Organisation von Unterstützungs- und Therapieangeboten für das Kind und seine Eltern
- Beratung der Familien in der Förderung der Entwicklung zur Erlangung der größtmöglichen Selbständigkeit des Kindes im Alltag
- Kooperation und Vernetzung mit anderen Institutionen, z. B. Spezialambulanzen, Frühfördereinrichtungen, Entwicklungsambulatorien, Mobile Kinderkrankenpflege (MOKI), Kindergärten, Schulen

Projekte-Neonatologie

Da ein großer Teil der (medizinischen) Projekte mit sehr kleinen Frühgeborenen auch die Entwicklungsdaten der Kinder mitumfasst, ist die Nachsorgeambulanz in sehr viele Projekte im Bereich Neonatologie miteingebunden.

Mag.^a KEUSCH Barbara

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Neonatologie, Pädiatrische Intensivmedizin und Neuropädiatrie – Neonatologie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/39297

Pager: 81-3406

Email:

barbara.keusch@akhwien.at

Zusätzlich:

Kinder-, Jugend- und Familienpsychologin,

Seminare andernorts

SAFE-Mentorin, Biofeedback-Therapeutin; Lehrtätigkeiten: Akademie für Fortbildungen und Sonderausbildungen KAV -Pflege, sowie verschiedene Vorträge und



Arbeitsbereiche:

- Neonatologie: Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung von Familien von Frühgeborenen und schwerkranken Neugeborenen an den neonatologischen Intensivstationen und Intermediate-Care-Stationen; Schwerpunkt extrem kleine Frühgeborene, die <32 SSW geboren wurden;
- 2. SIDS-Ambulanz: Betreuung von Familien nach plötzlichem Kindstod

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische Betreuung stationär von Aufnahme des Kindes bis Entlassung nach Hause
- Einzel-, Paar- und Familienberatung
- Krisenintervention, Sterbe- und Trauerbegleitung
- Verarbeitung schwerer Diagnosen
- Begleitung in Diagnosegesprächen
- Unterstützung bei psychosozialen Belastungen
- Interdisziplinäre Erst- und Entlassungsgespräche
- Entwicklungspsychologische Beratung
- Unterstützung im Bindungsaufbau

SCHMIDECKER Lea, BSc MSc

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Neonatologie, Pädiatrische Intensivmedizin und Neuropädiatrie – Nachsorgeambulanz für Frühgeborene und Risikokinder



Tätigkeitsschwerpunkte:

Wir begleiten sehr kleine Frühgeborene (Gestationsalter unter 32

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/32590 oder

34263

Pager: 81-5124

Email:

lea.schmidecker@akhwien.at

Schwangerschaftswochen) bis zum 6. Lebensjahr in einem multidisziplinären Team. Aufgrund einer zu frühen Geburt oder Problemen rund um die Geburt und am Beginn des Lebens kann es zu Entwicklungsproblemen, Entwicklungsverzögerungen oder Entwicklungsbesonderheiten in unterschiedlichem Ausmaß kommen, wodurch sich folgende klinisch-psychologische Schwerpunkte in der Arbeit mit den betroffenen Familien ergeben:

- förderorientierte Entwicklungsdiagnostik; zeitgerechtes Erkennen von altersspezifischen Entwicklungsauffälligkeiten.
- Befundbesprechung und klinisch-psychologische Elternberatung.
- Vorbereiten, Empfehlung und Anbahnung bzw. Organisation von Unterstützungs- und Therapieangeboten für das Kind und seine Eltern.
- Kooperation und Vernetzung mit anderen Institutionen, z.B. Spezialambulanzen, Frühfördereinrichtungen, Entwicklungsambulatorien, Kindergärten, Schulen, etc.

Mag." Dr.ⁱⁿ WITTING Andrea

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Neonatologie, Pädiatrische Intensivmedizin und Neuropädiatrie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/28670

Pager: 81-3214

Email:

andrea.witting@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychotherapeutin
(Psychoanalyse/WPV),
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin,
Weiterbildungscurriculum
Säuglings-, Kinder und
Jugendlichen Psychoanalyse /
Psychoanalytische Psychotherapie



Arbeitsbereich in der Neonatologie:

Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung von Familien von Frühgeborenen und schwerkranken Neugeborenen an den neonatologischen Intensivstationen und Intermediate-Care-Stationen; Fokus auf extrem kleine Frühgeborene, die <32 SSW geboren wurden;

Arbeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische Betreuung von Eltern ab der Geburt von extrem frühgeborenen Kindern und schwerkranken Neugeborenen
- Krisenintervention bei akut psychischen Krisen und traumatischen Krankheitsverlauf, Sterbe- und Trauerbegleitung
- Familienintegrierte Betreuung und entwicklungspsychologische Beratung

(POSKJ) und Eltern-Kleinkind-Therapie (EKKT), Weiterbildung in Übertragungsfokussierter Psychotherapie (TFP) für Erwachsene und Adoleszente (TFP-A), Notfallpsychologin, Arbeitspsychologin, Weiterbildung in EMDR Mitglied der Kinderschutzgruppe

Wissenschaftliche Publikationen zum Thema Frühgeburt, Eltern-Kind-Bindung (Schwerpunkt Vaterschaft) und Elternschaft

Lehrtätigkeiten:

Entwicklungspsychologie an der Universität Wien (Fakultät Psychologie); Psychotherapeutische Propädeutika (HOPP. Wiener Psychoanalytischen Akademie)

13.1.2 Bereich Pädiatrische Neuroonkologie

Mag.^a ROITHNER Katja

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Neonatologie, Pädiatrische Intensivmedizin und Neuropädiatrie – Pädiatrische Neuroonkologie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/31470 Pager: 81-5160

Email:

katja.roithner@akhwien.at

Zusätzlich:

Klinische Neuropsychologin



An der pädiatrischen Neuroonkologie werden Kinder und Jugendliche, welche an Hirn- und Rückenmarkstumoren erkrankt sind, interdisziplinär behandelt.

Tätigkeitsschwerpunkte:

Die klinisch-psychologische Beratung, Behandlung und Begleitung von Kindern und Jugendlichen mit neuroonkologischer Erkrankung sowie deren Bezugspersonen im ambulanten, stationären sowie intensivstationären Setting umfasst:

- Klinisch-psychologische Krisenintervention
- Neuropsychologische Diagnostik
- Begleitung/Vor- und Nachbereitung bei interdisziplinären Diagnose- und Therapieverlaufsgesprächen
- Beratung bei krankheitsspezifischen Belastungen
- Psychoedukation: u.a. Vorbereitung auf medizinische Untersuchungen und Behandlungen zur Förderung des Krankheitsverständnisses
- Psychologische Interventionen zum Umgang mit Emotionen; Stärkung der Handlungskompetenz, Kooperation und Selbstwirksamkeit; Autonomie und Selbstwertstärkung; Reduktion von Angst, Ohnmacht und Hilflosigkeit; Stärkung der individuellen Ressourcen

- Prävention sekundärer psychischer Probleme
- Anbahnung von externen Therapien, Rehabilitationsaufenthalten, etc.
- Vernetzung mit externen Kooperationspartnern (z.B.: Palliativteams, Kinderkrebshilfe usw.)

Mag.^a ROSENMAYR Verena

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Neonatologie, Pädiatrische Intensivmedizin und Neuropädiatrie – Pädiatrische Neuroonkologie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/32690 Pager: 81-3285

Email:

verena.rosenmayr@akhwien.at



An der pädiatrischen Neuroonkologie werden Kinder und Jugendliche, welche an Hirn- und Rückenmarkstumoren erkrankt sind, interdisziplinär behandelt.

Tätigkeitsschwerpunkte:

Die klinisch-psychologische Beratung, Behandlung und Begleitung von Kindern und Jugendlichen mit neuroonkologischer Erkrankung sowie deren Bezugspersonen im ambulanten, stationären sowie intensivstationären Setting umfasst:

- Klinisch-psychologische Krisenintervention
- Neuropsychologische Diagnostik
- Begleitung/Vor- und Nachbereitung bei interdisziplinären Diagnose- und Therapieverlaufsgesprächen
- Beratung bei krankheitsspezifischen Belastungen
- Psychoedukation: u.a. Vorbereitung auf medizinische Untersuchungen und Behandlungen zur Förderung des Krankheitsverständnisses
- Psychologische Interventionen zum Umgang mit Emotionen;
 Stärkung der Handlungskompetenz, Kooperation und
 Selbstwirksamkeit; Autonomie und Selbstwertstärkung;
 Reduktion von Angst, Ohnmacht und Hilflosigkeit; Stärkung der individuellen Ressourcen
- Prävention sekundärer psychischer Probleme
- Anbahnung von externen Therapien, Rehabilitationsaufenthalten, etc.
- Vernetzung mit externen Kooperationspartnern (z.B.: Palliativteams, Kinderkrebshilfe usw.)

13.1.3 Bereich Epilepsie Monitoring Unit (EMU)

Mag.^a Dr.ⁱⁿ PORSCHE Barbara

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Neonatologie, Pädiatrische Intensivmedizin und Neuropädiatrie

Pädiatrisches Epilepsiezentrum Wien - Ambulanz für erweiterte Epilepsiediagnostik -Epilepsie Monitoring Unit

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/74690

Pager: 81-3231

Email:

barbara.porsche@akhwien.at

Zusätzlich:

Kinder-, Jugend- und Familienpsychologie, klinische Neuropsychologin, Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie)



Tätigkeitsschwerpunkte:

Der Tätigkeitsschwerpunkt an der Epilepsie Monitoring Unit beinhaltet die neuropsychologische Diagnostik, klinischpsychologische Beratung und Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit unterschiedlichen Epilepsieformen.

- Prä- und postoperative neuropsychologische Diagnostik
- Entwicklungsdiagnostik
- Stützende Gespräche bei
 - Diagnoseeröffnung
 - Krisen
 - Krankheitsverarbeitung
 - o Ängsten
 - o vor und nach notwendigen medizinischen Maßnahmen
- Vorbereitung auf Untersuchungen und Operationen
- Psychoedukation
- Unterstützung bei krankheitsspezifischen Problemen in Kindergarten/Schule/Ausbildung
- Unterstützung bei Therapieplanung, Beratung bezüglich Trainings, Therapien

13.2 Klinische Abteilung für Pädiatrische Kardiologie, Kinderherzzentrum

Am Kinderherzzentrum Wien arbeiten die Abteilungen Pädiatrische Kardiologie als Spezialgebiet der Kinder- und Jugendheilkunde, Herzchirurgie, Herz-Thorax-Gefäßchirurgische Anästhesie, Abteilung für fetomaternale Medizin und Geburtshilfe sowie Kardiologie zusammen. Der Schwerpunkt der medizinischen Tätigkeit liegt auf der Behandlung von Patient*innen mit angeborenen Herzfehlern, die eine Operation, eine Herzkatheterintervention oder Hybridtherapie benötigen, auf komplexen lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen, höhergradiger Herzinsuffizienz sowie Herztransplantation im Altersbereich vom Neugeborenen bis ins junge Erwachsenenalter.

Die klinischen Psychologinnen des Kinderherzzentrums arbeiten nach dem integrierten Versorgungsmodell und betreuen Kinder/Jugendliche mit kardiologischen Erkrankungen und deren Bezugspersonen im ambulanten, stationären sowie intensivstationären Setting.

Mag." HASPEL Daniela

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Pädiatrische Kardiologie -Kinderherzzentrum



Tel: 01/40400/33990

Pager: 81-5132

Email:

daniela.haspel@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychotherapeutin



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Unterstützende Gespräche im ambulanten, stationären oder intensivmedizinischen Bereich
- Begleitung bei Diagnoseeröffnung und Therapieverlaufsgesprächen
- Unterstützung bei psychosozialen Belastungen
- Vorbereitung auf medizinische Untersuchungen und Behandlungen
- Beratung bei:
 - o krankheitsspezifischen Belastungen
 - Entwicklungsschwierigkeiten
 - o Anliegen und Fragen zu Kindergarten/ Schule/ Ausbildung
- Begleitgespräche für Geschwisterkinder
- Krisenintervention

Mag.^a JALOWETZ Sigrid

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Pädiatrische Kardiologie – Kinderherzzentrum

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/33990

Pager: 81-3196

Email:

sigrid.jalowetz@akhwien.at



- Stationäre bzw. ambulante Einzel-, Paar- und Familienberatung
- Begleitgespräche bei:
 - o der Eröffnung einer schwierigen kardialen Diagnose
 - o Krisen (traumatischer Krankheitsverlauf,

Zusätzlich:

Systemische Einzel- und
Familientherapeutin (Zusatz:
Säuglings-, Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapie),
Externe Lehrbeauftragte an der
MUW,
Lehrtätigkeit an der ÖAS
(Öst. Arbeitsgemeinschaft für
systemische Therapie und

- akute psychische Krise, ...)
- o Krankheitsverarbeitung
- Trauer
- o Schmerz und körperlichen Einschränkungen
- Angst und Stress vor erforderlichen medizinischen Maßnahmen, Untersuchungen, Operationen
- Vorbereitung auf Untersuchungen und Eingriffe
- Unterstützung bei der schulischen, beruflichen und sozialen Reintegration
- Organisation einer jährlichen Gedenkfeier für verwaiste Eltern
- Miteinbezug von Geschwisterkindern ins Krankheitsgeschehen
- psychosoziales Management

Mag.^a WEISSENSTEINER Ines

systemische Studien)

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Pädiatrische Kardiologie -Kinderherzzentrum

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/33990

Pager: 81-3185

Email:

ines.weissensteiner@akhwien.at

Zusätzlich:

Gesundheitspsychologin, Arbeits- und Organisationspsychologin, Bio-,Neurofeedbacktherapeutin



Tätigkeitsschwerpunkte:

Das Angebot der psychologischen Betreuung an der Herzstation, der -ambulanz und der Kinderintensivstation umfasst:

- Stationäre bzw. ambulante Beratungsgespräche
- Hilfe bei Bewältigung akuter Krisen und Belastungen
- Emotionale Aufarbeitung des Erlebten
- Angst und Stress vor erforderlichen medizinischen Maßnahmen, Untersuchungen und Operationen
- Angehörigenunterstützung
- Trauer
- Schmerz und körperliche Einschränkungen
- Psychosoziales Management

13.3 Klin. Abteilung für Pädiatrische Nephrologie, Gastroenterologie und Rheumatologie

Mag.^a Dr.ⁱⁿ FLOQUET Marion

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für pädiatrische Nephrologie, Gastroenterologie und Rheumatologie -Nephrologie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/61530 oder 32570

Pager: 81-3051

Email:

marion.floquet@akhwien.at

Zusätzlich:

Katathym Imaginative
Psychotherapie (KIP),
Kinder-, Jugend- und
Familienpsychologie,
Säuglings-, Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapie



An der Abteilung für pädiatrische Nephrologie der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde werden Kinder und Jugendliche mit akuten und chronischen Nierenerkrankungen betreut.

Die Schwerpunkte klinisch-psychologischer Tätigkeit umfassen

- psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung.
- Diagnostik vor und nach Nierentransplantation
- stationäre bzw. ambulante Einzel-, Paar- und Familienberatung
- Vorbereitung auf Untersuchungen und Operationen (insbesondere Nierentransplantation)
- Psychoedukation (z.B. psychoedukatives Programm "TransplanTiere" für Kinder und Jugendliche vor und nach Nierentransplantation)
- Unterstützung bei krankheitsspezifischen Problemen in Kindergarten/Schule/Ausbildung
- Weitervermittlung zu Behandlungsangeboten im extramuralen Bereich
- Begleitung chronisch nierenkranker Jugendlicher bei der Transition in die Erwachsenenmedizin
- stützende Gespräche bei Diagnoseeröffnung, Krisen, Krankheitsverarbeitung, Trauer, körperlicher Beeinträchtigung durch die Krankheit, Angst/Schmerzen, notwendigen medizinischen Maßnahmen, Adhärenzproblemen

Ausbildung Klinischer Psycholog*innen

Mag.^a KLOSE Jennifer

UK für Kinder- und Jugendheilkunde

KA für pädiatrische Nephrologie, Gastroenterologie und Rheumatologie -Nephrologie und Rheumatologie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/61530 oder

30780

Pager: 81-5164

Email:

jennifer.klose@akhwien.at



An der Abteilung für pädiatrische Nephrologie sowie Rheumatologie der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde werden Kinder und Jugendliche mit akuten und chronischen Erkrankungen betreut.

Die Schwerpunkte klinisch-psychologischer Tätigkeit umfassen psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung:

- Diagnostik vor und nach Nierentransplantation
- stationäre bzw. ambulante Einzel-, Paar- und Familienberatung
- Vorbereitung auf Untersuchungen und Operationen (insbesondere Nierentransplantation)
- Psychoedukation (z.B. psychoedukatives Programm "TransplanTiere" für Kinder und Jugendliche vor und nach Nierentransplantation, Psychoedukation mit Giraffe "Gina" bei rheumatischen Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter)
- Unterstützung bei krankheitsspezifischen Problemen in Kindergarten/Schule/Ausbildung
- Weitervermittlung zu Behandlungsangeboten im extramuralen Bereich
- Begleitung chronisch nierenkranker Jugendlicher bei der Transition in die Erwachsenenmedizin
- stützende Gespräche bei Diagnoseeröffnung, Krisen, Krankheitsverarbeitung, Trauer, Körperlicher Beeinträchtigung durch die Krankheit, Angst/Schmerzen, notwendigen medizinischen Maßnahmen, Adhärenzproblemen

Mag.^a HOLZER Angelika

UK für Kinder- und Jugendheilkunde

KA für pädiatrische Nephrologie, Gastroenterologie und Rheumatologie -Gastroenterologie

Erreichbarkeit:

Email:

angelika.holzer@akhwien.at

SCHÖDL Bettina, BSc MSc

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für pädiatrische Nephrologie, Gastroenterologie und Rheumatologie – Rheumatologie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/30780

Pager: 81-3417

Email:

bettina.schoedl@akhwien.at



Tätigkeitsschwerpunkte:

Die Tätigkeitsschwerpunkte des Arbeitsbereiches umfassen klinisch-psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung bei Kindern und Jugendlichen mit rheumatologischen Erkrankungen sowie die Beratung und Begleitung deren Angehörigen.

- Ambulante und stationäre Einzel- und Familienberatung
- Stützende Gespräche bei
 - Diagnoseeröffnung
 - Krankheitsverarbeitung
 - Therapieplanung
 - Krisen/Trauer
 - Körperlicher Beeinträchtigung durch die Krankheit
 - Angst/Schmerz
- Vorbereitung auf Untersuchungen und Behandlungen
- Diagnostik im Bedarfsfall
- Psychoedukation
- Unterstützung bei krankheitsspezifischen Problemen in Kindergarten/Schule/Ausbildung
- Unterstützung bei der Organisation und Vorbereitung externer Therapien und Rehabilitationsaufenthalten

13.4 Klinische Abteilung für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie

13.4.1 Bereich Diabetes

Mag.^a Dr.ⁱⁿ KÖNIG Marianne

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie – Diabetes

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/34470

Pager: 81-3213

Email:

marianne.koenig@akhwien.at

Zusätzlich:

Patiententrainerin: Asthma, Anaphylaxie, Atopische Dermatitis, Notfallpsychologin



Schwerpunkte:

- Typ 1 Diabetes mellitus (T1DM)
- Hyperinsulinismus
- Psychische Erkrankungen
- e-Health

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Psychologische Diagnostik
- · Psychologische Beratung und Behandlung
 - o Krankheitsbewältigung, -akzeptanz, verarbeitung
 - Bewältigung von Behandlungsprozeduren (z.B.: Blutzucker messen, Insulin spritzen, Katheter setzen)
 - Adhärenz
 - Selbstmanagement/Therapiemanagement
 - Trauerarbeit
 - Essverhalten
 - o Angststörung
 - Depression
 - Soziale Integration in Kindergarten/ Schule/Beruf
 - Lebensplanung
 - Krisenintervention

Im Kindes- und Jugendalter ist im Gegensatz zum Erwachsenenalter der Typ 1 Diabetes mellitus (T1DM) die am häufigsten auftretende Form des Diabetes mellitus (> 95 %): https://kinderklinik.meduniwien.ac.at/paediatrische-diabetologie/

In Österreich erkranken pro Jahr rund 400 Kinder an dieser Autoimmunerkrankung. Körpereigene Zellen haben vor der Diabetesmanifestation die insulinproduzierenden Zellen in der Bauchspeicheldrüse zerstört, sodass eine lebenslange Insulintherapie notwendig ist. Ein wesentlicher Teil in der Betreuung ist die multidisziplinäre Schulung von Patient*innen und Eltern von einem entsprechend ausgebildeten Team, da die Diabetestherapie neben Insulingaben auch die Berechnung von

Kohlenhydraten in der Nahrung und die Kontrolle des Blutzuckers erfordert. Die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln hat in der Diabetestherapie einen großen Stellenwert gewonnen (z.B.: Insulinpumpe, Sensor zur Glukosemessung, Apps zur Erleichterung des Therapiemanagements). Als Therapieziele stehen die Vermeidung von Akutkomplikationen und die Prävention von diabetesbedingten Spätkomplikationen auch im Frühstadium im Vordergrund, zusätzlich soll eine normale körperliche und psychosoziale Entwicklung mit hoher altersentsprechender Lebensqualität erreicht werden.

Mag." SETZNAGEL-JANAUSCHEK Miriam

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie

Diabetesambulanz Ambulanz für Primäre Cilien Dyskinesien (PCD)

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/34470

Pager: 81-5162

Email:

<u>miriam.setznagel-</u> janauschek@meduniwien.ac.at



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Typ 1 Diabetes Mellitus (T1 DM)
- Atemwegs- und allergologische Erkrankungen
- Primäre Ziliendyskinesie (PCD)

- Krankheitsverarbeitung, -bewältigung, -akzeptanz
- Compliance
- Psychoedukation
- Eltern- und Erziehungsberatung
- Psychologische Diagnostik
- Psychologische Behandlung bei krankheitsbezogenen Ängsten, bei Depression
- Unterstützung und Begleitung bei medizinischen Prozeduren wie Blutzucker messen, Katheder setzen, Sensor umstechen

- Krisenintervention
- Hilfe bei der Anbahnung extramuraler Unterstützungsmaßnahmen

13.4.2 Bereich Endokrinologie

Mag.^a LAUßNER Lisa

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie – Diabetes

Ambulanz für Pädiatrische Endokrinologie und Osteologie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/73440

Pager: 81-3412

Email:

lisa.laussner@akhwien.at



Tätigkeitsschwerpunkte:

Klinisch-psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung bei Kindern und Jugendlichen mit endokrinologischen oder osteologischen Erkrankungen sowie bei Kindern und Jugendlichen mit Varianten der Geschlechtsentwicklung.

Die Tätigkeiten umfassen unter anderem:

- Diagnostik
- Stützende Gespräche bei
 - o Diagnoseeröffnung
 - o Krisen
 - Krankheitsverarbeitung
 - Ängsten
- · Vorbereitung auf medizinische Eingriffe
- Unterstützung bei krankheitsspezifischen Problemen in Kindergarten/Schule/Ausbildung

13.4.3 Bereich Cystische Fibrose und Lungentransplantation

Mag.^a Dr.ⁱⁿ PRINZ Karoline, PhD

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie -Cystische Fibrose (CF)

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/34470 Pager: 81-3047

Email:

<u>karoline.prinz@akhwien.at</u> <u>karoline.prinz@meduniwien.ac.at</u>

Zusätzlich:

Ausbildung in CBT, ACT, DBT, The University of Sydney, Sportpsychologie - University of Vienna,

E-mental health consultant



Schwerpunkte:

- Cystische Fibrose (CF)
- Transplantation
- Psychiatrische Störungsbilder
- e-Mental Health

Arbeitsschwerpunkt:

- Klinisch psychologische Diagnostik und Behandlung
 - o Elternberatung bei Neudiagnose
 - Angststörungen
 - o Depression, Trauer
 - Compliance
 - Krankheitsbewältigung
 - o Selbstmanagement/Therapiemanagement
 - Soziale Integration (Schulschwierigkeiten...)
 - Unterstützung bei Lebensübergängen (Kindergartenstart, Schulstart...)
 - o Transition
 - Bewältigung von Behandlungsprozeduren (einschließlich Organtransplantation)

CF (Cystische Fibrose)

(http://kinderklinik.meduniwien.ac.at/klinik-patientinnen/spezialambulanzen-spezialbereiche/cystische-fibrose-ambulanz) ist eine angeborene Stoffwechselerkrankung, die seit 1998 im Rahmen des Neugeborenenscreenings (https://www.meduniwien.ac.at/hp/neugeborenen-screening) routinemäßig untersucht wird. Bei CF gibt es ca. 2000 versch. Mutationen - je nach Mutation kommt es zu unterschiedlichen Krankheitsverläufen und Schwergraden der Erkrankung. Vier Prozent der europäischen Bevölkerung sind CF Träger. In Österreich gibt es in Summe ca. 800 CF-Patienten. Die CF-Therapie besteht vorwiegend aus Inhalation,

Atemgymnastik, Physiotherapie und Sport. Kinder und Jugendliche nehmen auch Verdauungsenzymersatz bei jeder Mahlzeit ein. Die Richtlinien des CFIGC (International Committee for CF) empfiehlt eine kontinuierliche psychologische Betreuung mit einer jährlichen Untersuchung auf Angst und Depression ab dem 12 Lebensjahr.

PROIEKTE:

- HIKIDSCHU Hurra ich komme in die Schule... und nehme meine CF mit:
 - Ein Angebot für Vorschulkinder und Ihre Eltern zur Unterstützung beim Schulstart und Schuleinschreibung.
- EmojiFit
- Eine randomisierte kontrollierte Studie um zu sehen, ob die online Intervention effektiv Emotionen verändert bei jungen Menschen mit CF).
- Let's move it:
 - Ein Präventionsprojekt wodurch Kinder und Jugendliche mit CF durch Seilspringen zu mehr Bewegung motiviert werden. Die Springseile wurden von der CF Hilfe Wien, NÖ, Bugl gesponsert.
- Ich kenn mich aus im Krankenhaus:
 Ein Psychoedukations-Programm, welches Kinder und Eltern an der Kinderklinik informiert, was mit Patient*innen alles an der Kinderklinik passiert und wie einzelne Untersuchungen aussehen.

13.4.4 Bereich Pulmologie

Mag." SETZNAGEL-JANAUSCHEK Miriam

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie

Diabetesambulanz Ambulanz für Primäre Cilien Dyskinesien (PCD)

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/34470 Pager: 81-5162



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Typ 1 Diabetes Mellitus (T1 DM)
- Atemwegs- und allergologische Erkrankungen
- Primäre Ziliendyskinesie (PCD)

Tätigkeitsschwerpunkte:

• Krankheitsverarbeitung, -bewältigung, -akzeptanz

Email:

miriam.setznagel-

janauschek@meduniwien.ac.at

- Compliance
- Psychoedukation
- Eltern- und Erziehungsberatung
- Psychologische Diagnostik
- Psychologische Behandlung bei krankheitsbezogenen Ängsten, bei Depression
- Unterstützung und Begleitung bei medizinischen Prozeduren wie Blutzucker messen, Katheder setzen, Sensor umstechen
- Krisenintervention
- Hilfe bei der Anbahnung extramuraler Unterstützungsmaßnahmen

13.4.5 Tagesklinische Station für Psychosomatik

Mag.^a KÖLBL Daniela

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie Tagesklinische Station für Pädiatrische Psychosomatik

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/32520

Pager: 81-3413

Email:

daniela.koelbl@akhwien.at

Zusätzlich:

Spezialisierung im Bereich
Kinder-, Jugend- und
Familienpsychologie
Notfallpsychologin
Psychotherapeutin in Ausbildung
unter Supervision
(Verhaltenstherapie)
Mitglied der Kinderschutzgruppe
(AKH)



- Klinisch-psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung von Kindern mit emotionalen und Verhaltensproblemen, insbesondere in Folge chronischer k\u00f6rperlicher Erkrankungen
- Beratungsgespräche mit Eltern und Familienangehörigen
- Fallkoordination von tagesklinisch aufgenommenen Kindern und Jugendlichen
- Organisation und Vorbereitung externer Therapien sowie diesbezügliche Vernetzungsarbeit
- Nachbetreuung ehemals tagesklinisch aufgenommener Patient*innen
- Mitarbeit in der Kinderschutzgruppe

Mag.^a NOVAK Astrid

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie – Ambulante Tagesklinik für Pädiatrische Psychosomatik

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/34190

Email:

astrid.novak@meduniwien.ac.at

Zusätzlich:

Psychotherapeut*in (Systemische Familientherapie) Säuglings-, Kinder- und Jugendlichentherapeutin



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Psychotherapie und psychologische Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit psychischen/psychosomatischen/chronischen Erkrankungen.
- Klinisch-psychologische Diagnostik und Beratung von tagesklinisch aufgenommenen (Klein-) Kindern und Jugendlichen (3-15 Jahre) mit psychischen/psychosomatischen Beeinträchtigungen.
- Fallkoordination, Eltern- und Vernetzungsarbeit sowie ambulante Nachbetreuung im Rahmen eines multimodalen & interdisziplinären Behandlungssettings.
- Praktikumskoordinatorin für Praktiker im Rahmen des Propädeutikums, psychotherapeutischen Fachspezifikums sowie des Studiums der Musiktherapie.

Mag.^a SOUSEK Roxane

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie – Pädiatrische Psychosomatik

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/32710 Email:

roxane.sousek@akhwien.at

Zusätzlich:

Spezialisierung: Kinder-, Jugend-, & Familienpsychologie, Zertifizierte Autismustherapeutin (Behandlungsmethode ABA –



Tätigkeitsschwerpunkte an der Tagesklinik für Pädiatrische Psychosomatik:

- Fallführende Klinische Psychologin
- Klinisch-psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung von (Klein-) Kindern & Jugendlichen (3-15 Jahre) mit psychischen/ psychosomatischen Beeinträchtigungen insbesondere auch mit einer komorbiden (Verdachts-) Diagnose aus dem gesamten Autismus-Spektrum
- Psychotherapeutische Unterstützung für Kinder, Jugendliche bzw. deren Eltern; Elternberatung, Krisenintervention und

Applied Behaviour Analysis/
Angewandte Verhaltensanalyse),
Psychotherapeutin in Ausbildung
unter Supervision
(Verhaltenstherapie/ ÖGVT),
Lehr- & Vortragstätigkeit,
Externe Lehrbeauftragte an der
Medizinischen Universität Wien,
Koordination der
klinikübergreifenden
Arbeitsgruppe "AutismusSpektrum" (APP/ AKH)

- Vernetzungsarbeit im Rahmen eines multimodalen & interdisziplinären Behandlungssettings
- Therapeutische Unterstützung von (Klein-) Kindern mit "Frühkindlichem Autismus/ HFA" nach der Behandlungsmethode Applied Behaviour Analysis (ABA) & Anleitung der Bezugspersonen als "Co-TherapeutInnen"

Tätigkeitsschwerpunkte an der Ambulanz für Pädiatrische Psychosomatik:

- Klinisch-psychologische Diagnostik bei komorbidem Verdacht einer Beeinträchtigung aus dem Autismus-Spektrum bei chronisch somatisch erkrankten Kindern & Jugendlichen der Spezialabteilungen der UKKJ
- "Clearing-Termine" vor einem geplanten, tagesklinischen Aufenthalt bzw. ambulante Nachbetreuung der Familien

Zusätzlich:

- Klinisch-psychologische Konsiliardienst-Tätigkeit an der UKKJ
- Koordinations- & Supervisionstätigkeit im Rahmen der klinikübergreifenden Arbeitsgruppe "Autismus-Spektrum" (APP/ AKH)
 - Supervision Klinischer PsychologInnen in Ausbildung sowie in frei

Mag.^a VOCKH Stefanie

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie -Pädiatrische Psychosomatik

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/34460
Email:
stefanie.vockh@akhwien.at

Zusätzlich:

Zertifizierte Autismustherapeutin (Behandlungsmethode ABA – Applied Behaviour Analysis/ Angewandte Verhaltensanalyse)

Tätigkeitsschwerpunkte an der Tagesklinik für Pädiatrische Psychosomatik:

- Fallführende Klinische Psychologin
- Klinisch-psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung von (Klein-) Kindern & Jugendlichen (3-15 Jahre) mit psychischen/ psychosomatischen Beeinträchtigungen insbesondere auch mit einer komorbiden (Verdachts-) Diagnose aus dem gesamten Autismus-Spektrum
- Therapeutische Unterstützung von (Klein-) Kindern mit "Frühkindlichem Autismus/ HFA" nach der Behandlungsmethode Applied Behaviour Analysis (ABA) & Anleitung der Bezugspersonen als "Co-Therapeut*innen"

Tätigkeitsschwerpunkte an der Ambulanz für Pädiatrische Psychosomatik:

 Klinisch-psychologische Diagnostik bei komorbidem Verdacht einer Beeinträchtigung aus dem Autismus-Spektrum bei chronisch somatisch erkrankten Kindern & Jugendlichen der Spezialabteilungen der UKKJ

Zusätzlich:

- Klinisch-psychologische Konsiliardienst-Tätigkeit an der UKKJ
- Supervision Klinischer Psycholog*innen in Ausbildung

Mag.a WEISSENSTEINER Ines

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie – Pädiatrische Psychosomatik

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/34256

Email:

<u>ines.weissensteiner@meduniwien.</u> <u>ac.at</u>

Zusätzlich:

Gesundheitspsychologin, Arbeits- und Organisationspsychologin, Bio-,Neurofeedbacktherapeutin



Tätigkeitsschwerpunkte an der Tagesklinik für Pädiatrische Psychosomatik:

- Fallführende Klinische Psychologin
- Klinisch-psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung von (Klein-) Kindern & Jugendlichen (3-15 Jahre) mit psychischen/ psychosomatischen Beeinträchtigungen – insbesondere mit dem Schwerpunkt ADHD/Autismus-Spektrum

Tätigkeitsschwerpunkte an der Ambulanz für Pädiatrische Psychosomatik:

 Klinisch-psychologische Diagnostik bei komorbidem Verdacht einer Beeinträchtigung aus dem Autismus-Spektrum bei chronisch somatisch erkrankten Kindern & Jugendlichen der Spezialabteilungen der UKKJ

Zusätzlich:

- Klinisch-psychologische Konsiliardienst-Tätigkeit an der UKKJ
- Supervision Klinischer PsychologInnen in Ausbildung

Mag.^a WURM Marlene

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie – Pädiatrische Psychosomatik

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/34461

Email:

marlene.wurm@akhwien.at

Zusätzlich:

Spezialisierung: Kinder-, Jugend-, & Familienpsychologie



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung von (Klein-) Kindern & Jugendlichen (3-15 Jahre) mit psychischen/ psychosomatischen Beeinträchtigungen
- Fallkoordination von tagesklinisch aufgenommenen Kindern und Jugendlichen
- Beratungsgespräche mit Eltern und Familienangehörigen
- Vernetzungsarbeit im Rahmen eines multimodalen & interdisziplinären Behandlungssettings

13.4.6 Bereich Angeborene Stoffwechselerkrankungen

Mag.⁴ PERTL Daniela

UK für Kinder- und
Jugendheilkunde
KA für pädiatrische Pulmologie,
Allergologie und Endokrinologie Angeborene
Stoffwechselstörungen,
Fettstoffwechselstörungen und
Adipositas

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/31600

Pager: 81-3407

Email:

daniela.pertl@akhwien.at



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit angeborenen Stoffwechselstörungen, Fettstoffwechselstörungen und Adipositas
- · Angehörigenberatung und -begleitung
- Klinisch-psychologische Diagnostik im Rahmen regelmäßiger Entwicklungskontrollen sowie im Bedarfsfall

Stützende Gespräche bei

- Diagnoseeröffnung
- Therapieplanung

Zusätzlich:

Spezialisierung:

Kinder-, Jugend- und Familienpsychologie

- Krankheitsverarbeitung
- Krisen- und Ausnahmesituationen
- Vorbereitung auf Untersuchungen, Behandlungen und Operationen
- Psychologische Interventionen zur Angstreduktion sowie zum Umgang mit Emotionen und Schmerzen
- Psychoedukation
- Beratung und Unterstützung bei krankheitsspezifischen Problemen in Kindergarten/Schule/Ausbildung
- Anbahnung von externen Therapien und Rehabilitationsaufenthalten
- Unterstützung des Transitionsprozesses

13.4.7 Bereich Genetik

Mag." WASINGER-BRANDWEINER Verena

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie -Ambulanz für klinische Genetik und unklare angeborene Syndrome bei Kindern

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/34160

Pager: 81-3409

Email:

verena.wasinger-

brandweiner@akhwien.at

Zusätzlich:

z. B. Psychotherapeutin (Personzentrierte Psychotherapie), Weiterbildung in Säuglings-, Kleinkind- und

Jugendlichenpsychotherapie



An der Genetikambulanz werden Kinder und Jugendliche mit sehr seltenen oder noch unklaren angeborenen Syndromen behandelt.

Tätigkeitsschwerpunkte:

Stützende Gespräche bei

- Erstvorstellung
- Diagnoseeröffnung
- Krankheitsverarbeitung
- Krisen, Trauerverarbeitung

Psychologische Diagnostik, Verlaufsdiagnostik Psychoedukation (Mitentwicklung des Psychoedukationsprogramms für Seltene Erkrankungen "Education and Care in Rare")

Psychologische Beratung und Behandlung

Unterstützung bei krankheitsspezifischen Problemen in

Kindergarten/Schule/Ausbildung

13.4.8 Bereich Neuropädiatrie

Mag.^a Drⁱⁿ PAL-HANDL Katharina

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie -Neuropädiatrie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/34160 Pager: 81-3408

Email:

katharina.pal-handl@akhwien.at

Zusätzlich:

Klinische Neuropsychologie, Kinder,- Jugendlichen und Familienpsychologie Lehrtätigkeit an der Fakultät für Psychologie der Universität Wien

Aktuelle Publikation:
Pletschko, T., Leiss, U., Pal-Handl,
K., Proksch, K., Weiler-Wichtl, L.
(2020). Neuropsychologische
Therapie mit Kindern und
Jugendlichen. Berlin: SpringerVerlag.



Tätigkeitsschwerpunkte:

Die Neuropädiatrie umfasst alle neurologischen Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter. Patient*innen mit neurologischen

Erkrankungen - wie Enzephalopathien, Insulte, Vaskulitiden, Autoimmunerkrankungen, Neurotransmitterstörungen, Mitochondriopathien, entzündliche zerebrale/spinale Prozesse, zerebrale/spinale Fehlbildungen etc., und neuromuskuläre Erkrankungen und Syndrome mit neurologischen Defiziten/Defekten - und deren Familien werden betreut. Die evidenzbasierte klinisch-psychologische Versorgung setzt sowohl in der Nachbetreuung von Patient*innen nach stationären Aufenthalten im Rahmen akuter Erkrankungen an, als auch bei stationären Aufenthalten. Typische Wirkungsbereiche sind:

- neuropsychologische Diagnostik und Beratung
- Psychoedukation, Vorbereitung auf medizinische Untersuchungen
- stützende Gespräche bei Krisen, Ängsten und krankheitsspezifischen Problemen in Kindergarten, Schule und Ausbildung
- Familienberatung und -begleitung im Rahmen der integrierten Versorgung
- Kooperation mit extramuralen Ambulatorien und Einrichtungen sowie niedergelassenen Kolleg*innen und Therapeut*innen

13.4.9 Transition

Mag.^a HARLES Corinna

UK für Kinder- und Jugendheilkunde -Transition

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/68741

Email:

<u>corinna.harles@meduniwien.ac.at</u> <u>corinna.harles@akhwien.at</u>

Zusätzlich:

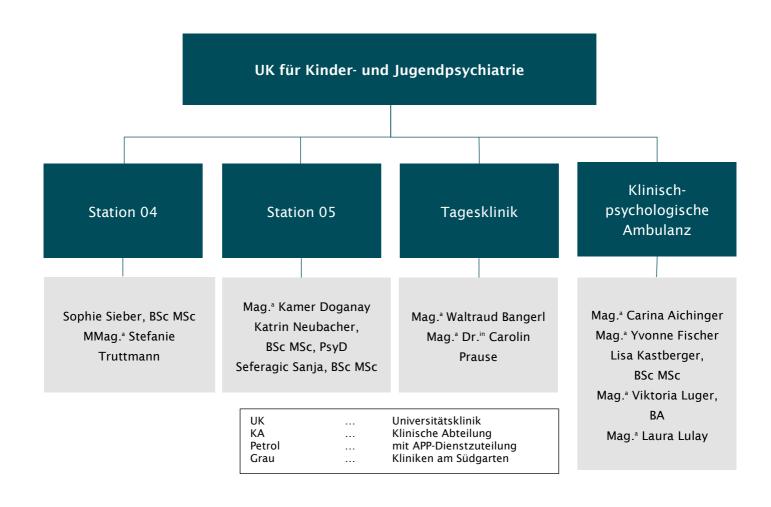
Gesundheitspsychologin,
Psychotherapeutisches
Propädeutikum,
Weiterbildung u.a. in
Businessmanagement
(Projektmanagement etc....)
und Onlineberatung



Tätigkeitsschwerpunkte (derzeit in Konzeptionsphase):

- Erstellung von Materialien für den Transitionsprozess
 (Checklisten, Dokumentationsbögen, Ablaufpläne, Vorlagen für individuelle Transitionsfahrpläne, Schulungs-Materialien)
- Unterstützung bei der Diagnostik der Transitionsbereitschaft und bei der Planung weiterführender Maßnahmen (z.B. Verbesserung von Krankheits- und/oder Behandlungswissen bzw. -fertigkeiten, Förderung der Selbstständigkeit/Eigenverantwortlichkeit in Bezug auf die Behandlung, Verbesserung der Ärzt:in/Arzt-Patient:innen-Kommunikation, Maßnahmen zur beruflichen Integration, sozialrechtliche Beratung)
- Schulung von Patient:innen hinsichtlich krankheitsunspezifischer Aspekte der Transitionskompetenz (Selbstmanagementfähigkeiten, Erlernen eines positiven und eigenverantwortlichen Umgangs mit der Erkrankung, Ressourcenaktivierung, mögliche Coping-Strategien für Krisenzeiten, nützliche Kommunikationsstrategien im Ärzt:in-Patient:in-Gespräch etc.)
- Organisation und Koordination von interdisziplinären
 Transitions-Besprechungen mit den Spezialbereichen sowie
 von Transferbesprechungen mit den jeweiligen
 Behandlungsteams von Pädiatrie und Erwachsenenmedizin
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Koordination der ersten Termine an der Erwachsenenmedizin
- Evaluation des Transfers (z.B. telefonisches Interview nach Transfer – Feedbackbogen)
- Vernetzung
- Erweiterung der Klinik-Webseite zum Thema "Transition"

14UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie



14.1 Station 04

SIEBER Sophie, BSc MSc

UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie -Station 04A

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/33450

DECT: 33450

Email:

sophie.sieber@akhwien.at

Zusätzlich:

Klinische Linguistin



Tätigkeitsschwerpunkte:

Ich bin seit November 2022 an der Station 04A tätig, mein Tätigkeitsbereich umfasst:

- Klinisch-psychologische Diagnostik bei Patient*innen mit Essstörungen und/oder anderen psychiatrischen Störungsbildern (Ängste, Zwänge, PTBS, Depression etc.)
- Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung sowie Begleitung im Stationsalltag
- Elternberatung und Psychoedukation zum Umgang mit der Erkrankung
- Teilnahme an Helfer*innenkonferenzen, Austausch mit externer Versorgung

MMag.^a TRUTTMANN Stefanie

UK für Kinder und Jugendpsychiatrie -Station 04A

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/30290

Email:

stefanie.truttmann@akhwien.at



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische Diagnostik und Befunderstellung
- Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung
- Psychoedukation und Beratung von Eltern & Angehörigen
- Elterngruppe "Succeat" (Supporting carers of children and adolescents with an eating disorder)

Zusätzlich:

Ausbildung in Motivierender
Gesprächsführung,
Diplomstudiengang Pädagogik –
Studienzweig: Beratung und
Grundlagen der Psychotherapie
(Abschluss 2012),
Ausbildung in Tf-CBT (laufend),
Doctoral Program Mental Health
and Behavioural Medicine an der
MUW Wien (laufend)

• Kochgruppe für Patient*innen mit einer Essstörung

Thematischer Schwerpunkt:

Essstörungen & Komorbiditäten
 (Differentialdiagnostik und Behandlung von v.a.
 Anorexia nervosa, Bulimia Nervosa, Arfid,
 Psychogener Appetitverlust, A-Typische Essstörungen,
 Essstörungen mit early onset)

Aktuelle Projekte:

 Validierung des strukturierten Interviews zur Erfassung der Persönlichkeitsorganisation bei Jugendlichen (2023 abgeschlossen)

Publikationen:

Wagner G, Zeiler M, Waldherr K, Philipp J, Truttmann S, Dür W, & Karwautz A (2017). Mental health problems in Austrian adolescents: a nationwide, two-stage epidemiological study applying DSM-5 criteria. European child & adolescent psychiatry.

Truttmann S & Philipp J et al. (2020). Long-term Efficacy of the Workshop- vs. Online-SUCCEAT (Supporting Carers of Children and Adolescents with Eating Disorders) ntervention: A quasi-randomised feasibility trial. Journal of Clinical Medicine.

Philipp J, Truttmann S et al. (2020). Reduction of high expressed emotion and treatment outcome in anorexia nervosa – caregivers' and adolescents' perspective. Journal of Clinical Medicine.

Wittek T, Zeiler M, Truttmann S et al. (2023). The Maudsley model of anorexia nervosa treatment for adolescents and emerging adults: A multi-centre cohort study.

Zeiler M, Schneider A, Philipp J, Truttmann S et al. (2023) Psychological distress and caregiving experience during the first two years of the COVID-19 pandemic among parents of an offspring with anorexia nervosa. European Eating Disorder Review.

Karwautz A, Zeiler M, Philipp J, Mairhofer D, Mitterer M, Truttmann S et al. (2023). Therapeutic drug monitoring in adolescents with anorexia nervosa for safe treatment with adjunct olanzapine. European Eating Disorder Review.

Zeiler M, Philipp J, Truttmann S et al. (2023). Fathers in the spotlight: parental burden and the effectiveness of a parental skills training for anorexia nervosa in mother-father dyads. Eat Weight Disorders.

14.2 Station 05

Mag.^a DOGANAY Kamer

UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie – Station 05

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/36190

DECT: 36190

Email:

kamer.doganay@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie)



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung
- Gruppenangebote: Psychoedukation, Soziales
 Kompetenztraining, Skillstraining, Commitmentgruppe,
 Achtsamkeitsgruppe
- Klinisch-psychologische Diagnostik
- Traumafokussierte Kognitive Verhaltenstherapie bei Kindern und Jugendlichen
- Psychologisches Arbeiten mit Orientierung an DBT-A

NEUBACHER Katrin, BSc MSc, PsyD

UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie – Station 05

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/40040 oder

64837

DECT: 64837

Email:

katrin.neubacher@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychotherapeutin (ausl.
Ausbildung); Traumafokussierte
Kognitive Verhaltenstherapie bei
Kindern und Jugendlichen
(TFCBT), Attachment Regulation &
Competency (ARC), Eye Movement



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung
- Klinisch-psychologische Diagnostik
- Psychoedukation und Beratung von Eltern & Angehörigen
- Trauma-spezifische Behandlung
- Gruppenangebote: Psychoedukation, Soziales Kompetenztraining, Skillstraining

Thematischer Schwerpunkt:

 Komplexe Traumafolgestörungen, Posttraumatische Belastungsstörung Desensitization and Reprocessing (EMDR), Child-Parent Psychotherapy, Sensory Motor Arousal Regulation Treatment (SMART)

SEFERAGIC Sanja, BSc MSc

UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie – Station 05

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/30177

Email:

sanja.seferagic@akhwien.at

Zusätzlich:

Fachspezifikum Verhaltenstherapie bei der Österreichischen Gesellschaft für Verhaltenstherapie (ÖGVT)



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische Diagnostik
- Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung
- Psychologisches Arbeiten mit Orientierung an DBT-A
- Gruppenangebote: Psychoedukation, Soziales
 Kompetenztraining, Skillstraining, Commitmentgruppe

14.3 Tagesklinik

Mag.^a BANGERL Waltraud

UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie -Tagesklinik

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/64834

DECT: 64835

E-Mail:

waltraud.bangerl@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychotherapeutin
(tiefenpsychologisch),
Spieltherapie, Mediation, EMDR,
derzeit Ausbildung in
Transference Focussed
Psychotherapy
Fortbildung:
bindungstheoretischer

Schwerpunkt (Care-Index)



Arbeitsschwerpunkte:

- in der TKL aktuell Fokussierung auf Patient*innen mit Persönlichkeitsstörungen - Diagnostik und Behandlung mit psychoanalytischer Orientierung (Kernberg) - demgemäß spezielles diagnostisches Interview (Strukturelles Interview zur Persönlichkeitsorganisation, STIPO) in Anwendung und psychotherapeutische Behandlung (TFP-A) in der gesamten Organisationseinheit berufsgruppenübergreifend im Aufbau begriffen
- klinisch-psychologische Diagnostik (allgemein und spezifisch)
- Psychotherapie
- Elterngespräche und Psychoedukation
- Achtsamkeitsgruppe
- Konsiltätigkeit auch im Haupthaus bei sterbenden Kindern oder sterbenden Angehörigen und Verabschiedung

Mag.^a Dr.ⁱⁿ PRAUSE Carolin

UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie -Tagesklinik

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/23930

DECT: 64830

Email:

carolin.prause@akhwien.at carolin.prause@meduniwien.ac.at

Arbeitsschwerpunkte:

- Psychotherapie
- Fallführung
- Psychiatrische Rehabilitation
- Elterngespräche
- Psychoedukation
- Psychotherapeutische Gruppenleitung

Zusätzlich:

Individualpsychologische Analytikerin, Psychotherapeutin mit Weiterbildung in Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

14.4 Klinisch-Psychologische Ambulanz

Mag.^a AICHINGER Carina

UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie – Klinisch-psychologische Ambulanz

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/30220

DECT: 30220

Email:

carina.aichinger@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie)



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische Diagnostik
- Klinisch-psychologische Behandlung und Beratung
- Ambulante Verhaltenstherapie (Mantra-a)
- Psychoedukation und Beratung von Eltern und Angehörigen
- Gruppenangebot: störungsspezifische Psychotherapiegruppe (Anorexie)

Mag.^a FISCHER Yvonne

UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie – Klinisch-Psychologische Ambulanz

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/33451

DECT: 33451

Email:

yvonne.fischer@akhwien.at

Zusätzlich:

Notfallspsychologin, Rehabilitationspsychologin, Skillstraining



Tätigkeitsschwerpunkte

- Klinisch-psychologische Diagnostik an der Ambulanz
- Klinisch-psychologische Entlastungs- und Beratungsgespräche
- Eltern- und Angehörigenberatung
- Unterstützung im Akutdienst der Ambulanz und bei Bedarf psychologische Fallführung sowie Überbrückung bis zur ambulanten Anbindung im Rahmen von klinischpsychologischen Gesprächen, ...

Leitung der ambulanten Skillsgruppe (DBT-A) gemeinsam mit Dr. in Pollak

KASTBERGER Lisa, BSc MSc

UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie – Klinisch-Psychologische Ambulanz

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/30293 DECT:30293

Email:

lisa.kastberger@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision (VT),
Fortbildungen in DBT-A
(Dialektisch Behaviorale Therapie für Jugendliche),
Ausbildung in Tf-CBT
(Traumafokussierte kognitive
Verhaltenstherapie bei Kindern und Jugendlichen) (laufend)



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische Diagnostik für Patient*innen mit psychiatrischen Erkrankungen (Angst, Zwang, Depression, Traumafolgestörungen, Persönlichkeitsstörungen, AD(H)S, etc.)
- Psychoedukation und Beratung von Eltern & Angehörigen
- Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung im ambulanten Setting für psychiatrische Erkrankungen
- Traumafokussierte Kognitive Verhaltenstherapie bei Kindern und Jugendlichen
- Thematischer Schwerpunkt: DBT-A Behandlung im Einzel- und Gruppensetting (Commitment- und Skillsgruppe) für Jugendliche mit Problemen der Gefühlsregulation

Mag.^a LUGER, Viktoria, BA

UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie – Klinisch-psychologische Ambulanz

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/30294

DECT: 30294

Email:

viktoria.luger@akhwien.at



Arbeitsschwerpunkt:

Klinisch-psychologische Diagnostik

Weitere Tätigkeiten:

- Klinisch-psychologische Beratung
- Psychoedukation
- Duale Fallführung

Zusätzlich:

Psychotherapeutisches Propädeutikum

- Entlastungsgespräche
- Elterngespräche
- Gruppenangebote (ambulante Commitmentgruppe)

Mag.^a LULAY Laura

UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie – Klinisch-Psychologische Ambulanz

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/33450 DECT: 33450

Email:

laura.lulay@akhwien.at



Arbeitsschwerpunkt:

• Klinisch-psychologische Diagnostik

weitere Tätigkeiten:

- Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung
- Psychoedukation der Patient*innen
- Elterngespräche (Psychoedukation, Beratung)
- Entlastungsgespräche
- Unterstützung in der Krankheitsverarbeitung
- Ressourcenorientierte Gespräche

vorwiegende Störungsbilder:

- Angst- und Zwangserkrankungen
- Persönlichkeitsentwicklungsstörungen
- Erstmanifestation von Erkrankungen des schizophrenen Formenkreises
- Depression
- Posttraumatische Belastungsstörung
- ADHS
- ASS

15UK für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

UK für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Mag.^a Johanna Lichtmayer

UK ... Universitätsklinik
Petrol ... mit APP-Dienstzuteilung
Grün ... Bettenturm grün

Die Klinik bietet das gesamte Behandlungsspektrum der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie einschließlich plastischer Operationen im Gesichtsbereich. Besonders hervorzuheben ist die Tumorchirurgie, da die psychologische Betreuung von Menschen mit Tumorerkrankungen einen Schwerpunkt der psychologischen Versorgung an der Klinik darstellt.

Mag.^a LICHTMAYER Johanna

UK für Mund-, Kiefer- und Gesichtschiruraie

Erreichbarkeit: Tel: 01/ 40400/ 42690 (Leitstelle Ambulanz 7D) Pager: 81/4543



Klinisch-psychologische Beratung, Begleitung und Behandlung von Patient*innen und deren Angehörigen im Zuge eines stationären Aufenthalts und im ambulanten Setting.

Fmail

iohanna.lichtmaver@akhwien.at

Zusätzlich:

Mitglied der Opfer- und Kinderschutzgruppe (AKH), Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie)

Arbeitsschwerpunkt:

- Krankheitsbewältigung und -verarbeitung
- Unterstützende Gespräche bzw. Krisenintervention
 - o nach Eröffnung von onkologischen Diagnosen
 - o vor und nach operativen Eingriffen
 - im Umgang mit k\u00f6rperlichen Ver\u00e4nderungen wie Aussehen bzw. Einschr\u00e4nkungen beim Essen und Sprechen
 - o mit Angehörigen
- Psychoedukation und Krisenintervention nach Gewalterfahrungen und Unfällen
- Unterstützende Begleitung bei langen Krankenhausaufenthalten bzw. bei Bestrahlung und Chemotherapie
- Raucherentwöhnung

Themenschwerpunkt:

- Umgang mit Ängsten, Schmerzen, Trauer und Scham
- Akzeptanz, Achtsamkeit
- Entspannungs- und Imaginationstechniken
- Förderung von Ressourcen und Selbstwirksamkeit

16UK für Neurochirurgie

UK für Neurochirurgie

Mag. Richard Altinger Mag.^a Marlene Weberberger, BA

UK ... Universitätsklinik Petrol ... mit APP-Dienstzuteilung Grau ... Kliniken am Südgarten

Mag. ALTINGER Richard

UK für Neurochirurgie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/45630

Pager: 81-5131

Email:

richard.altinger@akhwien.at

Zusätzlich:

Neuropsychologe, Skillstraining Ausbildung, Weiterbildung zur klinischen Hypnose nach Milton Erickson



Seit Oktober 2020 bin ich als Klinischer Psychologe für die Versorgung der Patient*innen auf der UK für Neurochirurgie tätig.

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Unterstützung im Krankheitsprozess (Umgang mit Diagnose, Erarbeitung von Bewältigungsstrategien) bei neurochirurgischen Eingriffen
- Entlastung in Krisensituationen
- Unterstützung der Angehörigen
- Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung

Mag.^a WEBERBERGER Marlene, BA

UK für Neurochirurgie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/45630

Pager: 81-5133

Email:

marlene.weberberger@akhwien.at

Zusätzlich:

Gesundheitspsychologin,
Arbeitspsychologin,
Psychotherapeutin in Ausbildung
unter Supervision (Integrative
Therapie),
Laufende Ausbildung in
Traumatherapie



Seit Dezember 2020 bin ich mit 20 Wochenstunden für die klinisch-psychologische Patientenversorgung auf der UK für Neurochirurgie tätig.

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Psychologische Beratung und Behandlung von Patient*innen mit neurochirurgischen Eingriffen
- Hilfe bei der Bewältigung akuter Krisensituationen und Belastungsreaktionen
- Unterstützung im Krankheitsprozess (bspw. Umgang mit der Diagnose, Vor- und Nachbereitung von Behandlungsmaßnahmen, Vorbereitung auf die Operation)
- Screening von psychosozialen Belastungsfaktoren, Betreuungsbedarf und kognitiven Defiziten
- Angehörigenunterstützung
- Erhebung des Bedarfs von weiterführenden Hilfsangeboten

17UK für Neurologie

UK für Neurologie

Neuropsychologische
<u>Ambulanz:</u>

Mag.^a Melanie Hager Mag.^a Denise Schuster <u>Derzeit karenziert:</u> Mag.^a Dr.ⁱⁿ Doris Moser Abteilung für Neuropathologie und Neurochemie

UK ... Universitätsklinik
Petrol ... mit APP-Dienstzuteilung
Mint ... ohne APP-Dienstzuteilung
Rot ... Bettenturm rot

17.1 Neuropsychologische Ambulanz

Mag.ª HAGER Melanie

UK für Neurologie – Neuropsychologische Ambulanz

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/63460 Pager: 81-5167

Email:

melanie.hager@akhwien.at

Zusätzlich:

Spezialisierung Klinische Neuropsychologie



Tätigkeitsschwerpunkte:

 Klinisch-psychologische und neuropsychologische Diagnostik in Form von Anamnese- und Explorationsgesprächen, Abklärung kognitiver Leistungsfähigkeit durch u.a. neuropsychologische Testverfahren, Abklärung komorbider klinisch-psychologischer Störungsbilder, Persönlichkeitsdiagnostik, Befunderstellung und Befundbesprechung bei Patient*innen mit neurologischen Erkrankungen primär im stationären aber auch ambulanten Setting

- klinisch-psychologische Behandlung bei stationären
 Patient*innen (u.a. supportive Entlastungsgespräche,
 psychoedukative Maßnahmen, Gespräche zur Verbesserung
 der Krankheitsverarbeitung, emotional stabilisierende
 Interventionen, Entspannungstechniken, Biofeedback)
- Neuropsychologische Behandlung inkl. kognitives Funktionstraining bei stationären Patient*innen
- Angehörigengespräche und Beratungen

Mag.^a SCHUSTER Denise

UK für Neurologie – Neuropsychologische Ambulanz

Erreichbarkeit: Tel: 01/40400/63460 Pager: 81-3141

Email:

denise.schuster@akhwien.at



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische und neuropsychologische Diagnostik in Form von Anamnese- und Explorationsgesprächen, Abklärung kognitiver Leistungsfähigkeit durch u.a. neuropsychologische Testverfahren, Abklärung komorbider klinisch-psychologischer Störungsbilder, Persönlichkeitsdiagnostik, Befunderstellung und Befundbesprechung bei Patient*innen mit neurologischen Erkrankungen primär im stationären aber auch ambulanten Setting
- klinisch-psychologische Behandlung bei stationären Patient*innen (u.a. supportive Entlastungsgespräche, psychoedukative Maßnahmen, Gespräche zur Verbesserung der Krankheitsverarbeitung, emotional stabilisierende Interventionen, Entspannungstechniken, Biofeedback)
- Neuropsychologische Behandlung inkl. kognitives Funktionstraining bei stationären Patient*innen
- Angehörigengespräche und Beratungen

18UK für Orthopädie und Unfallchirurgie



Die Klinische Abteilung für Unfallchirurgie ist für die Akutversorgung und Nachbehandlung von Patient*innen nach Unfallgeschehen verschiedenster Art und Schwere zuständig. Die Abteilung für Orthopädie konzentriert sich auf chronische Geschehen, rekonstruktive und tumoröse Problemstellungen. An der Abteilung für Unfallchirurgie werden pro Jahr durchschnittlich 46.500 frischverletzte Patient*innen versorgt, davon 6.500 stationär und 40.000 ambulant.

Die psychologische Betreuung der Patient*innen erfolgt an den beiden Abteilungen separat. An der Unfallchirurgie ist diese – aufgrund der großen Bandbreite an Verletzungsursachen (z.B. Verkehrs-, Arbeitsunfall, Gewalt, Selbstverletzung, etc.), Alter (Säuglinge bis Hochbetagte), Aufenthaltsdauer (Stunden bis mehrere Monate) – sehr abwechslungsreich. An der Orthopädie konzentriert sich die Betreuung auf längerfristige Geschehen, wie z. B. onkologische Patient*innen, rheumatische Erkrankungen, Infekte.

An erster Stelle der psychologischen Betreuung steht Krisenintervention, die psychische Stabilisierung und die Abklärung und Herstellung von innerer und äußerer Sicherheit. Oftmals werden auch Familien- oder Angehörigengespräche in Anspruch genommen. Die Häufigkeit und Dauer der psychologischen Kontakte richten sich nach den Bedürfnissen und Möglichkeiten der Patient*innen und nach der Aufenthaltsdauer. In vielen Fällen (insbesondere bei kürzerer Aufenthaltsdauer) werden die Patient*innen bei der Etablierung von ambulanten Behandlungsmöglichkeiten unterstützt und beraten. Bei längerer Aufenthaltsdauer ist eine

weiterführende - an die Bedürfnisse und Ziele der Patient*innen angepasste - klinischpsychologische und psychotherapeutische Behandlung möglich.

18.1 Klinische Abteilung für Orthopädie

Mag. ACÈL András

UK für Orthopädie und Unfallchirurgie KA für Orthopädie

Erreichbarkeit:

Orthopädie (18B, 18C) Tel: 01/40400/40580 Pager: 81-8672

Email.

andras.acel@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychotherapeut (PP,

Akademisch geprüfter Psychologe für Medizinische Hypnose



Arbeitsschwerpunkte:

- Psychoonkologische Behandlung von Erwachsenen und Kindern mit Tumoren
- Klinisch psychologische Behandlung/Betreuung nach Erkrankungen des Knochenapparates (z.B.: Rheuma)
- Umgang mit Angst und Panik vor und nach großen Operationen
- Beratung und Betreuung von Angehörigen
- Psychosomatische Begleiterkrankungen (Schmerz, Bewegungseinschränkung etc.)
- Mitarbeit bei orthopädischen Spezialambulanzen (z. B. nach Amputation)

18.2 Klinische Abteilung für Unfallchirurgie

Mag.^a ERGÜN Seyma

UK für Orthopädie una Unfallchirurgie KA für Unfallchirurgie

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/2179(Pager: 81/5126

Email:

sevma erauen@akhwien at



Arbeitsschwerpunkt:

Klinisch-psychologische Beratung, Behandlung und Begleitung von Patient*innen aller Altersgruppen, die ambulant oder stationär an der Klinischen Abteilung für Unfallchirurgie behandelt werden, sowie deren Angehörige.

Zusätzlich:

Mitglied der Opfer- und
Kinderschutzgruppe (AKH),
Mitglied des psychologischen
Kriseninterventionsteams bei
Großschadensereignissen (AKH),
Leitende Tätigkeit in der
unfallchirurgischen
Krisenambulanz (ambulantes
Unterstützungsangebot für
Betroffene von häuslicher Gewalt)
Psychotherapeutin
(Verhaltenstherapie)

Fremdsprachen: Türkisch und Englisch

Indikationen (Beispiele):

- Verletzungen unterschiedlichen Schweregrads durch Unfälle (z.B. Querschnittverletzungen, Amputationen, Polytrauma)
- Kinderschutz und Opferschutz (Verbrechensopfer, Opfer häuslicher Gewalt)
- Suizidversuch oder selbstverletzendes Verhalten

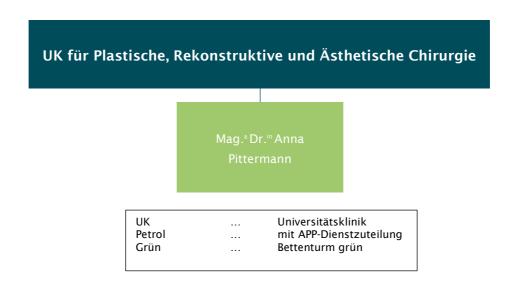
Tätigkeitsschwerpunkte:

- Beratungs-, Entlastungs-, Informationsgespräche bzw.
 Psychoedukation
- Unterstützung bei ärztlichen Aufklärungsgesprächen
- Krisenintervention
- Behandlung (z.B. Ressourcenaktivierung/-stärkung, Distanzierungs- und Entspannungstechniken, kognitive Umstrukturierung, Erarbeiten von individuellen Bewältigungsstrategien, Förderung der emotionalen und sozialen Kompetenz, Hilfestellung bei der Formulierung eigener Bedürfnisse, Krankheitsverarbeitung)
- Angehörigenbetreuung, Paar- und Familiengespräche
- Gewährleistung von Sicherheit (Gewaltschutz) und Betreuung im Rahmen des Opfer- und Kinderschutzprogramms
- Vernetzung mit und Vermittlung von ambulanten Behandlungs- und Betreuungseinrichtungen

Häufige Themen:

- Affektive Störungen
- Ängste
- Akute Belastungsreaktionen und Posttraumatische Belastungsstörungen
- Delir
- Krisen
- Persönlichkeitsstörungen
- Schlafstörungen
- Schmerzen
- Selbstverletzendes Verhalten
- Suchtverhalten
- Suizidalität

19UK für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie



Die Universitätsklinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie bietet ihren Patient*innen ein sehr breites Behandlungsspektrum. Dieses umfasst unter anderem die Behandlung von Brandverletzungen, Brustrekonstruktionen, die Chirurgie peripherer Nerven, Handchirurgie, rekonstruktive und ästhetische Gesichtschirurgie, die Chirurgie vaskulärer Malformationen, Lymphchirurgie und genitale Angleichungen.

Aufgrund der sehr heterogenen Krankheitsbilder der Patient*Innen der Universitätsklinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie ist auch das Angebot an klinischpsychologischer Beratung und Behandlung ein weit gefasstes, das sich an den jeweiligen subjektiven Anliegen der Patient*innen orientiert, um diese in ihrem Behandlungsprozess bestmöglich zu unterstützen.

Themen der klinisch-psychologischen Beratung/Behandlung können etwa das Erarbeiten von Strategien für eine bessere Krankheitsbewältigung oder zur Stressreduktion sein, aber auch akute Kriseninterventionen oder die psychologische Unterstützung von Angehörigen in Form von Entlastungsgesprächen.

Mag.^a Dr.ⁱⁿ PITTERMANN Anna

Stellv. Leiterin der Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie der Ärztlichen Direktion (APP)

UK für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie

Erreichbarkeit: Tel: 01/ 40400/ 67560 Pager: 81-4080

Email:

anna.pittermann@akhwien.at

Zusätzlich:

Systemische Familientherapeutin, Leitung des psychologischen Kriseninterventionsteams für Patient*Innen (AKH Wien), Board für Extremitätenrekonstruktionen, Qualitätsbeauftragte,

Lehr- und Vortragstätigkeit, Wissenschaftliche Mitarbeit,



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch psychologische Behandlung und Beratung vor, während und nach plastisch-chirurgischen Eingriffen
- Psychologische oder psychotherapeutische Begleitung während und nach Intensivaufenthalt bei Brandverletzungen
- Angehörigenunterstützung
- Krisenintervention
- Psychosoziales Screening sowie Psychodiagnostik vor elektiven Eingriffen
- Präoperative Gespräche bei bionischer Rekonstruktion

Wichtige Themengebiete:

- Brandverletzungen
- Amputationsverletzungen
- Handverletzungen
- Osseo-Integration

Sowie generell:

- Krankheitsverarbeitung
- Umgang mit verändertem Aussehen/Lebensqualität

20UK für Psychiatrie und Psychotherapie

UK für Psychiatrie und Psychotherapie

KA für Allgemeine Psychiatrie

Station 04B:

Mag.^a Ursula Kainzmayer Mag.^a Susanna Ronay

Station 04C:

Mag.^a Ursula Kainzmayer Mag.^a Susanna Ronay

Station 04D:

Mag.^a Nicoletta Margreiter-Neuwirth

Station 06A:

Mag.^a Nicoletta Margreiter-Neuwirth

Derzeit karenziert:

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Marisa Silbernagl

KA für Sozialpsychiatrie

Station 04A:

Christina Feichtenberger BSc MSc

Station 04A1:

Mag.ª Catherina Jahn

Station 05A:

Mag.^a Stefanie Klug Mag.^a Sabrina Strafner

Station 05B:

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Ulrike Demal Mag.^a Lisa Massiczek

Mag.^a Sabrina Strafner

Station 06B:

Mag.ª Karin Stolba

<u>Tagesklinik TKL:</u> Christina Feichtenberger BSc MSc

UK ... Universitätsklinik Petrol ... mit APP-Dienstzuteilung Grau ... Kliniken am Südgarten An der Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie werden psychiatrische Patient*innen im Erwachsenenalter auf insgesamt neun Stationen und einer Ambulanz stationär, teilstationär und ambulant versorgt.

Die klinisch-psychologischen Interventionen umfassen folgende Bereiche:

Klinisch-psychologische Diagnostik

Hierbei kommt eine breite Palette gängiger Testverfahren der Persönlichkeits- und Leistungsdiagnostik zur Anwendung, unter anderem auch spezifische neuropsychologische Tests sowie projektive Verfahren.

Klinisch-psychologische Behandlung

Auf bestimmten Stationen werden Einzelgespräche und verschiedene Gruppen wie beispielsweise eine Kommunikations- und Wochenstruktur-Gruppe angeboten.

Kognitives Einzeltraining

Für Patient*innen sämtlicher Stationen der Klinik werden individuelle und adaptive kognitive Einzeltrainings mit den Standardverfahren COGNIPLUS, COGPACK, FRESHMINDER und REHACOM angeboten.

Psychotherapie

An den beiden Therapiestationen werden von den Klinischen Psycholog*innen laufend Einzeltherapien, Gruppentherapien und Angehörigengespräche durchgeführt. Im begründeten Anlassfall und nach Verfügbarkeit wird Einzeltherapie auch für Patient*innen anderer Stationen der Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie angeboten.

Kognitives Training in der Gruppe

Wir bieten eine modifizierte Version der "Integrierten Neurokognitiven Therapie" zur Behandlung von neurokognitiven und sozialkognitiven Funktionen in der Gruppe (INT nach Lächler & Roder) an.

20.1 Klinische Abteilung für Allgemeine Psychiatrie

Mag^{.a} KAINZMAYER Ursula

UK für Psychiatrie und
Psychotherapie –
Klinische Psychologie und
Psychodiagnostik
(abteilungsübergreifend)
KA für Allgemeine Psychiatrie Stationen 04B und 04C

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/35700 Fax: 01/40400/34240

Email:

ursula.kainzmayer@akhwien.at

Zusätzlich:

Wahlpsychologin



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische Diagnostik zu unterschiedlichen psychiatrischen und neuropsychologischen Fragestellungen
- Erstellung von klinisch-psychologischen Befunden und Testberichten
- Standardisierte testpsychologische Prä- und Post-Untersuchungen im Rahmen von EKT Behandlungen
- Durchführung kognitiver Trainings, sowohl im Einzel- als auch im Gruppensetting
- Klinisch-psychologische Beratung, Behandlung und Krisenintervention
- Betreuung von auszubildenden Klinischen und Gesundheitspsycholog*innen nach altem und neuen Psychologengesetz, sowie von Psychologiestudent*innen im Masterlehrgang

Mag." MARGREITER-NEUWIRTH Nicoletta

UK für Psychiatrie und
Psychotherapie Klinische Psychologie und
Psychodiagnostik
(abteilungsübergreifend)
KA für Allgemeine Psychiatrie Stationen 06A und 04D

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/35700



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische Diagnostik
- Standardisierte testpsychologische Untersuchungen (prä/post) im Rahmen von EKT-Behandlungen
- Kognitives Training: Einzel/Gruppe

Email:

nicoletta.margreiter@akhwien.at

Zusätzlich:

Ausbildung in Progressiver Muskelentspannung nach Jacobsen, Curriculum für das Rorschach

Comprehensive Systeme nach internationalen Standards, Lehrtätigkeit an der MUW

- Klinisch-psychologische Beratung, Behandlung und Krisenintervention
- Betreuung von auszubildenden Klinischen und Gesundheitspsycholog*innen, sowie von Psychologiestudent*innen im Masterlehrgang

Mag.^a RONAY Susanna

UK für Psychiatrie und Psychotherapie KA für Allgemeine Psychiatrie -Stationen 04B und 04C, sowie Schlafambulanz

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/35820

Pager: 81-3663

Email:

susanna.ronay2@akhwien.at

Zusätzlich:

PsychotherapeutIn (Verhaltenstherapie), Arbeitspsychologin, NotfallpsychologIn



Auf der Station 04B werden Menschen mit unterschiedlichsten psychiatrischen Erkrankungen behandelt- behandlungsresistenten Depressionen Erkrankungen aus dem schizophrenen Formenkreis, Sucht-, Angst- oder Zwangserkrankungen, etc.

Auf der Station 04C (psychiatrische IMC- Intermediate Care Station) werden Erwachsene mit sehr schweren psychiatrischen Erkrankungen (z.B. schwere Anorexie, depressiver Stupor, Delir im Zusammenhang mit verschiedenen Grunderkrankungen) sowie somatisch Kranke, deren Behandlung durch eine psychiatrische Erkrankung kompliziert wird, versorgt.

Meine Aufgaben an beiden Stationen:

- Klinisch-psychologische Behandlung
- Krisenintervention und Entlastungsgespräche
- Angehörigenberatung

Schlafambulanz für Erwachsene:

Hier geht es um eine Problemanamnese und Exploration, um die Vermittlung von Schlafhygienemaßnahmen sowie die Besprechung der nächsten Schritte.

20.2 Klinische Abteilung für Sozialpsychiatrie

Mag.^a Dr.ⁱⁿ DEMAL Ulrike

UK für Psychiatrie und Psychotherapie KA für Sozialpsychiatrie -Station 05B

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/35200 oder 37130

Fax: 01/40400/33880

Email:

ulrike.demal@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie), Lehrtherapeutin der Österreichischen Gesellschaft für Verhaltenstherapie (ÖGVT), Supervisorin, Lehrtätigkeit an der MUW



Arbeitsschwerpunkte:

Das Behandlungsangebot der Station für Verhaltenstherapie 05B an der Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie an der Klinischen Abteilung für Sozialpsychiatrie der Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie bietet ein umfassendes multidisziplinäres, multimodales Therapieprogramm an. Das Behandlungskonzept richtet sich an Patient*innen mit Angststörungen, Zwangsstörungen und affektiven Störungen.

Die Station umfasst 20 Betten; angeschlossen an die Station ist eine Screeningambulanz (Verhaltenstherapeutische Ambulanz).

In einem multiprofessionellen Team arbeiten direkt an der Station Fachärzt*innen für Psychiatrie, Ärzt*innen in Facharztausbildung Psychiatrie, eine Klinische Psychologin, das bin ich, Fachausbildungskandidat*innen und Pflegepersonal zusammen. Ergotherapie, Physiotherapie, Diätberatung und Sozialarbeit gehören zum Angebot. Ein Therapieturnus dauert in der Regel 8 Wochen.

Meine Tätigkeit beinhaltet die Mitarbeit in der Verhaltenstherapeutischen Ambulanz und die Betreuung und Supervision der Fachausbildungskandidat*innen (Klinische Psychologie, Fachspezifikum). Weiters leite ich derzeit die Zwangsbewältigungsgruppe und betreue mehrere Patient*innen im Einzelsetting.

FEICHTENBERGER Christina BSc MSc

UK für Psychiatrie und Psychotherapie KA für Sozialpsychiatrie

Tagesklinik und Station 04A

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/35790 Pager: 81-3657

Email:

christina.feichtenberger@ akhwien.at

Zusätzlich:

Psychotherapeutisches Propädeutiktum



Arbeitsschwerpunkte:

- Arbeit mit Patient*innen mit Erkrankungen aus dem schizophrenen Formenkreis, die an der Tagesklinik der Klinischen Abteilung für Sozialpsychiatrie behandelt werden
- Arbeit mit Patient*innen mit einer Alkoholabhängigkeit sowie psychiatrischen Co-Morbiditäten, die auf der Station 04A – Alkoholerkrankung behandelt werden. Im Rahmen des stationären Aufenthalts erfolgt ein medikamentös gestützter Alkoholentzug sowie eine anschließende Stabilisierung-Phase.

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische Behandlung im Gruppensetting in der TKL ("Kommunikation", "Kompetenz und Gefühle", "Wochenstruktur", "Metakognitives Training für Patient*innen mit Psychose", "Recovery")
- Rückfallsprävention bei Alkoholabhängigkeit und Psychoedukation m Gruppensetting
- Achtsamkeitsbasierte Rückfallsprävention bei Substanzabhängigkeit im Gruppensetting
- Klinisch-psychologische Beratung und Behandlung im Einzelsetting
- Klinisch-psychologische Diagnostik zu unterschiedlichen psychiatrischen Fragestellungen
- Erstellung von klinisch-psychologischen Befunden und Testberichten

Mag.^a JAHN Catherina

UK für Psychiatrie und Psychotherapie KA für Sozialpsychiatrie – Station 04A1



Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/35290

Pager: 81-3586

Email:

catherina.jahn@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie), SAFE®-Mentorin, Bindungsorientierte Eltern-, Säuglings- und Kleinkindpsychotherapie

Arbeitsschwerpunkt:

"Perinatale Psychiatrie" mit Mutter-Kind-Aufnahmen:

Frauen mit schwangerschafts- bzw. geburtsassoziierten psychischen Erkrankungen, wie z.B. Postpartaler Depression oder Psychose, können gemeinsam mit ihrem Kind/ ihren Kindern (bis zum vollendeten 1. Lebensjahr) zur stationären Behandlung aufgenommen werden (bei Bedarf gemeinsam mit weiteren Angehörigen zur Unterstützung in der Säuglingsbetreuung). Neben der interdisziplinären Behandlung der psychiatrischen Erkrankung der Mutter wird auch besonderes Augenmerk auf die Förderung der Mutter-Kind-Bindung, die Einbeziehung von Angehörigen und den Aufbau/ die Optimierung eines Unterstützungssystems und einer guten Nachbetreuung gelegt.

Tätigkeitsschwerpunkte:

Klinisch-psychologische/ psychotherapeutische Beratung und Behandlung im Einzelsetting; Psychoedukative Gruppe für Mütter und ihre Kinder; Arbeit mit Interaktionsvideos; Angehörigengespräche; Helferkonferenzen; Vernetzung

Mag.^a KLUG Stefanie

UK für Psychiatrie und Psychotherapie - Klinische Psychologie und Psychodiagnostik (abteilungsübergreifend) KA für Sozialpsychiatrie -Station 05A

Email:

stefanie.klug@akhwien.at



Mag.^a MASSICZEK Lisa

UK für Psychiatrie und
Psychotherapie – Klinische
Psychologie und Psychodiagnostik
(abteilungsübergreifend)
KA für Sozialpsychiatrie –
Station 05B

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/35800

Pager: 81-3660

Email:

lisa.massiczek@akhwien.at

Zusätzlich:

Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision (Systemische Familientherapie)



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische Diagnostik bei Erwachsenen zu psychiatrischen und neuropsychologischen Fragestellungen
- Klinisch-psychologische Behandlung Kognitives Training
- Klinisch-psychologische Beratung und Psychoedukation

Mag.^a STOLBA Karin

UK für Psychiatrie und
Psychotherapie –
Klinische Psychologie und
Psychodiagnostik
(abteilungsübergreifend)
KA für Sozialpsychiatrie –
Station 06B

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/35810

Pager: 81-3587

Email:

karin.stolba@akhwien.at



Arbeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische Diagnostik bei Erwachsenen (inklusive projektiver Verfahren)
- Klinisch-psychologische Behandlung und Beratung
- · Psychotherapie im Gruppen- und Einzelsetting
- Angehörigenarbeit
- Betreuung und Supervision von Klinischen und Gesundheitspsycholog*innen sowie Fachausbildungskandidat*innen (Fachspezifikum)
- Wissenschaftliche und Vortragstätigkeit

Zusätzlich:

Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie), Psychologische Tanztherapeutin, Vortrags- und Publikationstätigkeit

Mag.^a STRAFNER SABRINA

UK für Psychiatrie und Psychotherapie KA für Sozialpsychiatrie -Stationen 05A und 05B

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/35160 Pager: 81-3658

Email:

sabrina.strafner@akhwien.at

Zusätzlich:

Verhaltenstherapeutin, Notfallpsychologin



Die Station 05A unterteilt sich in zwei Bereiche. Der Bereich "Erste Psychosen" widmet sich der frühzeitigen Erkennung, diagnostischen Abklärung und bedarfsorientierten Behandlung erstmalig auftretender psychotischer Episoden. Der "Allgemeine Bereich" wird als offene Akut- bzw. Subakut-Station geführt. Ein Schwerpunkt der Station liegt in der interdisziplinären Diagnostik und Differentialdiagnostik komplexer psychiatrischer Zustandsbilder

Die Station für Verhaltenstherapie 05B bietet ein multidisziplinäres Therapieprogamm an, welches sich an Patient*innen mit Angststörungen, Zwangsstörungen und affektiven Störungen richtet.

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch-psychologische / psychotherapeutische Beratung und Behandlung im Einzel- und Gruppensetting
- Krisenintervention, Entlastungsgespräche
- Individualisiertes Metakognitives Therapieprogramm (MKT +) für Patient*innen mit Psychose im Einzelsetting
- Metakognitives Therapieprogramm (MKT) für Patient*innen mit Psychose im Gruppensetting
- Achtsamkeitsgruppe
- Soziale Kompetenzgruppe
- Esketaminbehandlung mit psychotherapeutischer Begleitung

21UK für Radioonkologie



An der Universitätsklinik für Strahlentherapie werden überwiegend Patient*innen mit bösartigen Tumoren behandelt. Es werden Patient*innen mit folgenden Krebserkrankungen bestrahlt: Mammakarzinom, Prostatakarzinom, gynäkologischen Tumoren, Tumoren der Kopf-Hals-Region, Tumoren der Lunge, des Enddarms, der Speiseröhre, der Weichteile und der Knochen, sowie Tumoren des Zentralnervensystems, der Haut, der Hoden, der Lymphknoten und Tumoren des Kindes- und Jugendalters.

Die Tätigkeitsschwerpunkte der Klinischen Psychologinnen sind die psychologische Beratung und Behandlung vor, während und nach der Strahlentherapie im ambulanten sowie im stationären Setting in enger Zusammenarbeit mit dem interdisziplinären Team. Dies umfasst die psychologische Unterstützung im Umgang mit Nebenwirkungen der krebsspezifischen Therapie, die Krisenintervention bei der Mitteilung von schlechten Befunden, die individuelle Ressourcenstärkung, die Psychoedukation zur Behandlung, die Vermittlung von Entspannungsverfahren, die Behandlung von möglichen Begleiterkrankungen (Depression, Angst), die Sterbebegleitung und der Umgang mit der Trauer.

Das klinisch-psychologische Angebot richtet sich an Patient*innen und deren Angehörige.

Mag.ª CZAJKA Agnieszka

UK für Radioonkologie

Erreichbarkeit: Tel: 01/40400/66500 Pager: 81-8576

Email:

agnieszka.czajka@akhwien.at



Tätigkeitsschwerpunkte:

Klinisch psychologische Beratung und Behandlung während und nach der Strahlentherapie im stationären und ambulanten Setting:

- Supportive Begleitung und Psychoedukation bei/hins.
 Bestrahlung und Chemotherapie
- Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung und dem Umgang mit Nebenwirkungen der med. Behandlung
- Behandlung von Angststörungen, Depressionen, Anpassungsstörungen und posttraumatischen Belastungsreaktionen
- Einsatz von Entspannungsverfahren und Achtsamkeitsübungen
- Ressourcenaktivierung
- Kriseninterventionen
- Sterbebegleitung
- Angehörigenberatung
- Klinisch psychologische Einzelberatung im Rahmen der Tumornachsorge und Förderung der Lebensqualität
- Spezialisierung: Vorbereitung, (OP-)Begleitung, Behandlung und Nachsorge von Patientinnen mit gynäkologischen Tumoren im Zuge der Brachytherapie
- Multidisziplinäre Team-Zusammenarbeit

Publikationen:

- Kirchheiner K, Nout RA, Czajka-Pepl A, Ponocny-Seliger E, Sturdza AE,
 Dimopoulos JC, Dörr W, Pötter R., 2014. Health related quality of life and
 patient reported symptoms before and during definitive
 radio(chemo)therapy using image-guided adaptive brachytherapy for
 locally advanced cervical cancer and early recovery a mono-institutional
 prospective study. Gynecologic Oncology, 136(3): 415-23.
- Available at: https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/25462202/
- Kirchheiner K, Czajka-Pepl A, Ponocny-Seliger E, Scharbert G, Wetzel L, Nout RA, Sturdza A, Dimopoulos JC, Dörr W, Pötter R., 2014.
 Posttraumatic stress disorder after high-dose-rate brachytherapy for cervical cancer with 2 fractions in 1 application under spinal/epidural anesthesia: incidence and risk factors. International Journal of Radiation Oncology*Biology*Physics, 89(2): 260-7.

- Available at: https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/24721589/
- Kirchheiner K, Czajka A, Ponocny-Seliger E, Komarek E, Hohenberg G, Pötter R, Dörr W., 2013. Validation and practical implementation of a multidisciplinary cancer distress screening questionnaire.
 Strahlentherapie und Onkologie, 189(7): 573-8.
- Available at: https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/23703402/
- Kirchheiner K, Czajka A, Ponocny-Seliger E, Lütgendorf-Caucig C, Schmid MP, Komarek E, Pötter R, Dörr W., 2013. Physical and psychosocial support requirements of 1,500 patients starting radiotherapy.
 Strahlentherapie und Onkologie, 189(5): 424-9.
- Available at: https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/23535855/

Mag." MAIER Daniela, BA MA

UK für Radioonkologie

Erreichbarkeit:Tel: 01/40400/66500
Pager: 81-5887

Email: daniela.maier@akhwien.a

Zusätzlich:
EMDR Practioner
Psychologische
Schmerztherapeutin (BÖP)
Zertifizierte LSBTIQ*-Beraterin (Pt Karlsruhe)
Familienplanungsberaterin (ÖGF)
Arbeitspsychologin (BÖP)
Abschluss psychotherapeutisches
Propädeutikum (ÖAGG)



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch psychologische Behandlung während und nach der Strahlentherapie im stationären und ambulanten Setting
- Krisenintervention und Entlastungsgespräche
- psychologische Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung
- Durchführung eines psychoonkologischen Screenings zur Detektion psychosozial belasteter onkologischer Patient*innen
- supportive Gespräche beim Umgang mit Nebenwirkungen
- Angstbewältigung
- Ressourcen- und bewältigungsorientierte Gespräche
- Vermittlung von Entspannungsverfahren und Achtsamkeitsübungen
- Palliative Betreuung und Sterbebegleitung
- Angehörigengespräche
- Unterstützung bei der Organisation einer ambulanten psychologischen Weiterbetreuung

Mag.^a MIKULAS Barbara

UK für Radioonkologie

Erreichbarkeit: Tel: 01/40400/66500

Email:

barbara.mikulas@akhwien.at

Zusätzlich:

Psychotherapeutin (Hypnose-Psychotherapie), Meditationslehrerin für Erwachsene, Achtsamkeitstrainerin für Kinde



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Klinisch psychologische Beratung und Behandlung während und nach der Strahlentherapie im stationären und ambulanten Setting
- Unterstützung in Krisen
- Ressourcen- und bewältigungsorientierte Gespräche
- Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung
- Vermittlung von Entspannungsverfahren
- Unterstützung beim Umgang mit Nebenwirkungen
- Palliative Betreuung und Sterbebegleitung
- Unterstützung der Angehörigen
- Organisation der ambulanten psychologischen Weiterbetreuung

22UK für Thoraxchirurgie

UK für Thoraxchirurgie

Mag.ª Beate Smeritschnig Nina Haller, MSc.

UK ... Universitätsklinik
Petrol ... mit APP-Dienstzuteilung
Grün ... Bettenturm grün

Mag.^a SMERITSCHNIG Beate

UK für Thoraxchirurgie – Klinische Psychologin der Lunaentransnlantation

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/56020 Fax: 01/40400/56430

Fmail:

<u>beate.smeritschnig@akhwien.at</u>



Arbeits-/Tätigkeitsschwerpunkte:

Seit Oktober 1997 Lungentransplantpsychologin am AKH

Prätransplantambulanz:

Psychosoziales Screening, Psychodiagnostik, Abschätzung der Adhärenz der Patient*innen, Informations- und Entlastungsgespräche bei Ablehnung

Schwerpunkt Intensivstation:

Diagnostik des organischen Psychosyndroms, psychologische Behandlung des OPS, Panikattacken, Depressionen, Angststörungen

Zusätzlich:

Referentin an diversen Instituten,
Vortragstätigkeit bei
wissenschaftlichen Kongressen,
Patiententagungen, Ausbildungen
der Psycholog*innen oder
Pflegepersonal,
Unterstützung der
Selbsthilfegruppen
lungentransplantierter
Patient*innen,
wissenschaftliche Studien zum
Thema Lebensqualität und TX

Langzeitbetreuung der Patient*innen und deren Angehörigen vor der LuTX, auf der Intensivstation, poststationärer sowie ambulanter Bereich

Wichtige Themen/Bereiche:

Spenderproblematik, Sterben, Identitätsfindung als transplantierte*r Patient*in, Lebensqualität versus Lebensdauer, Non-Adhärenz, Krankheitsbewältigung bei medizinischen Krisen wie Abstoßungen

Erstellen von diversen Informationsmaterialen für LuTX-Patient*innen

LuTX

Die erste Lungentransplantation fand im November 1989 statt. Bisher wurden rund 1900 Menschen transplantiert, im Schnitt finden 105 LuTX im Jahr statt. Somit ist das LuTX-Programm Wien eines der drei größten Zentren der Welt.

Die häufigsten Diagnosen sind: COPD, Fibrose, zystische Fibrose und pulmonale Hypertension.

HALLER Nina, MSc.

UK für Thoraxchirurgie

Klinische Psychologin für thoraxchirurgische und thoraxchirurgisch-onkologische Patient:innen

Klinische Psychologin des Lungentransplantationsprogramms

Erreichbarkeit:

Tel: 01/40400/69600 od. 69605 Pager: 81-7828

Email:

nina.haller@akhwien.at



Tätigkeitsschwerpunkte:

Thoraxchirurgisch und thoraxchirurgisch-onkologische Betreuung

- Begleitung der Patient*innen bei ärztlichen
 Aufklärungsgesprächen (z.B. bei Diagnoseeröffnung)
- Support bei der Verarbeitung der Erkrankung, Aufarbeitung der Diagnosestellung
- Prä- und postoperative Entlastungs-, Informations- und Beratungsgespräche
- Durchführung psychologischer Behandlung und Interventionen

- Unterstützung im Umgang mit Ängsten und anderen Belastungen
- Psychoedukation
- Ressourcenmobilisation
- Psychologische Angehörigenbetreuung
- Psychologische Unterstützung bei der Bewältigung akuter Krisen
- Sterbebegleitung
- Vernetzung mit externen Beratungsstellen

Klinisch-psychologische Betreuung im Zuge einer Lungentransplantation

Präoperativ:

Psychosoziales Screening und Evaluation hinsichtlich psychischer Kontraindikationen vor einer Lungentransplantation, Psychoedukation, Entlastungsgespräche bei Ablehnung

Postoperativ:

Betreuung der Patient*innen und der Angehörigen im Rahmen des Krankenhausaufenthaltes zu Themen wie Delirsymptomatik, Anpassungs- und Belastungsreaktionen, Depression, Organakzeptanz- und Integration, Verlustthematik, Spenderthematik, Adhärenz (Gesundheitsverhalten sowie Medikamentenadhärenz). Langzeitbetreuung der Patient*innen und deren Angehörigen auf der Intensivstation, poststationärer sowie im ambulanten Bereich.

23UK für Urologie



Universitätsklinik mit APP-Dienstzuteilung

Bettenturm grün

UK

Petrol Grün

Mag. SCHÜTZL Philipp

Stellv. Leiter der Abteilung Klinische Psychologie der Ärztlichen Direktion (APP)

UK für Urologie

Erreichbarkeit:

Urologie (17C, 17D) Tel: 01/ 40400/ 53790 Paaer: 81-8739

Email:

philipp.schuetzl@akhwien.at

Zusätzlich:

Curriculum für Psychoonkologie (ÖGPO),

Abschluss psychotherapeutisches Propädeutikum,

Doktorat für Psychotherapiewissenschaft (SFU) - nicht abgeschlossen,



Tätigkeitsschwerpunkte - Urologie:

- Betreuung ambulanter und stationärer PatientInnen der Urologie, insb. vor OP und während Chemotherapien (Tagesstation)
- Beratung bei Folgen nach Operationen wie Inkontinenz und Impotenz, Umgang mit Sexualität und Selbstbild, Körperschema
- Zusammenarbeit mit Selbsthilfe Organisationen (Prostatakrebs, Myelom & Lymphom, PAN Austria, ...)
- Öffentlichkeitsarbeit (Männergesundheit, Vorsorge und awareness)
- Palliative Begleitung bei progredienten Krebserkrankung (Prostata-, Nieren-, Blasen-, Peniskarzinom)
- Psychoedukative PatientInnengruppen

Fortbildungen zu Logotherapie (nach V. Frankl)

AKIM Keyuser, für alle IT /EDV bezogenen Agenden zuständig, Mitarbeit bei diversen Vernetzungs- und Arbeitsgruppen, Intervisionen, Organisation und Dozent für Fortbildung Psychoonkologie für Pflege (Organisation), Männliche Sexualität (POE)

Wichtige Themen/ Bereiche:

- Leitung und Koordination des klinisch-psycholog.
 Konsiliardienstes
- Schulungen für NeueinsteigerInnen und Änderungen im Arbeitsumfeld AKIM, Erstellen von Anweisungen und Anleitungen
- Keyuser für AUVW (Fortbildungsmanagement), Planung von berufsgruppenspezifischen Fortbildungen im Haus und Teilnahmebestätigungen für TeilnehmerInnen
- Neukalkulationen ASK Leistungen mit dem Bereich Controlling, Optimierungsprozesse
- Pilotprojekte telepsychologischer und Dolmetsch-Anwendungen zur Versorgungsoptimierung
- Auswertungen der Leistungen bereichsbezogen / abteilungsbezogen zur Qualitätssicherung sowie Überprüfung der Vorgaben zur anstalts- und berufsbezogenen Dokumentation

24Karenzierte Mitarbeiter*innen

MMAG.^a BIEGLMAYER-LEITNER Lydia

UK für Kinder- und Jugendheilkunde, KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie



MMag.^a FRON Agata

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Pädiatrische Kardiologie – Kinderherzzentrum



Mag.a GÖTTING Simone

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie -Tagesklinische Station für Pädiatrische Psychosomatik



Mag.^a HEMBERGER Sophie-Helene

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für pädiatrische Nephrologie und Gastroenterologie – Gastroenterologie, Hepatologie & Rheumatologie



Mag.^a HENEIS Kathrin

UK für Innere Medizin III KA für Endokrinologie und Stoffwechsel



Mag." KOHLMANN Manuela

KA für Allgemeine Gynäkologie und Gynäkologische Onkologie



Mag.^a Dr.ⁱⁿ
MOSER Doris

UK für Neurologie Neuropsychologische Ambulanz



Mag.^a Dr.ⁱⁿ PASTNER Barbara

UK für Innere Medizin II KA für Kardiologie



Mag.^a RENZ Romana

UK für Radioonkologie -Station 14D



Mag.^a Dr.ⁱⁿ SILBERNAGL Marisa

UK für Psychiatrie und Psychotherapie KA für Allgemeine Psychiatrie -Stationen 06A und 04D



25Klinische Psycholog*innen in Fachausbildung

25.1 Turnus 2023/2024

FIEBIG Niklas, BSc MSc

Email:

niklas.fiebig@akhwien.at



MAAR Laura, BSc MSc

Email:

laura.maar@akhwien.at



MAURER Hannah, BSc MSc

Email:

hannah.maurer@akhwien.at



WOLF Elisabeth, BSc MSc

Email:

elisabeth.wolf@akhwien.at



26Namensverzeichnis

ACEL Andras (Mag.)	
UK für Orthopädie und Unfallchirurgie KA für Orthopädie	96
ACHLEITNER Salomena (Mag.ª)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Neonatologie, Pädiatrische	
Intensivmedizin und Neuropädiatrie - Neonatologie	55
AGSTNER Irene (MSc)	
UK für Allgemeinchirurgie KA für Viszeralchirurgie	14
AICHINGER Carina (Mag.ª)	
UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie - Klinisch-Psychologische Ambulanz	86
ALTINGER Richard (Mag.ª)	
UK für Neurochirurgie	91
BANGERL Waltraud (Mag.a)	
UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie - Tagesklinik	85
BAUER Sandra (Mag. ^a)	
UK für Allgemeinchirurgie KA für Transplantation	12
BIEGLMAYER-LEITNER Lydia (MMag. ^a)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde	
KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie	
- Diabetes - karenziert	118
BINDER Katharina (Mag.a)	
UK für Innere Medizin I KA für Knochenmarktransplantation	40
BRAUNSCHMID Elisabeth (Mag.a)	2.0
UK für Frauenheilkunde KA für Geburtshilfe und feto-maternale Medizin	30
CHIARELLO Julia (Mag.ª)	
UK für Frauenheilkunde	2.7
KA für Allgemeine Gynäkologie und Gynäkologische Onkologie	27
CZAJKA Agnieszka (Mag.ª)	110
UK für Radioonkologie	110
DEMAL Ulrike (Dr.in)	104
UK für Psychiatrie und Psychotherapie KA für Sozialpsychiatrie	104
DOGANAY Kamer (Mag. ^a)	0.0
UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie - Station 05	83
EBENBERGER Katharina (Mag. Dr. in)	2.0
UK für Herzchirurgie	36
ERGÜN Seyma (Mag.ª)	0.0
UK für Orthopädie und Unfallchirurgie KA für Unfallchirurgie	96
FEICHTENBERGER Christina (BSc MSc)	105
UK für Psychiatrie und Psychotherapie KA für Sozialpsychiatrie	105
FIEBIG Niklas (BSc MSc)	171
Klinischer Psychologe in Fachausbildung	121
FISCHER Yvonne (Mag.a)	0.0
UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie - Klinisch-Psychologische Ambulanz	გნ
FLOQUET Marion (Mag. ^a Dr ⁱⁿ)	

UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für pädiatrische Nephrologie Gastroenterologie und Rheumatologie - Nephrologie	64
FRON Agata (MMag.ª)	07
UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Pädiatrische Kardiologie –	
Kinderherzzentrum - karenziert	110
	110
FUIKO Renate (Mag.ª Dr. ⁱⁿ)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Neonatologie, Pädiatrische	г.с
Intensivmedizin und Neuropädiatrie - Neonatologie	50
GAVENDOVA Andrea (Mag.ª)	
UK für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie	1.0
KA für Allgemeine Anästhesie und Intensivmedizin	10
GHAMRAWI Alexandra (BSc MSc)	16
UK für Innere Medizin III KA für Gastroenterologie und Hepatologie	40
GOBER Bettina (Dr. in)	1.7
UK für Allgemeinchirurgie KA für Transplantation	13
GÖTTING Simone (Mag.a)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde	
KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie – TSP -	110
karenziert	118
HAGER Melanie (Mag.ª)	0.2
UK für Neurologie - Neuropsychologische Ambulanz	93
HALASZ Natascha (BSc MSc)	
UK für Hals-, Nasen-, und Ohrenkrankheiten	2.5
KA für Allgemeine Hals-, Nasen-, und Ohrenkrankheiten	35
HALLER Nina (MSc)	114
UK für Thoraxchirurgie	114
HARLES Corinna (Mag.ª)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde	
KA für Pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie	70
- Transition	79
HASPEL Daniela (Mag.ª)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Pädiatrische Kardiologie -	63
Kinderherzzentrum	62
HEMBERGER Sophie Helene (Mag.a)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für pädiatrische Nephrologie und	
Gastroenterologie – Nephrologie - karenziert	119
HENEIS Kathrin (Mag.ª)	
UK für Innere Medizin III KA für Endokrinologie und Stoffwechsel - karenziert	119
HOLZER Angelika (Mag.ª)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für pädiatrische Nephrologie,	6.6
Gastroenterologie und Rheumatologie - Gastroenterologie	66
JAHN Catherina (Mag.ª)	
UK für Psychiatrie und Psychotherapie KA für Sozialpsychiatrie	105
JALOWETZ Sigrid (Mag.ª)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Pädiatrische Kardiologie -	
Kinderherzzentrum	62
KAINZMAYER Ursula (Mag.ª)	
UK für Psychiatrie und Psychotherapie	
- Klinische Psychologie und Psychodiagnostik	102
KASTBERGER Lisa (BSc MSc)	<u> </u>
UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie - Klinisch-Psychologische Ambulanz	87
KEIP Bettina (Mag.ª)	

UK für Innere Medizin III KA für Gastroenterologie und Hepatologie	. 47
KEUSCH Barbara (Mag.a)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Neonatologie, Pädiatrische	г э
Intensivmedizin und Neuropädiatrie - Neonatologie	. 5 /
KIRNBAUER Vivian (Mag.a)	20
UK für Anästhesie und Intensivmedizin - Schmerzambulanz	. 20
KIRSCHBAUM Michael (Mag.)	
UK für Innere Medizin I KA für Onkologie	. 40
UK für Innere Medizin I KA für Palliativmedizin	. 41
KLOSE Jennifer (Mag. ^a)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für pädiatrische Nephrologie ,	
Gastroenterologie und Rheumatologie - Nephrologie und Rheumatologie	. 65
KLUG Stefanie (Mag. ^a)	
UK für Psychiatrie und Psychotherapie	
- Klinische Psychologie und Psychodiagnostik	106
KOHLMANN Manuela (Mag.ª)	
UK für Frauenheilkunde	
KA für Allgemeine Gynäkologie und Gynäkologische Onkologie - karenziert 1	119
KÖLBL Daniela (Mag.a)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde	
KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie - TSP	. 72
KÖNIG Marianne (Mag. ^a Dr. ⁱⁿ)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde	
KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie - Diabetes	. 67
LAUSSNER Lisa (Mag. ^a)	
UK für Innere Medizin III KA für Endokrinologie	
- und Stoffwechsel	. 45
UK für Kinder- und Jugendheilkunde	
KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie	
- Endokrinologie	. 69
LEHNER-BAUMGARTNER Eva (Mag. Dr. in)	
Leiterin der Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie der Ärztlichen	
Direktion	6
LICHTENSCHOPF Renate (Mag. ^a)	0
UK für Frauenheilkunde	
KA für Allgemeine Gynäkologie und Gynäkologische Onkologie	28
LICHTMAYER Johanna (Mag.a)	
UK für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	89
LUGER Viktoria BA (Mag.ª)	. 03
UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie - Klinisch-Psychologische Ambulanz	87
LULAY Laura (Mag. ^a)	. 07
UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie - Klinisch-Psychologische Ambulanz	QQ
MAAR Angela (Mag.ª)	. 00
Stellv. Leiterin der Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie der	
Ärztlichen Direktion	7
UK für Frauenheilkunde KA für Geburtshilfe und feto-maternale Medizin	
MAAR Laura (BSc MSc) Klinische Psychologin in Fachausbildung	101
	1
MAIER Daniela (Mag.ª)	111
UK für Radioonkologie	1 1 1
MARGREITER-NEUWIRTH Nicoletta (Mag. ^a) UK für Psychiatrie und Psychotheranie	
UN UU ENVUUMUUR UUU ENVUUULENUUR AURE	

- Klinische Psychologie und Psychodiagnostik	102
MASSICZEK Lisa (Mag. ^a)	
UK für Psychiatrie und Psychotherapie	
- Klinische Psychologie und Psychodiagnostik	107
MATYAS Marie (MSc)	
UK für Frauenheilkunde	
KA für Allgemeine Gynäkologie und Gynäkologische Onkologie	28
MAURER Hannah (BSc MSc)	
Klinische Psychologin in Fachausbildung	121
MIKULAS Barbara (Mag. ^a)	
UK für Radioonkologie	112
MOSER Doris (Mag. ^a Dr. ⁱⁿ)	
UK für Neurologie - Neuropsychologische Ambulanz - karenziert	119
NEUBACHER Katrin (BSc MSc PsyD)	
UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie - Station 05	83
NOVAK Astrid (Mag. ^a)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde	
KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie - TSP	73
OOS-STEINMAURER Ursula (Mag.a)	
UK für Dermatologie	24
PAL-HANDL Katharina (Mag. ^a Dr. ⁱⁿ)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde	
KA für Pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie	
- Neuropädiatrie	78
PANAGL Agnes (Mag. ^a)	
UK für Kinder- und Jugendchirurgie	50
PASTNER Barbara (Dr. ⁱⁿ)	
UK für Innere Medizin II KA für Kardiologie - karenziert	120
PERTL Daniela (Mag.a)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde	
KA für pädiatrische Pulmologie Allergologie und Endokrinologie	
Angeborene Stoffwechselerkrankungen	76
PIETZINGER-ÜN Manuela (Mag. MSc)	
UK für Dermatologie	25
PITTERMANN Anna (Mag.a Dr.in)	
Stellv. Leiterin der Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie der	_
Ärztlichen Direktion	8
UK für Plastische-, Rekonstruktive- und Ästhetische Chirurgie	99
PORSCHE Barbara (Mag. ^a Dr. ⁱⁿ)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Neonatologie, Pädiatrische	
Intensivmedizin und Neuropädiatrie - Epilepsie Monitoring Unit	61
PRAUSE Carolin (Mag. ^a Dr. ⁱⁿ)	
UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie - Tagesklinik	85
PRINZ Karoline, PhD (Mag. Dr. in)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde	
KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie – CF und	
Lungentransplantation	70
PROPST Alexandra (Mag.a)	_
UK für Anästhesie und Intensivmedizin - Schmerzambulanz	21
RAINER Margarethe (BSc MSc)	
UK für Innere Medizin III KA für Rheumatologie	49
RATHEISER Iris (Mag.ª)	

UK für Allgemeinchirurgie KA für Gefäßchirurgie	11
REISSERT-KOLOWRAT Monika (BSc MSc)	47
UK für Innere Medizin III KA für Gastroenterologie und Hepatologie	47
RENZ Romana (Mag.a)	120
UK für Radioonkologie - karenziert	120
ROITHNER Katja (Mag.a)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Neonatologie, Pädiatrische	
Intensivmedizin und Neuropädiatrie – Pädiatrische Neuroonkologie	59
RONAY Susanna (Mag.ª)	
UK für Psychiatrie und Psychotherapie KA für Allgemeine Psychiatrie	103
ROSENMAYR Verena (Mag.ª)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Neonatologie, Pädiatrische	60
Intensivmedizin und Neuropädiatrie - Pädiatrische Neuroonkologie	60
SCHEWERDIN Sandra (Mag.ª)	
UK für Allgemeinchirurgie KA für Transplantation	13
SCHMIDECKER Lea (BSc MSc)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Neonatologie, Pädiatrische	
Intensivmedizin und Neuropädiatrie - Neonatologie	5 /
SCHÖDL Bettina (BSc MSc)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für pädiatrische Nephrologie,	
Gastroenterologie und Rheumatologie - Rheumatologie	66
SCHRANZ Sandra (Mag. ^a)	
UK für Innere Medizin I KA für Hämatologie und Hämostaseologie	39
SCHUSTER Denise (Mag.a)	
UK für Neurologie - Neuropsychologische Ambulanz	94
SCHÜTZL Philipp (Mag.)	
Stellv. Leiter der Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie der Ärz	
Direktion	
UK für Urologie	116
SEFERAGIC Sanja (BSc MSc)	0.4
UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie - Station 05	84
SETZNAGEL-JANAUSCHEK (Mag.ª)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde	60
KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie - Diabete	
KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie - Pulmolo	igie 7 i
SIEBER Sophie (Mag.a)	0.1
UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie – Station 04	١٥
SIGEL Lorenz (BSc MSc)	42
UK für Innere Medizin II KA für Kardiologie	43
SIGMUND Rosemarie (Mag.ª)	4.4
UK für Innere Medizin II KA für Kardiologie	44
SILBERNAGL Marisa (Mag. a Dr. in)	-:120
UK für Psychiatrie und Psychotherapie KA für Allgemeine Psychiatrie - karenz	ziert i 20
SMERITSCHNIG Beate (Mag. ^a)	
UK für Thoraxchirurgie	113
SOUKUP Barbara (Mag.a)	
UK für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie	
KA für Allgemeine Anästhesie und Intensivmedizin	18
SOUSEK Roxane (Mag.a)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde	70
KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie - TSP	/ 3
SPIELMANN Katharina (Mag.ª)	

UK für Kinder- und Jugendchirurgie	51
STASTNÝ Nina (Mag.ª)	
UK für Frauenheilkunde KA für Geburtshilfe und feto-maternale Medizin	32
STOLBA Karin (Mag. ^a)	
UK für Psychiatrie und Psychotherapie	
- Klinische Psychologie und Psychodiagnostik	107
STRAFNER Sabrina (Mag. ^a)	
UK für Psychiatrie und Psychotherapie KA für Sozialpsychiatrie	108
TRUTTMANN Stefanie (MMag.ª)	
UK für Kinder- und Jugendpsychiatrie - Station 04	81
TSCHISCHKA Irene (Mag.a)	
UK für Innere Medizin III KA für Nephrologie und Dialyse	48
VOCKH Stephanie (Mag.a)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde	
KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie - TSP	74
WALDMANN Miriam (BSc MSc)	
UK für Anästhesie und Intensivmedizin - Schmerzambulanz	22
WASINGER-BRANDWEINER Verena (Mag.a)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde	
KA für Pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie -	
Neuropädiatrische Genetik	77
WEBERBERGER Marlene BA (Mag.a)	
UK für Neurochirurgie	92
WEICHBERGER Anita (Mag. ^a)	
UK für Frauenheilkunde KA für Geburtshilfe und feto-maternale Medizin	32
UK für Frauenheilkunde KA für Gynäkologische Endokrinologie und	
Reproduktionsmedizin	33
WEISSENSTEINER Ines (Mag.a)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde	
KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie - TSP	/5
UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Pädiatrische Kardiologie -	63
Kinderherzzentrum	63
WINKLER Verena (Mag. a Dr. in)	1.5
UK für Allgemeinchirurgie KA für Viszeralchirurgie	15
WITTING Andrea (Mag. a Dr. in)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde KA für Neonatologie, Pädiatrische	го
Intensivmedizin und Neuropädiatrie - Neonatologie	58
WOLF Elisabeth (BSc MSc)	121
Klinische Psychologin in Fachausbildung	121
WURM Marlene (Mag ^a)	
UK für Kinder- und Jugendheilkunde	7.0
KA für pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie - TSP	/6

Inhalte zur Beschreibung der Abteilung wurden von der Leitung der Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie zusammengestellt.

Beschreibungen der Bereiche wurden von den dort zugeteilten Klinischen Psycholog*innen und Psychotherapeut*innen gemeinsam verfasst.

Die Kurzprofile der einzelnen Personen wurden inhaltlich von den betreffenden Personen selbst gestaltet, die Porträtfotos privat zur Verfügung gestellt.

Für die Zusammenstellung der Broschüre verantwortlich: Mag.* Johanna Lichtmayer, Mag.* Ursula Oos-Steinmaurer und Mag.* Manuela Pietzinger-Ün,

Mitarbeiterinnen der Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie.

Erstellungszeitraum Jänner bis April 2024; Aktualisierungsstichtag 31.12.2023



Fotos: privat

© Wiener Gesundheitsverbund, 2023

Impressum: Wiener Gesundheitsverbund – Universitätsklinikum AKH Wien, 1090 Wien, Währinger Gürtel 18–20;

für den Inhalt verantwortlich: Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie; grafische Gestaltung: Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie,

Gedruckt auf ökologischem Papier gemäß Mustermappe "ÖkoKauf Wien".



